

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2015

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2013

Hochschule Osnabrück

Grundauswertung Fak. WiSo nach Studienfach
(Teil B)

KOAB-Tabellenband

Nr.

14/osnabrueck_hs/04(04)_0

0b



Bearbeiter

Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) der Universität Kassel

KOAB

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich etwa 70.000 (2009) - 170.000 (2013) Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Eine weitere Befragung derselben Absolventinnen und Absolventen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel).

Projektleitung: René Kooij und Prof. Dr. Georg Krücken

Kontakt

Universität Kassel
International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER-Kassel)
Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)
Mönchebergstraße 17
34109 Kassel
E-mail: datenkoab@incher.uni-kassel.de

Web

INCHER-Kassel: www.uni-kassel.de/incher

Weitere Informationen zu den KOAB Absolventenbefragungen
<http://koab.uni-kassel.de>

Die verwendeten Fragebogen sind hier dokumentiert
<http://koab.uni-kassel.de/downloads>

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2015

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2013

Hochschule Osnabrück

Grundauswertung Fak. WiSo nach Studienfach
(Teil B)

Universität Kassel
International Centre for Higher Education Research
Kassel (INCHER-Kassel)
Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)
Mönchebergstraße 17
34109 Kassel

Inhalt

Inhalt	5
Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)	12
Absolventenbefragung 2015 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2013) im Überblick	13
Erläuterung der Ergebnisdarstellung	14
Legende	16
Dokumentation der Tabellen 1 bis 10	17
A1. Ausgewählte Ergebnisse	31
Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	31
Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	31
Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	32
Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')	32
Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')	33
Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	33
Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	34
Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	35
Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	35
Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	35
A2. Vor dem Studium	37
Tabelle 11 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	37
Tabelle 12 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	37
Tabelle 13 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	37
Tabelle 14 Art der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	38
Tabelle 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte) ..	38
Tabelle 16 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	38
Tabelle 17 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)	39
Tabelle 18 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	39
Tabelle 19 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)	39
B1. Studienverlauf (Referenzstudium)	41
Tabelle 20 Semester des Studienabschlusses nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	41
Tabelle 21 Abschlussart nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	41
Tabelle 22 Studienfach nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	42
Tabelle 23 Lehramtsstudium nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	42
Tabelle 24 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen).....	43
Tabelle 25 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)	43
B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)	44
Tabelle 26 Abschluss eines weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)	44
Tabelle 27 Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben).....	44
Tabelle 28 Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben).....	44
Tabelle 29 Abschlussart des derzeitigen Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)	45
Tabelle 30 Studienbereich des derzeitigen Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)	45
Tabelle 31 Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)	46
Tabelle 32 Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben).....	46

Tabelle 33	Studium im Ausland im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben).....	46
Tabelle 34	Anzahl der Hochschulsesemester nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)	47

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten 48

Tabelle 35	Anzahl der Fachsemester nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)	48
Tabelle 36	Teilzeitstudium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	48
Tabelle 37	Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	48
Tabelle 38	Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)	49
Tabelle 39	Studienmotivation nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert).....	50
Tabelle 40	Studienmotivation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	50
Tabelle 41	Erwägung des Studienabbruchs nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	53
Tabelle 42	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert).....	53
Tabelle 43	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	54
Tabelle 44	Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	55
Tabelle 45	Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	56
Tabelle 46	Finanzierungsquellen im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)	58
Tabelle 47	Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	58
Tabelle 48	Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen).....	59
Tabelle 49	Fachlicher Zusammenhang der absolvierten Berufspraktika und Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	59
Tabelle 50	Fachlicher Zusammenhang der absolvierten Berufspraktika und Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	59
Tabelle 51	Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben).....	60
Tabelle 52	Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	60
Tabelle 53	Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	61
Tabelle 54	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)	61
Tabelle 55	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	61
Tabelle 56	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	62
Tabelle 57	Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	62
Tabelle 58	Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	62
Tabelle 59	Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	63
Tabelle 60	Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	63
Tabelle 61	Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen)	63
Tabelle 62	Vorhandensein und ggf. Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen).....	64
Tabelle 63	Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)	64
Tabelle 64	Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)	65
Tabelle 65	Grad der Behinderung während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während des Studiums im Besitz eines Schwerbehindertenausweises waren)	65
Tabelle 66	Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)	66
Tabelle 67	Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	66
Tabelle 68	Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)	67
Tabelle 69	Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben).....	67

Tabelle 70	Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)68
Tabelle 71	Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)69
Tabelle 72	Einstellungen zum Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)69
Tabelle 73	Einstellungen zum Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....69
Tabelle 74	Studierverhalten nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert).....70
Tabelle 75	Studierverhalten nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)71
Tabelle 76	Dozenten-Kontakt nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)72
Tabelle 77	Dozenten-Kontakt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....72
Tabelle 78	Kontakt zu anderen Studierenden nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)73
Tabelle 79	Kontakt zu anderen Studierenden nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst) 73
Tabelle 80	Vorhandene Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen) 74

D1. Studienbedingungen 75

Tabelle 81	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert) 75
Tabelle 82	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....75
Tabelle 83	Betreuung durch die Lehrenden nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)77
Tabelle 84	Betreuung durch die Lehrenden nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)78
Tabelle 85	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)79
Tabelle 86	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....79
Tabelle 87	Bewertung der Ausstattung nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert).....80
Tabelle 88	Bewertung der Ausstattung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)80
Tabelle 89	Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)81
Tabelle 90	Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....81
Tabelle 91	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)82
Tabelle 92	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....82
Tabelle 93	Nutzung von Beratungsstellen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)84
Tabelle 94	Spezielle Programme neben dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)84
Tabelle 95	Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)85
Tabelle 96	Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....85
Tabelle 97	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert) 87
Tabelle 98	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....87
Tabelle 99	Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)89
Tabelle 100	Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....89
Tabelle 101	Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)92
Tabelle 102	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)93
Tabelle 103	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)93
Tabelle 104	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte).....94

D2. Nach dem Bachelor-Studium 95

Tabelle 105	Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2013 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)95
Tabelle 106	Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)95

Tabelle 107	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	96
Tabelle 108	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben).....	96
Tabelle 109	Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	99
Tabelle 110	Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	99
Tabelle 111	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	100
Tabelle 112	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	100
Tabelle 113	Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	103
Tabelle 114	Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 kein weiteres Studium aufgenommen haben)	103

E. Die Situation nach Studienabschluss 104

Tabelle 115	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	104
Tabelle 116	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	104
Tabelle 117	Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen).....	108
Tabelle 118	Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen) ...	108
Tabelle 119	Anzahl der Arbeitgeber nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	109

F. Beschäftigungssuche 110

Tabelle 120	Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	110
Tabelle 121	Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	111
Tabelle 122	Beginn der Beschäftigungssuche nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)	111
Tabelle 123	Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	112
Tabelle 124	Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	112
Tabelle 125	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	113
Tabelle 126	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	113
Tabelle 127	Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben)	115

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss 116

Tabelle 128	Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen).....	116
Tabelle 129	Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	116
Tabelle 130	Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 131	Berufliche Stellung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 132	Arbeitsvertragsform nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	118
Tabelle 133	Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	118
Tabelle 134	Vollzeitbeschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	118

Tabelle 135	Bruttomonatseinkommen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)	119
Tabelle 136	Land der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	119
Tabelle 137	Bundesland der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	120
Tabelle 138	Region der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	120
Tabelle 139	Wirtschaftszweig nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	121
Tabelle 140	Sektor der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	122
Tabelle 141	Hauptsächliche Tätigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	123
Tabelle 142	Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	124
Tabelle 143	Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	124
Tabelle 144	Vorgesetztenfunktion nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	124
Tabelle 145	Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)	125
Tabelle 146	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige).....	125
Tabelle 147	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	126
Tabelle 148	Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige).....	129

H. Zusammenhang von Studium und Beruf 130

Tabelle 149	Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	130
Tabelle 150	Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	130
Tabelle 151	Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige).....	131
Tabelle 152	Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	131
Tabelle 153	Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)	132
Tabelle 154	Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	132
Tabelle 155	Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	133
Tabelle 156	Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)	133
Tabelle 157	Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	134
Tabelle 158	Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	134
Tabelle 159	Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	134
Tabelle 160	Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	135
Tabelle 161	Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)	135
Tabelle 162	Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)	137

I. Berufsverlauf 139

Tabelle 163	Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	139
Tabelle 164	Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	139
Tabelle 165	Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	140
Tabelle 166	Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	140
Tabelle 167	Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte).....	141
Tabelle 168	Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	141
Tabelle 169	Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	142

Tabelle 170	Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	142
Tabelle 171	Wirtschaftszweig/Bereich der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	143
Tabelle 172	Sektor der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	144
Tabelle 173	Hauptsächliche Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	145
Tabelle 174	Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	146
Tabelle 175	Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	146
Tabelle 176	Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	147
Tabelle 177	Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	147

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit..... 148

Tabelle 178	Berufliche Wertorientierungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	148
Tabelle 179	Berufliche Wertorientierungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	148
Tabelle 180	Charakteristik der beruflichen Situation nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	151
Tabelle 181	Charakteristik der beruflichen Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	151
Tabelle 182	Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	154
Tabelle 183	Berufszufriedenheit insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte).....	154

L. Angaben zur Person..... 155

Tabelle 184	Geschlecht nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	155
Tabelle 185	Alter bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)	155
Tabelle 186	Geburtsland nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	155
Tabelle 187	Jahre vor Studienbeginn in Deutschland gelebt nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	155
Tabelle 188	Land des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	156
Tabelle 189	Bundesland des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	156
Tabelle 190	Region des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	156
Tabelle 191	Geburtsland des Vaters nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	157
Tabelle 192	Geburtsland der Mutter nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	157
Tabelle 193	Staatsangehörigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)	157
Tabelle 194	Kinder im Haushalt nach Studienfach (Teil B) (Prozent)	157
Tabelle 195	Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	158
Tabelle 196	Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Studienfach (Teil B) (Prozent).....	158
Tabelle 197	Persönlichkeitsmerkmale nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	159
Tabelle 198	Persönlichkeitsmerkmale nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	159
Tabelle 199	Kommunikation mit Eltern, Skala nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	160
Tabelle 200	Kommunikation mit Eltern, Skala nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	161
Tabelle 201	Elterliche Themen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; keine Angaben zu Eltern)	161
Tabelle 202	Elterliche Themen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; keine Angaben zu Eltern)	161
Tabelle 203	Ratschläge der Eltern nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; keine Angaben zu Eltern)	162
Tabelle 204	Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert).....	163
Tabelle 205	Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	163
Tabelle 206	Studiensbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	164
Tabelle 207	Studiensbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	164
Tabelle 208	Berufsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert) ...	165
Tabelle 209	Berufsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	165

M. Kommentare/Anregungen 166

Tabelle 210	Beurteilung des Fragebogens nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)	166
Tabelle 211	Beurteilung des Fragebogens nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)..	166

O. Kontakte zur Hochschule Osnabrück 168

Tabelle 212	Gewünschte Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)	168
-------------	---	-----

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem INCHER-Kassel jährlich etwa 70.000 (2009) bis 170.000 (2013) Absolventinnen und Absolventen von 50 bis 70 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahrganges 2013 bereits mehr als 250.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das INCHER-Kassel koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen INCHER-Kassel und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

- Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt INCHER-Kassel einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
- Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen an die Absolventinnen und Absolventen ihrer Hochschule zur Teilnahme und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
- Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
- Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der INCHER-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung.
- Nach der Befragung erstellt das INCHER-Team umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.
- Zugleich erhalten Hochschulen Hochschuldatensätze mit deren Hilfe sie eigene Auswertungen vornehmen können.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z.B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Analyse der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. INCHER-Kassel erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012 und 2013 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgte im Wintersemester 2014/2015 die Befragung des Abschlussjahrganges 2009 ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich 5.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt haben.

Absolventenbefragung 2015 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2013) im Überblick

Projektname

- Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

Zentrale Themen

- Verbleib nach Studienabschluss
- Beschäftigungssuche
- Beschäftigungsbedingungen
- Berufserfolg
- Berufliche Tätigkeit und Kompetenzen
- Retrospektive Bewertung des Studiums
- Individuelle Studienvoraussetzungen

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung;
- Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen und ca. 24 Seiten;
- Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache (vereinzelt auch Papierfragebogen);
- individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
- zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2013 einen Abschluss erworben haben.

Grundgesamtheit

- Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2013
(Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2012 bis September 2013;
Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2012 bis August 2013);

Durchführung der Befragung

- Vier Kontakte zumeist per Brief durch die Hochschulen;
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2014 bis Februar 2015;
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
- Zielpopulation: 139.269 Absolventinnen und Absolventen von 65 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2012/13 und im Sommersemester 2013
- Adressqualität: 124.878 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
- Brutto-Rücklauf: 49.164 (unkorrigiert);
- Antwortquote: 40 % im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

Erläuterung der Ergebnisdarstellung

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)

	Fachhochschule	Universität	Gesamt
Beruflicher Abschluss vor dem Studium			
Ja	55	16	21
Nein	45	84	79
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4.665	27.457	32.122

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

Referenzstudium

Kurzform für Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2013 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2012 bis September 2013; Fachhochschulen: September 2012 bis August 2013); zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium beziehen.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben. In den Tabellenbänden sind nur Ergebnisse derjenigen Teilgruppen enthalten, die mindestens 10 Personen umfassen.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen) oder nicht alle Hochschulen die entsprechenden Fragen gestellt haben (optionale Fragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden nur Ergebnisse dargestellt, die auf den Angaben von mindestens 5 Befragten (Prozentuierungsbasis) basieren. Ein Schrägstrich in den Tabellen ersetzt dann die Werte.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der zum größten Teil die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. Dieser Tabellenband enthält alle Ergebnisse der Kernfragen.

Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionaler Fragen dokumentiert, die im Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "optionale Frage" gekennzeichnet.

Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. Diese hochschulspezifischen Fragen sind in diesem Tabellenband mit dem Hinweis "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

Heimathochschule

In den Tabellen wird der Begriff "Heimathochschule" verwendet, um diejenige Hochschule zu kennzeichnen, an der das Referenzstudium abgeschlossen wurde. In den Fragebogen wurde dieser Begriff nicht verwendet, sondern der Name der Hochschule.

Legende

Studienfach (Teil B)

OV	Öffentliche Verwaltung (n = 32)
OM	Öffentliches Management (n = 13)
Pm	Pflegemanagement (n = 22)
SA	Soziale Arbeit (n = 46)
Wp	Wirtschaftspsychologie (n = 23)
Wr	Wirtschaftsrecht (Bachelor) (n = 22)
SON	Sonstiges (n = 53)
Ges	Gesamt (n = 435)

Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 erlauben einen Überblick zentraler Ergebnisse der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Befragten

A01	Weibliches Geschlecht
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?
A02	Allgemeine Hochschulreife
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?
A03	Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?
A04	Berufsausbildung vor dem Studium
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

A05	Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulausbildung haben, in Prozent
Frage	Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?
Anmerkung	Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben: Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.
A06	Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
A07	Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent
Frage	In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)
A08	Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?
A09	Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?
A10	Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss
Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?
Anmerkung	Das Alter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Befragungsjahr

A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
Frage	Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf**B01 Fächergruppe**

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die im Wintersemester 2012/2013 oder im Sommersemester 2013 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent
Frage	In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert?
Anmerkung	Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes

B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2012/2013 oder im Sommersemester 2013 abgeschlossenen Studiums
Frage	Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2012/2013 oder im Sommersemester 2013 abgeschlossenen Studiums
Frage	Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert (ohne Urlaubssemester, einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
Anmerkung	Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Praktikum im Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen**C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)**

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

C02	Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
C03	Auslandssemester während des Studiums
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland <i>studiert</i> haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antwort "Auslandssemester"
C04	Praktikum im Ausland während des Studiums
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums ein <i>Praktikum</i> im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten " Pflichtpraktikum " und "Freiwilliges Praktikum"
C05	Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?
C06	Auslandssemester während des Studiums oder danach
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Auslandssemester " oder b) "... außerhalb Deutschlands studiert"
C07	Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"
C08	Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	a) Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "... außerhalb Deutschlands studiert" oder "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"?

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01		Gute Ausstattung
Interpretation		Anteil der Absolvent/innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68
Frage		Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) • Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlinere Ressourcen) (0,75)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D02		Gute Studienorganisation
Interpretation		Anteil der Absolvent/innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung		Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage		Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)		<ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) • Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) • System und Organisation von Prüfungen (0,68) • Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) • Aufbau und Struktur des Studiums (0,53)
Antwortoptionen		Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung		Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D03 Gute Lehrinhalte

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Qualität der Lehre (0,70) • Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68) • Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60) • Aktualität der vermittelten Methoden (0,47) • Didaktische Qualität der Lehre (0,44)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrende

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kontakte zu Lehrenden (0,76) • Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72) • Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D05 Gute Methodenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81) • Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71) • Training von mündlicher Präsentation (0,65)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D06 Gute Praxisorientierung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) • Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) • Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) • Lehrende aus der Praxis (0,68) • Vorbereitung auf den Beruf (0,66) • Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) • Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D07 Gute Career-Aktivitäten

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) • Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) • Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) • Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) • Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D08 Gute Fremdsprachenvermittlung

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,83
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen (0,85) • Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen (0,84) • Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) • Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Personalkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,72
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,81) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,76) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,53) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,49)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Fachkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,76) • Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,65) • Analytische Fähigkeiten (0,64) • Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,57) • Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,54) • Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,36)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Sozialkompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,74) • Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,70) • Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,56) • Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über interkulturelle Kompetenzen verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,56
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,80) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Personalkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,76) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,73) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,70) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,62)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none">• Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,79)• Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,64)• Analytische Fähigkeiten (0,62)• Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,62)• Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,56)• Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none">• Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,80)• Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,76)• Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,58)• Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße interkulturelle Kompetenzen gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,58
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,81) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,70)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01 Eine Beschäftigung gesucht	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen
F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten
Erläuterung	Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung
Frage	Wann haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben?

F04 Anzahl der Bewerbungen

Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen
Frage	Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01 Erwerbsstatus

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätig oder Ausbildung berücksichtigt.

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten.

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?/Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)
Anmerkung	Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden

H02 Unbefristet beschäftigt

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der Vollzeitbeschäftigten Absolventinnen und Absolventen
Frage	Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)?
Erläuterung	Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen

H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion haben, in Prozent
Frage	Haben Sie eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion?

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01 Hohe Qualifikationsverwendung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
Frage	Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
Frage	Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen: "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben"; "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können"
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
Frage	Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen: "Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau"; "Mein Hochschul-Abschlussniveau"
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihrer Ausbildung angemessen halten, in Prozent
Frage	Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

I05	Hohe Berufszufriedenheit
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
Frage	Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01	Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und – falls mehrere Standorte – an Ihrem Standort?
Anmerkung	Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte"

J02	Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent
Frage	In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation tätig?
Anmerkung	Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International"

J03	Ökonomischer Sektor
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J04	Wirtschaftsbereich
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
Anmerkung	Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

J05	Tätigkeitsbereich
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?
Anmerkung	Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

A1. Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
A01 Weibliches Geschlecht	59	77	59	93	74	45	66	66
A02 Allgemeine Hochschulreife	63	46	41	24	78	55	69	57
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,3	2,6	2,3	2,0	1,8	2,7	2,3	2,3
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	44	69	100	46	52	64	44	56
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	45	58	14	30	38	20	53	39
A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	0	8	0	0	0	0	7	3
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	21	46	15	13	0	11	22	17
A08 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	0	8	5	0	0	0	6	3
A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	32	18	64	27	64	57	52	46
A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	25,4	26,4	38,5	25,1	24,5	25,4	28,7	27,2
A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss	20	8	57	9	0	5	9	10
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
B01 Fächergruppe								
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	100	100	0	100	100	100	74	84
Mathematik, Naturwissenschaften	0	0	0	0	0	0	6	1
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	0	0	100	0	0	0	21	15
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	2,4	2,3	2,1	2,1	1,5	2,4	1,8	2,0
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	6,3	6,8	6,8	6,2	6,0	6,2	5,6	5,9
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	84	54	77	85	91	73	77	73
B05 Praktikum im Studium	100	62	0	100	100	77	72	74
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	0	8	5	0	0	0	6	3
C02 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	0	8	0	0	0	0	7	3
C03 Auslandssemester während des Studiums	0	0	0	2	39	0	35	19
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	0	0	0	2	4	0	8	6
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	6	8	5	16	52	0	40	25
C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach	3	0	0	2	48	0	37	22
C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach	0	0	0	7	4	0	8	9
C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)	9	8	5	20	61	0	42	29
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'sehr gut' bis 5 = 'sehr schlecht')

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
D01 Gute Ausstattung	60	42	73	43	76	45	58	60
D02 Gute Studienorganisation	63	67	82	65	95	55	68	67
D03 Gute Lehrinhalte	53	42	64	67	71	59	53	58
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	45	36	50	50	90	43	60	52
D05 Gute Methodenvermittlung	50	58	45	70	86	50	51	51
D06 Gute Praxisorientierung	70	55	57	80	81	57	62	68
D07 Gute Career-Aktivitäten	50	18	11	37	0	9	11	21
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	11	9	7	0	16	26	29	25
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	90	58	86	78	91	76	85	78
Anzahl	31	12	22	46	22	22	51	419

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = 'in sehr hohem Maße' bis 5 = 'gar nicht')

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	66	60	81	76	78	76	81	76
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	83	89	100	88	/	100	86	88
E02 Hohe Fachkompetenzen bei Studienabschluss	45	40	57	55	72	71	81	65
E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen	45	56	77	73	/	75	62	60
E03 Hohe Sozialkompetenzen bei Studienabschluss	31	30	57	71	56	52	66	60
E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen	45	67	95	97	/	88	73	73
E04 Hohe interkulturelle Kompetenzen bei Studienabschluss	3	22	0	7	28	24	45	30
E08 Hohe Anforderungen an interkulturelle Kompetenzen	3	13	5	13	/	38	46	21
Anzahl	30	11	22	45	18	21	47	392

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
F01 Eine Beschäftigung gesucht	94	92	55	96	53	73	72	77
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle								
Weniger als 1 Monat	35	9	38	2	25	8	21	18
1 bis 3 Monate	58	27	38	83	50	54	36	49
4 bis 6 Monate	8	36	0	12	25	15	25	18
7 bis 12 Monate	0	9	13	2	0	23	14	9
Mehr als 12 Monate	0	18	13	0	0	0	4	5
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	1,3	6,3	4,8	2,3	2,4	3,8	3,4	3,4
Standardabweichung	1,6	5,3	8,2	1,5	2,4	3,4	3,4	4,0
Median	1,0	5,0	1,5	2,0	1,5	3,0	2,5	2,0
F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle								
Direkt nach Studienabschluss (0 Monate)	7	0	71	6	20	11	41	25
1 bis 3 Monate	63	20	5	22	80	67	38	31
4 bis 6 Monate	0	10	0	19	0	11	5	11
7 bis 12 Monate	27	40	19	11	0	0	14	19
Mehr als 12 Monate	3	30	5	42	0	11	3	13
Mittelwerte und Standardabweichung (in Monaten)								
Arithmetischer Mittelwert	3,5	9,2	2,9	8,7	1,8	3,7	2,6	4,8
Standardabweichung	3,8	6,4	5,6	6,4	1,3	4,6	3,9	5,5
Median	2,0	8,0	0,0	7,5	2,0	2,0	1,0	2,0

F04 Anzahl der Bewerbungen

Keine kontaktierten Arbeitgeber	0	0	0	0	11	0	6	3
Ein kontaktierter Arbeitgeber	19	9	11	12	11	15	15	18
2 bis 5	46	18	44	31	11	31	45	25
6 bis 10	31	18	22	43	33	23	9	18
11 bis 20	0	0	0	5	11	8	6	11
21 bis 50	4	18	22	10	22	8	12	16
Mehr als 50	0	36	0	0	0	15	6	7

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	5,6	63,5	10,6	9,2	14,4	16,8	13,6	17,2
Standardabweichung	5,1	75,0	14,3	10,1	16,4	23,7	23,1	27,5
Median	5,0	40,0	3,0	6,5	8,0	8,0	4,0	6,0
Anzahl	31	13	22	45	17	22	47	397

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
G01 Erwerbsstatus								
Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung)	100	77	95	59	10	50	73	69
Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	0	0	5	18	24	9	13	11
Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	0	15	0	5	67	41	13	16
Weder erwerbstätig noch in Ausbildung	0	8	0	18	0	0	2	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	22	44	21	22	48	401
G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennungen)								
Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	100	77	100	66	10	41	71	69
Referendariat, Trainee, u.ä.	0	8	9	14	0	5	4	6
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	0	0	0	5	10	5
Gelegenheitsjob	0	0	0	5	19	18	8	8
Praktikum	0	0	0	0	5	0	0	0
Weiteres Studium (Master o.ä.)	0	15	5	9	90	50	25	24
Promotion	0	0	0	0	0	0	2	0
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit	0	0	0	2	0	0	0	2
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	0	15	0	11	5	5	2	5
Sonstiges	3	0	0	7	5	0	0	3
Gesamt	103	115	114	114	133	123	123	121
Anzahl	31	13	22	44	21	22	48	400

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>								
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	96	78	85	74	/	90	76	81
H02 Unbefristet beschäftigt	90	33	82	21	/	70	69	62
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.342	2.521	4.023	2.495	/	3.098	4.015	3.130
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	7	11	73	12	/	22	24	19
Anzahl	31	10	22	33	3	10	38	297
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>								
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	96	78	89	79	/	90	78	85
H02 Unbefristet beschäftigt	90	33	81	24	/	70	72	65
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.342	2.521	4.023	2.660	/	3.098	3.870	3.124
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	7	11	71	12	/	22	21	19
Anzahl	31	10	21	25	1	10	35	268

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
<u>Alle Erwerbstätigen</u>								
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	70	30	64	70	/	50	49	50
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	93	60	82	97	/	100	83	88
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	100	70	82	94	/	88	78	79
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	89	40	55	64	/	75	68	64
I05 Hohe Berufszufriedenheit	79	75	67	42	56	41	65	60
Anzahl	30	12	22	41	16	18	42	374
<u>Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)</u>								
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	70	30	67	72	/	50	50	50
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	93	60	86	96	/	100	81	88
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	100	70	86	96	/	88	76	80
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	89	40	57	64	/	75	65	65
I05 Hohe Berufszufriedenheit	79	80	70	56	/	63	69	66
Anzahl	30	10	21	27	2	9	34	271

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	54	40	68	38	/	0	50	43
J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation	/	/	/	/	/	/	/	/

J03 Ökonomischer Sektor

(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	0	56	23	6	/	89	66	55
Öffentlicher Bereich	100	44	59	50	/	11	29	36
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	0	0	18	44	/	0	6	9

J04 Wirtschaftsbereich

Industrie	0	11	0	0	/	13	35	20
Dienstleistung	0	33	100	55	/	75	38	50
Bildung/Forschung	0	22	0	7	/	0	21	6
Sonstige	100	33	0	38	/	13	6	24

J05 Tätigkeitsbereich

Lehre, Unterricht, Ausbildung	0	0	0	4	/	0	3	1
Forschung, Entwicklung	0	0	0	0	/	0	6	1
Technische Tätigkeiten	0	0	0	0	/	0	9	3
Kaufmännische Tätigkeiten	89	78	41	0	/	89	61	64
Beratung, Betreuung, Gesundheit	0	0	50	93	/	0	15	23
Kommunikation, Kunst	0	0	0	0	/	0	0	1
Sonstige Tätigkeit	11	22	9	4	/	11	6	6
Anzahl	30	10	22	33	3	10	37	295

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2015 (Jahrgang 2013). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

A2. Vor dem Studium

Tabelle 11 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung								
In Deutschland	100	92	95	100	100	100	94	97
In einem anderen Land	0	8	5	0	0	0	6	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	46	23	22	53	434

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 12 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung								
Baden-Württemberg	0	0	10	0	0	0	6	3
Bayern	3	0	0	0	0	0	4	1
Berlin	0	0	5	0	0	0	0	0
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	5	0	0	0
Hamburg	0	0	0	2	5	5	0	1
Hessen	0	9	0	0	5	0	0	1
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	4	2
Niedersachsen	68	82	38	73	38	43	49	54
Nordrhein-Westfalen	26	0	38	24	43	48	29	32
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	2	0
Saarland	0	0	0	0	0	5	0	0
Schleswig-Holstein	3	0	5	0	0	0	0	1
Thüringen	0	0	0	0	5	0	0	0
Ausland	0	9	5	0	0	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	11	21	45	21	21	49	416

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 13 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Region des Erwerbs der Studienberechtigung								
Hochschulstandort	31	46	14	15	9	23	17	23
Region der Hochschule	31	15	14	57	18	36	29	33
Deutschland	38	31	67	28	73	41	48	40
Ausland	0	8	5	0	0	0	6	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	46	22	22	52	431

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 14 Art der Studienberechtigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Art der Studienberechtigung								
Allgemeine Hochschulreife	63	46	41	24	78	55	69	57
Fachhochschulreife	38	54	41	70	22	41	23	38
Fachgebundene Hochschulreife	0	0	14	7	0	5	4	3
Sonstiges	0	0	5	0	0	0	4	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	48	374

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums? Optionale Frage.

Tabelle 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses								
Sehr gut (1,0-1,5)	10	8	11	5	0	5	6	6
Gut (1,6-2,5)	53	38	47	83	100	19	53	56
Befriedigend (2,6-3,5)	33	46	42	10	0	76	39	37
Ausreichend (3,6-4,0)	3	8	0	2	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	19	42	22	21	51	407
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,6	2,3	2,0	1,8	2,7	2,3	2,3
Standardabweichung	0,5	0,7	0,6	0,5	0,2	0,5	0,5	0,5
Median	2,3	2,7	2,3	2,0	1,9	2,8	2,3	2,3

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 16 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium								
Ja	44	69	100	46	52	64	44	56
Nein	56	31	0	54	48	36	56	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	48	374

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 17 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium								
1 In sehr hohem Maße	23	11	75	14	9	14	60	35
2	8	44	25	48	18	43	25	32
3	31	0	0	5	36	36	0	13
4	0	33	0	29	18	7	5	10
5 Gar nicht	38	11	0	5	18	0	10	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	13	9	20	21	11	14	20	202
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	31	56	100	62	27	57	85	67
Teils, teils (Wert 3)	31	0	0	5	36	36	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	38	44	0	33	36	7	15	20
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	3,2	2,9	1,3	2,6	3,2	2,4	1,8	2,3
Standardabweichung	1,6	1,4	0,4	1,2	1,3	0,8	1,3	1,3
Median	3,0	2,0	1,0	2,0	3,0	2,0	1,0	2,0

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 18 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Berufserfahrungen vor dem Studium								
Ja	53	62	95	72	57	82	73	69
Nein	47	38	5	28	43	18	27	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	48	375

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

Tabelle 19 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium								
1 bis 6 Monate	47	25	0	30	31	50	41	37
7 bis 12 Monate	6	25	0	42	31	33	18	22
13 bis 24 Monate	12	25	5	6	15	6	21	14
25 bis 36 Monate	0	0	0	3	8	11	6	4
Mehr als 36 Monate	35	25	95	18	15	0	15	23
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	17	8	20	33	13	18	34	257

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	28,7	26,6	132,9	25,8	20,4	10,6	27,0	29,4
Standardabweichung	32,3	31,1	81,0	41,1	23,3	9,4	47,8	47,3
Median	12,0	15,0	120,0	12,0	12,0	8,5	12,0	12,0

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

B1. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 20 Semester des Studienabschlusses nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Semester des Studienabschlusses								
Wintersemester 2012/2013	9	23	59	11	0	9	26	24
Sommersemester 2013	91	77	41	89	100	91	74	76
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage B4: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 21 Abschlussart nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Abschlussart								
Bachelor of Science (B.Sc.)	0	0	0	0	100	0	19	15
Master of Arts (M.A.)	0	0	0	0	0	0	21	11
Bachelor of Arts (B.A.)	100	100	100	100	0	0	34	65
Master of Laws (LL.M.)	0	0	0	0	0	0	13	2
Bachelor of Laws (LL.B.)	0	0	0	0	0	100	0	5
Master of Business Administration (MBA)	0	0	0	0	0	0	13	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 22 Studienfach nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studienfach								
Betriebliches Informationsmanagement	0	0	0	0	0	0	6	1
Betriebswirtschaft (dual) - WiSo	0	0	0	0	0	0	0	6
Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen	0	0	0	0	0	0	0	6
Betriebswirtschaft und Management - WiSo	0	0	0	0	0	0	0	15
Business Management	0	0	0	0	0	0	0	3
Controlling und Finanzen	0	0	0	0	0	0	0	3
Elementarpädagogik	0	0	0	0	0	0	9	1
Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie	0	0	0	0	0	0	0	8
Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	0	0	0	0	0	0	6	1
International Business and Management (Bachelor)	0	0	0	0	0	0	0	7
International Business and Management (Master)	0	0	0	0	0	0	15	2
International Management	0	0	0	0	0	0	15	2
International Supply Chain Management	0	0	0	0	0	0	8	1
Internationale Betriebswirtschaft und Management	0	0	0	0	0	0	8	1
Management im Gesundheitswesen	0	0	0	0	0	0	6	1
Management in Nonprofit-Organisationen	0	0	0	0	0	0	0	3
Midwifery	0	0	0	0	0	0	13	2
Öffentliche Verwaltung	100	0	0	0	0	0	0	7
Öffentliches Management	0	100	0	0	0	0	0	3
Pflegemanagement	0	0	100	0	0	0	0	5
Pflegewissenschaft	0	0	0	0	0	0	2	0
Soziale Arbeit	0	0	0	100	0	0	0	11
Wirtschaftspsychologie	0	0	0	0	100	0	0	5
Wirtschaftsrecht (Bachelor)	0	0	0	0	0	100	0	5
Wirtschaftsrecht (Master)	0	0	0	0	0	0	13	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage B3: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 23 Lehramtsstudium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Lehramtsstudium								
Nein	100	100	100	100	100	100	100	100
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 24 Studium auch an einer anderen Hochschule nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studium auch an einer anderen Hochschule								
Ja, in Deutschland	0	0	0	0	0	0	6	2
Ja, im Ausland	0	0	0	5	36	0	41	19
Nein	100	100	100	95	68	100	59	80
Gesamt	100	100	100	100	105	100	106	102
Anzahl	30	13	15	38	22	21	49	396

Frage B5: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Kernfrage.

Tabelle 25 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote								
Sehr gut (1,00 - 1,44)	0	0	0	7	35	10	16	8
Gut (1,45 - 2,44)	57	62	67	66	65	38	78	71
Befriedigend (2,45 - 3,44)	40	38	33	27	0	52	6	20
Ausreichend (3,45 - 4,00)	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	18	41	23	21	51	405
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,3	2,1	2,1	1,5	2,4	1,8	2,0
Standardabweichung	0,4	0,5	0,4	0,4	0,2	0,5	0,4	0,4
Median	2,4	2,2	2,0	2,1	1,5	2,5	1,8	2,0

Frage B7: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)

Tabelle 26 Abschluss eines weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Abschluss eines weiteren Studiums								
Ja	0	0	0	2	0	0	0	2
Nein, abgebrochen	0	0	0	2	0	5	2	1
Nein, studiere noch	0	15	18	7	65	45	17	20
Nein, kein weiteres Studium	100	85	82	91	35	50	81	78
Gesamt	100	100	100	102	100	100	100	101
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage B10: Haben Sie dieses Studium erfolgreich abgeschlossen? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 27 Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	Ges
Abschlussart des abgeschlossenen weiteren Studiums	
Bachelor Fachhochschule	25
Master Fachhochschule	38
Master Universität	25
Sonstiges	13
Gesamt	100
Anzahl	8

Frage B12: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 28 Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	Ges
Studienbereich des abgeschlossenen weiteren Studiums	
Verwaltungswissenschaften	40
Wirtschaftswissenschaften	60
Gesamt	100
Anzahl	5

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 29 Abschlussart des derzeitigen Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Abschlussart des derzeitigen Studiums							
Bachelor Fachhochschule	/	/	/	0	0	11	2
Master Fachhochschule	/	/	/	27	70	33	51
Bachelor Universität	/	/	/	0	10	0	4
Master Universität	/	/	/	73	10	44	38
Master Lehramt	/	/	/	0	0	0	1
Staatsexamen (ohne Lehramt)	/	/	/	0	10	0	2
Promotion	/	/	/	0	0	11	1
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	82

Frage B12: Welchen Abschluss streben Sie an? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 30 Studienbereich des derzeitigen Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studienbereich des derzeitigen Studiums							
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	/	/	/	0	0	/	2
Psychologie	/	/	/	29	0	/	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	/	/	/	14	0	/	2
Sozialwissenschaften	/	/	/	0	0	/	2
Sozialwesen	/	/	/	0	0	/	7
Rechtswissenschaften	/	/	/	0	88	/	16
Wirtschaftswissenschaften	/	/	/	43	0	/	47
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	/	/	/	0	0	/	2
Geographie	/	/	/	0	13	/	2
Gesundheitswissenschaften allgemein	/	/	/	0	0	/	11
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	/	/	/	0	0	/	2
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	/	/	/	14	0	/	2
Gesamt	/	/	/	100	100	/	100
Anzahl	1	2	2	7	8	4	45

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang studieren Sie derzeit? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 31 Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Lehramtsstudium im weiteren Studium							
Ja	/	/	/	0	0	0	1
Nein	/	/	/	100	100	100	99
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	15	9	10	92

Frage B14: Handelt es sich um ein Lehramtsstudium? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 32 Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium							
Ja	/	/	/	93	73	90	85
Nein	/	/	/	7	27	10	15
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	11	10	92

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 33 Studium im Ausland im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studium im Ausland im weiteren Studium							
Ja	/	/	/	20	0	30	23
Nein	/	/	/	80	100	70	77
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	11	10	92

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2013 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 34 Anzahl der Hochschulsemester nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Hochschulsemester								
1 bis 6 Semester	76	31	44	80	36	45	33	42
7 bis 8 Semester	14	54	39	15	18	18	11	23
9 bis 10 Semester	7	15	11	2	32	27	22	20
11 bis 12 Semester	0	0	6	0	14	9	18	10
13 bis 14 Semester	0	0	0	2	0	0	9	3
15 bis 16 Semester	0	0	0	0	0	0	4	1
Mehr als 16 Semester	3	0	0	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	13	18	41	22	22	45	350
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	7,0	7,4	7,4	6,5	8,1	7,7	9,3	7,9
Standardabweichung	2,9	1,1	1,8	1,3	2,1	1,9	3,4	2,6
Median	6,0	8,0	7,0	6,0	7,5	7,0	10,0	7,0

Frage B7: Wie viele Hochschulsemester haben Sie insgesamt studiert? Kernfrage.

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Tabelle 35 Anzahl der Fachsemester nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Fachsemester								
1 bis 6 Semester	88	58	50	87	91	77	85	75
7 bis 8 Semester	9	33	45	11	9	18	8	20
9 bis 10 Semester	3	8	0	2	0	5	4	3
11 bis 12 Semester	0	0	0	0	0	0	4	1
Mehr als 16 Semester	0	0	5	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	22	46	23	22	52	431
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	6,3	6,8	9,2	6,2	6,0	6,2	5,6	6,0
Standardabweichung	0,8	1,1	11,4	0,6	0,4	1,3	2,0	3,1
Median	6,0	6,0	6,5	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0

Frage C1: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert? Kernfrage.

Tabelle 36 Teilzeitstudium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Teilzeitstudium								
Ja, ich war als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	0	0	59	2	0	0	19	9
Ja, aber ich war nicht formal als Teilzeit-Student/in eingeschrieben	0	0	14	0	0	5	13	7
Nein	100	100	27	98	100	95	67	84
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	20	52	428

Frage C2: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 37 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit								
Ja	84	54	77	85	91	73	77	73
Nein	16	46	23	15	9	27	23	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	432

Frage C3: Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Optionale Frage.

Tabelle 38 Gründe für eine Verlängerung der Studienzzeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzzeit								
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	20	33	0	0	/	0	0	4
Nicht bestandene Prüfungen	20	33	20	29	/	33	10	20
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	20	0	0	14	/	0	0	4
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	20	0	0	29	/	17	0	5
Hohe Anforderungen im Studiengang	20	17	20	0	/	0	0	13
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	20	33	0	0	/	33	0	11
Fach- bzw. Schwerpunktwechsel	0	0	0	0	/	33	0	6
Hochschulwechsel	0	0	0	0	/	0	0	4
Abschlussarbeit	0	33	20	14	/	17	30	24
Auslandsaufenthalt(e)	0	17	0	0	/	0	0	18
Erwerbstätigkeit(en)	0	33	20	14	/	17	30	17
Zusätzliche Praktika	0	17	0	0	/	0	30	18
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht, Zweitstudium)	20	0	0	0	/	0	0	4
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	20	0	0	0	/	0	0	9
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	20	0	0	0	/	0	0	4
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	20	0	0	0	/	0	0	3
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	0	17	0	14	/	17	10	12
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	60	33	40	14	/	0	10	14
Krankheit	0	17	40	29	/	0	0	9
Sonstiges	0	0	20	0	/	17	30	15
Gesamt	260	283	180	157	/	183	150	213
Anzahl	5	6	5	7	2	6	10	114

Frage C4: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Optionale Frage.

Tabelle 39 Studienmotivation nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Interesse am Fach	2,1	2,0	1,4	1,3	1,2	1,5	1,4	1,6
Wunsch nach persönlicher Entfaltung	2,8	1,9	1,5	1,8	2,1	2,5	2,0	2,1
Wissenschaftliches Interesse	3,4	2,6	2,6	2,6	3,0	2,8	2,7	2,7
Bessere Chancen am Arbeitsmarkt	1,3	1,3	1,8	2,5	2,0	1,5	1,7	1,7
Hohes Einkommen	2,4	2,2	2,6	3,8	2,5	2,0	2,6	2,4
Arbeitsplatzsicherheit	1,2	2,4	2,7	3,3	2,6	2,0	2,8	2,3
Guter Ruf der Hochschule	2,7	3,1	1,7	2,3	3,7	2,0	3,1	2,6
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,3	4,1	2,9	2,7	4,0	2,0	3,3	3,1
Streben nach einem angesehenen Beruf	2,3	2,4	3,0	3,1	2,9	2,0	2,7	2,5
Studieren gehört zur Familientradition	4,3	4,0	4,6	4,5	4,3	4,4	4,3	4,3
Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich	4,4	3,8	4,7	4,7	4,5	4,3	4,6	4,5
Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung	4,9	4,9	5,0	5,0	4,7	5,0	4,9	4,9
Persönliche Begabung und Kompetenzen	2,5	2,8	2,5	2,0	2,4	2,5	2,6	2,4
Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freunden	2,9	4,2	4,3	3,7	3,9	4,3	3,9	3,8
Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung	3,9	4,5	4,8	3,9	4,0	4,7	4,4	4,3
Fester Berufswunsch	2,6	3,9	3,5	2,2	3,1	3,3	3,3	3,0
Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll	4,4	3,9	4,7	4,4	4,1	4,5	4,2	4,4
Studentenleben kennenlernen	3,3	3,4	4,9	3,5	3,6	3,5	3,7	3,7
Studienort	2,9	3,0	3,4	2,6	3,9	3,0	3,7	3,2
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	432

Frage C5: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 40 Studienmotivation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Interesse am Fach								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	75	77	90	98	96	100	98	91
Teils, teils (Wert 3)	13	23	10	2	0	0	0	7
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	13	0	0	0	4	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	46	23	22	52	428
Wunsch nach persönlicher Entfaltung								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	38	83	95	83	74	55	81	73
Teils, teils (Wert 3)	38	8	5	15	17	32	9	18
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	25	8	0	2	9	14	9	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	22	46	23	22	53	427
Wissenschaftliches Interesse								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	16	58	52	43	27	43	49	45
Teils, teils (Wert 3)	41	17	38	39	41	33	28	34
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	44	25	10	18	32	24	23	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	21	44	22	21	53	421

Bessere Chancen am Arbeitsmarkt

Trifft zu (Werte 1 und 2)	94	92	76	58	73	91	83	85
Teils, teils (Wert 3)	6	8	24	24	27	9	12	10
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	0	0	0	18	0	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	45	22	22	52	425

Hohes Einkommen

Trifft zu (Werte 1 und 2)	56	69	43	11	48	77	49	58
Teils, teils (Wert 3)	28	31	43	24	43	23	34	25
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	16	0	14	65	9	0	17	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	46	23	22	53	427

Arbeitsplatzsicherheit

Trifft zu (Werte 1 und 2)	97	62	50	20	52	73	45	62
Teils, teils (Wert 3)	3	23	25	41	30	27	28	22
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	0	15	25	39	17	0	26	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	46	23	22	53	425

Guter Ruf der Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2)	44	33	95	67	13	77	42	52
Teils, teils (Wert 3)	38	25	0	20	30	14	17	23
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	19	42	5	13	57	9	40	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	21	46	23	22	52	424

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Trifft zu (Werte 1 und 2)	28	0	45	52	9	68	29	38
Teils, teils (Wert 3)	25	25	25	17	22	27	25	23
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	47	75	30	30	70	5	46	39
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	23	22	52	420

Streben nach einem angesehenen Beruf

Trifft zu (Werte 1 und 2)	50	62	50	30	45	77	54	57
Teils, teils (Wert 3)	47	31	25	35	18	23	17	23
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	3	8	25	35	36	0	29	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	46	22	22	52	424

Studieren gehört zur Familientradition

Trifft zu (Werte 1 und 2)	6	17	0	4	13	9	11	10
Teils, teils (Wert 3)	13	8	10	13	4	5	11	9
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	81	75	90	83	83	86	77	82
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	23	22	53	424

Es gab keinen adäquaten Arbeitsplatz für mich

Trifft zu (Werte 1 und 2)	3	15	5	4	4	9	8	6
Teils, teils (Wert 3)	16	31	5	2	13	18	2	8
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	81	54	90	93	83	73	91	86
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	46	23	22	53	421

Ausfüllen der Wartezeit zu einer anderen Ausbildung

Trifft zu (Werte 1 und 2)	0	0	0	0	4	0	2	1
Teils, teils (Wert 3)	0	0	0	0	4	0	0	1
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	100	100	100	100	91	100	98	99
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	23	22	53	421

Persönliche Begabung und Kompetenzen

Trifft zu (Werte 1 und 2)	56	33	67	80	59	55	67	62
Teils, teils (Wert 3)	34	58	14	18	36	36	8	26
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	9	8	19	2	5	9	25	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	21	45	22	22	52	420

Ratschlag von Eltern/Verwandten/Freunden

Trifft zu (Werte 1 und 2)	38	0	5	17	5	5	17	16
Teils, teils (Wert 3)	34	33	15	22	32	14	23	21
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	28	67	80	61	64	82	60	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	22	22	53	421

Empfehlung von Studien- oder Berufsberatung

Trifft zu (Werte 1 und 2)	22	8	0	20	18	0	8	10
Teils, teils (Wert 3)	9	8	0	17	5	5	11	10
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	69	83	100	63	77	95	81	80
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	22	22	53	420

Fester Berufswunsch

Trifft zu (Werte 1 und 2)	59	8	25	74	32	23	33	42
Teils, teils (Wert 3)	16	33	30	13	27	32	21	22
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	25	58	45	13	41	45	46	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	22	22	52	420

Ausprobieren, weil ich nicht wusste, was ich sonst machen soll

Trifft zu (Werte 1 und 2)	9	17	0	7	9	5	8	7
Teils, teils (Wert 3)	13	17	5	9	22	9	15	10
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	78	67	95	85	70	86	77	83
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	23	22	53	420

Studentenleben kennenlernen

Trifft zu (Werte 1 und 2)	31	33	0	26	30	27	26	25
Teils, teils (Wert 3)	22	17	5	26	22	14	9	18
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	47	50	95	48	48	59	64	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	46	23	22	53	423

Studienort

Trifft zu (Werte 1 und 2)	47	45	37	48	9	41	15	37
Teils, teils (Wert 3)	22	9	26	37	30	14	27	22
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	31	45	37	15	61	45	58	41
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	11	19	46	23	22	52	417

Frage C5: Welche Faktoren waren zu Beginn ausschlaggebend für Ihre Motivation dieses Studium aufzunehmen? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll zu' bis 5 = 'Trifft gar nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 41 Erwägung des Studienabbruchs nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Erwägung des Studienabbruchs								
Ja	13	8	23	16	0	10	10	9
Nein	88	92	77	84	100	90	90	91
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	45	23	21	48	374

Frage C6: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? Optionale Frage.

Tabelle 42 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorlesungen	1,6	1,7	1,7	2,0	2,1	1,6	2,0	1,8
Gruppenarbeit	2,5	2,2	2,3	2,0	1,5	3,0	1,8	2,1
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,1	3,8	4,4	3,7	2,6	4,3	3,6	3,8
Praktika und Praxisphasen	1,8	3,1	4,2	1,7	2,1	3,0	3,3	2,6
Faktenwissen	2,6	2,5	2,4	2,6	2,7	2,6	2,4	2,5
Anwendungsorientiertes Wissen	2,1	2,2	2,0	1,9	1,7	2,1	2,1	2,1
Theorien und Paradigmen	3,2	2,8	2,6	2,3	3,0	2,7	2,8	2,8
Lehrende als Hauptinformationsquelle	2,6	3,3	2,4	2,9	2,8	2,1	2,7	2,7
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	3,0	2,5	3,1	2,7	2,8	3,2	2,4	2,6
Schriftliche Arbeiten	2,0	2,5	2,2	2,3	1,9	2,1	2,4	2,4
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,4	2,2	2,4	1,7	1,6	2,5	2,0	2,1
E-Learning	3,7	4,2	3,3	3,8	4,0	3,7	3,9	3,8
Selbst-Studium	2,3	2,5	1,8	2,5	2,7	2,2	2,2	2,3
Anzahl	32	13	22	46	23	22	48	375

Frage C7: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 43 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorlesungen								
Hoch (Werte 1 und 2)	91	85	86	78	74	91	81	85
Teils, teils (Wert 3)	6	8	14	18	22	9	13	12
Gering (Werte 4 und 5)	3	8	0	4	4	0	6	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	45	23	22	48	374
Gruppenarbeit								
Hoch (Werte 1 und 2)	55	77	71	83	96	41	81	72
Teils, teils (Wert 3)	32	15	19	9	0	27	15	19
Gering (Werte 4 und 5)	13	8	10	9	4	32	4	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	21	46	23	22	48	371
Teilnahme an Forschungsprojekten								
Hoch (Werte 1 und 2)	9	15	5	7	57	5	23	15
Teils, teils (Wert 3)	19	23	5	40	22	9	21	22
Gering (Werte 4 und 5)	72	62	90	53	22	86	56	63
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	45	23	22	48	366
Praktika und Praxisphasen								
Hoch (Werte 1 und 2)	91	38	5	89	70	27	35	55
Teils, teils (Wert 3)	3	31	20	9	22	41	21	23
Gering (Werte 4 und 5)	6	31	75	2	9	32	44	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	45	23	22	48	371
Faktenwissen								
Hoch (Werte 1 und 2)	53	54	57	47	35	55	57	53
Teils, teils (Wert 3)	34	38	33	38	57	27	34	36
Gering (Werte 4 und 5)	13	8	10	16	9	18	9	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	45	23	22	47	367
Anwendungsorientiertes Wissen								
Hoch (Werte 1 und 2)	75	67	85	78	96	68	70	72
Teils, teils (Wert 3)	19	25	15	18	0	23	22	21
Gering (Werte 4 und 5)	6	8	0	4	4	9	9	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	45	23	22	46	365
Theorien und Paradigmen								
Hoch (Werte 1 und 2)	23	31	45	60	26	41	43	39
Teils, teils (Wert 3)	42	54	50	38	52	36	33	39
Gering (Werte 4 und 5)	35	15	5	2	22	23	24	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	20	45	23	22	46	365

Lehrende als Hauptinformationsquelle

Hoch (Werte 1 und 2)	44	17	60	33	43	73	41	44
Teils, teils (Wert 3)	38	50	30	40	30	27	39	36
Gering (Werte 4 und 5)	19	33	10	27	26	0	20	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	20	45	23	22	46	363

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2)	38	46	30	47	39	36	63	49
Teils, teils (Wert 3)	31	31	40	38	30	27	25	32
Gering (Werte 4 und 5)	31	23	30	16	30	36	13	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	45	23	22	48	368

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	84	69	73	69	83	64	65	63
Teils, teils (Wert 3)	10	15	9	27	9	27	21	23
Gering (Werte 4 und 5)	6	15	18	4	9	9	15	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	22	45	23	22	48	368

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	65	69	59	93	96	59	81	72
Teils, teils (Wert 3)	29	15	36	4	0	23	13	20
Gering (Werte 4 und 5)	6	15	5	2	4	18	6	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	22	45	23	22	48	370

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	13	0	35	13	17	23	10	13
Teils, teils (Wert 3)	22	31	15	24	9	18	27	23
Gering (Werte 4 und 5)	66	69	50	62	74	59	63	65
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	20	45	23	22	48	368

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	72	46	86	46	39	67	65	58
Teils, teils (Wert 3)	13	38	14	46	52	33	23	31
Gering (Werte 4 und 5)	16	15	0	9	9	0	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	21	46	23	21	48	367

Frage C7: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 44 Dauer der Studienaktivitäten in der Vorlesungszeit (Stunden pro Woche) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithmetischer Mittelwert	24,9	24,3	33,6	20,3	19,7	23,5	17,5	21,9
Standardabweichung	6,3	6,7	13,8	7,5	9,1	7,5	6,3	8,9
Median	24,5	26,5	40,0	20,0	20,0	22,0	18,0	20,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)

Arithmetischer Mittelwert	4,7	5,7	5,3	7,0	8,2	5,7	8,0	7,0
Standardabweichung	4,7	6,0	4,9	4,9	4,4	4,6	8,0	6,4
Median	3,5	5,0	4,0	5,0	10,0	5,0	5,0	5,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Vorbereitung von Prüfungen

Arithmetischer Mittelwert	8,6	11,5	4,3	8,8	7,1	11,3	6,2	9,3
Standardabweichung	12,8	10,2	6,2	9,4	11,4	11,2	7,8	11,5
Median	5,0	10,0	1,0	6,0	5,0	10,0	4,0	5,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)

Arithmetischer Mittelwert	2,2	9,1	11,4	6,6	4,0	9,3	10,3	8,0
Standardabweichung	4,4	9,1	17,0	8,2	4,9	9,8	12,7	11,2
Median	0,0	9,5	0,0	5,0	1,0	9,0	5,0	5,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Familiäre Verpflichtungen

Arithmetischer Mittelwert	4,8	7,2	9,2	5,2	2,3	3,2	4,6	4,0
Standardabweichung	7,4	10,1	11,6	6,6	4,9	3,5	8,0	6,5
Median	0,0	1,5	5,0	3,0	0,0	2,5	2,0	0,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	0,0	2,0	0,0	0,4	0,4	0,0	0,3	0,4
Standardabweichung	0,0	6,3	0,0	1,7	1,4	0,0	1,6	2,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Summe der Studienaktivitäten

Arithmetischer Mittelwert	45,2	59,8	63,8	48,3	41,9	53,1	47,0	50,6
Standardabweichung	21,1	27,7	36,3	22,7	19,6	19,1	23,4	23,5
Median	41,5	57,5	50,0	47,0	41,0	54,0	47,0	47,0
Anzahl	30	10	21	43	21	22	47	404

Frage C8: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der Vorlesungszeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 45 Dauer der Studienaktivitäten in der vorlesungsfreien Zeit (Stunden pro Woche) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Besuch von Lehrveranstaltungen								
Arithmetischer Mittelwert	0,4	0,7	0,3	0,8	0,6	1,2	0,7	0,8
Standardabweichung	2,0	1,2	0,8	2,7	2,5	3,7	2,7	3,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Studienaktivitäten außerhalb von Lehrveranstaltungen (Gruppenarbeitstreffen, Vor- und Nachbereitung von Lehrveranstaltungen etc.)

Arithmetischer Mittelwert	4,3	6,2	4,3	4,8	1,5	3,8	3,4	4,2
Standardabweichung	7,4	5,3	5,1	5,0	5,0	4,4	4,5	5,9
Median	2,0	4,5	2,0	4,0	0,0	1,5	2,0	2,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Vorbereitung von Prüfungen

Arithmetischer Mittelwert	16,7	7,7	14,7	11,9	13,1	17,0	13,2	13,2
Standardabweichung	17,6	4,4	11,2	14,5	16,7	15,3	15,4	16,2
Median	10,0	6,5	10,0	5,0	2,0	13,5	5,0	5,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Erwerbstätigkeit (ohne Praktikum o. Ä.)

Arithmetischer Mittelwert	8,2	19,2	35,6	12,6	11,9	16,8	18,0	17,9
Standardabweichung	13,0	16,3	9,9	12,9	12,9	13,8	17,1	16,4
Median	0,0	22,5	39,0	9,5	8,0	15,0	15,0	15,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Familiäre Verpflichtungen

Arithmetischer Mittelwert	16,2	6,3	18,4	12,5	4,6	6,0	7,4	8,5
Standardabweichung	21,2	6,2	16,5	14,2	8,2	5,2	11,7	13,1
Median	5,5	6,5	12,5	10,0	0,0	5,0	2,0	4,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	0,0	6,7	0,0	1,0	0,1	0,0	0,5	0,5
Standardabweichung	0,0	16,3	0,0	3,5	0,3	0,0	3,0	3,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Summe der Studienaktivitäten

Arithmetischer Mittelwert	45,8	46,7	73,2	43,5	31,8	44,8	43,1	45,0
Standardabweichung	39,0	25,9	24,6	27,5	19,1	25,5	25,9	28,6
Median	38,0	47,0	72,5	37,5	32,5	40,5	41,0	42,0
Anzahl	26	6	20	42	16	20	45	364

Frage C8: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie schätzungsweise im Durchschnitt für folgende Tätigkeiten während des Studiums aufgewendet? In der vorlesungsfreien Zeit (Stunden). Optionale Frage.

Tabelle 46 Finanzierungquellen im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Finanzierungsquellen im Studium								
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	75	67	18	74	87	59	54	64
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	9	17	5	7	0	0	8	5
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	59	42	0	39	30	55	25	35
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	47	58	86	70	65	77	69	72
Kredit (z. B. Bildungskredit von der KfW Bankengruppe; Kredit zur Studienfinanzierung von einer Bank/Sparkasse oder von Privatpersonen)	6	8	0	20	4	23	8	11
Stipendium	3	8	9	2	17	9	13	8
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	34	50	23	30	52	36	42	36
Andere Finanzierungsquelle	9	0	27	4	4	9	10	7
Gesamt	244	250	168	246	261	268	229	237
Anzahl	32	12	22	46	23	22	52	431

Frage C9: Aus welchen der folgenden Quellen haben Sie ihr Studium finanziert? Optionale Frage.

Tabelle 47 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums								
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	39	31	10	56	57	27	39	41
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	3	8	0	5	0	0	7	2
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	26	23	0	19	22	32	9	20
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	13	31	70	7	13	23	30	21
Kredit	6	0	0	9	0	9	4	5
Stipendium	0	0	0	2	4	0	0	2
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	3	8	10	2	4	0	7	6
Andere Finanzierungsquelle	10	0	10	0	0	9	4	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	13	20	43	23	22	46	357

Frage C10: Was war die wichtigste Finanzierungsquelle in Ihrem Studium? Optionale Frage.

Tabelle 48 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium								
Ja, Pflichtpraktika/um	100	62	0	98	100	73	47	64
Ja, freiwillige/s Praktika/um	19	0	0	35	48	27	45	29
Nein, kein Praktikum	0	38	100	0	0	23	28	26
Gesamt	119	100	100	133	148	123	121	119
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	433

Frage C11: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Optionale Frage.

Tabelle 49 Fachlicher Zusammenhang der absolvierten Berufspraktika und Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	OV	OM	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Pflichtpraktika/um	1,3	2,3	1,3	1,5	2,3	1,5	1,4
Freiwillige/s Praktika/um	2,0	-	1,5	1,5	1,8	1,5	1,5
Anzahl	32	8	46	23	16	37	317

Frage C12: Inwiefern standen die von Ihnen absolvierten (Berufs-)Praktika in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 50 Fachlicher Zusammenhang der absolvierten Berufspraktika und Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	OV	OM	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Pflichtpraktika/um							
Hoch (Werte 1 und 2)	94	63	98	91	60	92	91
Teils, teils (Wert 3)	3	25	2	4	20	0	5
Gering (Werte 4 und 5)	3	13	0	4	20	8	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	8	45	23	15	25	276
Freiwillige/s Praktika/um							
Hoch (Werte 1 und 2)	67	-	87	91	83	87	89
Teils, teils (Wert 3)	17	-	13	0	0	13	8
Gering (Werte 4 und 5)	17	-	0	9	17	0	3
Gesamt	100	-	100	100	100	100	100
Anzahl	6	0	15	11	6	23	123

Frage C12: Inwiefern standen die von Ihnen absolvierten (Berufs-)Praktika in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 51 Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	OV	OM	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der absolvierten Pflichtpraktika							
Arithmetischer Mittelwert	2,1	1,4	2,8	1,6	1,4	1,2	1,6
Standardabweichung	0,4	0,7	0,8	0,9	0,7	0,6	0,9
Median	2,0	1,0	3,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Anzahl	32	8	44	23	16	23	272
Anzahl der absolvierten freiwilligen Praktika							
Arithmetischer Mittelwert	1,7	-	1,3	1,3	1,5	1,8	1,6
Standardabweichung	0,8	-	0,6	0,6	0,8	0,9	0,8
Median	1,5	-	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0
Anzahl	6	0	15	11	6	22	122
Anzahl aller Praktika							
Arithmetischer Mittelwert	2,4	1,4	3,2	2,2	1,9	2,0	2,0
Standardabweichung	0,7	0,7	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1
Median	2,0	1,0	3,0	2,0	1,0	2,0	2,0
Anzahl	32	8	45	23	17	34	314

Frage C13: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 52 Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	OV	OM	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Dauer der absolvierten Pflichtpraktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	25,1	17,1	36,1	20,6	13,9	16,6	22,8
Standardabweichung	6,6	11,8	28,7	9,1	5,3	7,8	15,6
Median	25,0	12,0	20,0	20,0	12,0	17,5	20,0
Anzahl	31	8	35	23	16	24	257
Dauer der absolvierten freiwilligen Praktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	9,5	-	12,7	12,5	14,8	21,4	17,2
Standardabweichung	6,0	-	20,8	10,0	12,7	16,9	15,1
Median	7,0	-	6,0	12,0	10,5	16,0	12,0
Anzahl	6	0	13	11	6	21	119
Dauer aller Praktika (in Wochen)							
Arithmetischer Mittelwert	26,9	17,1	37,6	26,5	18,3	24,2	26,2
Standardabweichung	6,7	11,8	30,3	13,5	9,6	16,3	17,9
Median	25,0	12,0	24,5	24,0	13,0	20,0	24,0
Anzahl	31	8	38	23	17	35	302

Frage C14: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert? Optionale Frage.

Tabelle 53 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium								
Ja fachnah	9	8	0	13	27	18	21	17
Ja fachfremd	3	0	0	2	5	5	4	7
Nein	88	92	100	84	68	77	74	77
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	22	45	22	22	47	369

Frage C15: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 54 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft								
Ja, als Tutor/in	3	9	0	7	23	5	12	8
Ja, als studentische Hilfskraft	9	0	0	7	18	18	13	13
Ja, als wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	0	0	5	10	4
Nein	88	91	100	87	64	77	75	79
Gesamt	100	100	100	100	105	105	110	104
Anzahl	32	11	22	45	22	22	52	423

Frage C16: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 55 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	OM	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als Tutor(in) (in Monaten)							
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	5	/	10	9
Standardabweichung	-	-	/	4	-	4	7
Median	/	/	/	4	/	12	6
Anzahl	1	1	3	5	1	6	32

Frage C16: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 56 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als studentische Hilfskraft (in Monaten)						
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	10	9
Standardabweichung	/	/	/	/	6	8
Median	/	/	/	/	11	6
Anzahl	3	3	4	4	7	53

Frage C16: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 57 Tätigkeit als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	Wr	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskraft (in Monaten)			
Arithmetischer Mittelwert	/	15	11
Standardabweichung	-	11	8
Median	/	12	8
Anzahl	1	5	18

Frage C16: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor/in, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 58 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation								
Ja	3	0	0	2	17	5	10	8
Nein	97	100	100	98	83	95	90	92
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	21	46	23	20	52	425

Frage C17: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 59 Aktive Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitlicher Umfang der aktiven Mitgliedschaft in einer studentischen Organisation (in Monaten)						
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	/	/	16
Standardabweichung	-	-	/	-	/	9
Median	/	/	/	/	/	13
Anzahl	1	1	4	1	4	33

Frage C17: Waren Sie während Ihres Studiums aktives Mitglied in einer studentischen Organisation (z. B. Fachschaftsmitglied, Vereinsvorstand, Gremienmitarbeit etc.)? Optionale Frage.

Tabelle 60 Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums								
Ja	13	18	86	50	22	27	46	39
Nein	88	82	14	50	78	73	54	61
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	11	22	46	23	22	48	371

Frage C18: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 61 Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums								
1 bis 3 Monate	/	/	0	13	/	17	10	8
4 bis 6 Monate	/	/	0	17	/	33	10	20
7 bis 12 Monate	/	/	11	26	/	17	24	22
13 bis 18 Monate	/	/	0	0	/	17	5	10
19 bis 24 Monate	/	/	0	13	/	0	14	8
25 bis 36 Monate	/	/	83	26	/	17	29	26
Mehr als 36 Monate	/	/	6	4	/	0	10	6
Gesamt	/	/	100	100	/	100	100	100
Anzahl	4	2	18	23	4	6	21	142
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	33,2	19,6	/	13,5	22,3	19,1
Standardabweichung	/	/	8,8	18,1	/	12,3	16,7	14,9
Median	/	/	36,0	12,0	/	9,0	20,0	12,0

Frage C18: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 62 Vorhandensein und ggf. Art der Behinderung/chronische Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorhandensein und ggf. Art der Behinderung/chronische Erkrankung								
Mobilitäts- und Bewegungsbeeinträchtigung	0	0	0	2	0	0	0	0
Sehbeeinträchtigung/Blindheit	0	0	0	0	5	0	0	0
Hörbeeinträchtigung/Gehörlosigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Sprach- bzw. Sprechbeeinträchtigung	0	0	0	0	0	0	0	0
Psychische Beeinträchtigung/Erkrankung (z. B. Psychose, Depression, Essstörung, Suchterkrankung)	3	9	5	9	0	0	4	5
Chronische somatische Erkrankung (z. B. Asthma, Magen-Darm-Erkrankung, Diabetes, Rheuma, MS)	6	0	9	9	5	0	4	5
Teilleistungsstörung (z. B. Legasthenie, Dyskalkulie)	0	0	0	2	0	0	0	0
Sonstige Beeinträchtigung/Erkrankung	0	0	0	2	5	5	2	2
Ich hatte keine Behinderung/chronische Erkrankung	91	91	86	77	86	95	92	88
Gesamt	100	100	100	102	100	100	102	101
Anzahl	32	11	22	43	21	21	49	406

Frage C19: Hatten Sie während des Studiums eine der folgenden Behinderungen/chronischen Erkrankungen? Optionale Frage.

Tabelle 63 Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beeinträchtigung im Studium durch die Behinderung/chronische Erkrankung								
1 In sehr hohem Maße	/	/	/	0	/	/	/	4
2	/	/	/	20	/	/	/	26
3	/	/	/	30	/	/	/	28
4	/	/	/	20	/	/	/	26
5 Gar nicht	/	/	/	30	/	/	/	16
Gesamt	/	/	/	100	/	/	/	100
Anzahl	3	1	3	10	3	1	4	50
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	/	/	/	20	/	/	/	30
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	30	/	/	/	28
Gering (Werte 4 und 5)	/	/	/	50	/	/	/	42
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	/	3,6	/	/	/	3,2
Standardabweichung	/	-	/	1,2	/	-	/	1,1
Median	/	/	/	3,5	/	/	/	3,0

Frage C20: Inwieweit wurden Sie durch die Behinderung/chronische Erkrankung in Ihrem Studium beeinträchtigt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 64 **Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums nach Studienfach (Teil B)**
(Prozent; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Besitz eines Schwerbehindertenausweises während des Studiums								
Nein	/	/	/	100	/	/	/	100
Gesamt	/	/	/	100	/	/	/	100
Anzahl	3	1	3	10	3	1	4	50

Frage C21: Waren Sie während Ihres Studiums im Besitz eines Schwerbehindertenausweises? Optionale Frage.

Tabelle 65 **Grad der Behinderung während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während des Studiums im Besitz eines Schwerbehindertenausweises waren)**

Wegen einer zu geringen Anzahl der gültigen Antworten wird diese Tabelle nicht dargestellt.

Tabelle 66 Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Behinderung/chronische Erkrankung haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verbesserungsbedarf an der Hochschule hinsichtlich Behinderung/chronischer Erkrankung								
Barrierefreiheit der Einrichtungen der Hochschule (einschließlich ihrer Außenbereiche)	/	/	/	29	/	/	/	8
Barrierefreiheit der Informationsangebote der Hochschule (z. B. Homepage, Flyer)	/	/	/	0	/	/	/	0
Barrierefreiheit des Lehrangebotes	/	/	/	0	/	/	/	4
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	/	/	/	57	/	/	/	36
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei sozialen Fragen	/	/	/	43	/	/	/	24
Beratung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	/	/	/	43	/	/	/	16
Unterstützung für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung bei der Beantragung von Nachteilsausgleichsregelungen für Studium und Prüfungen	/	/	/	57	/	/	/	20
Informationen zu den Unterstützungsangeboten für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung an der Hochschule	/	/	/	57	/	/	/	40
Bereitstellung von Hilfsmitteln für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung durch die Hochschule	/	/	/	29	/	/	/	20
Umsetzung der Nachteilsausgleiche für Studierende mit Behinderung/chronischer Erkrankung in Studium und Prüfungen	/	/	/	43	/	/	/	28
Förderung der Vernetzung mit anderen Studierenden mit Behinderung/chronischer Erkrankung	/	/	/	0	/	/	/	4
Sonstiger Verbesserungsbedarf an der Hochschule	/	/	/	14	/	/	/	28
Gesamt	/	/	/	371	/	/	/	228
Anzahl	1	1	1	7	2	1	2	25

Frage C22: In welchen Bereichen sehen Sie an Ihrer Hochschule Verbesserungsbedarf? Optionale Frage.

Tabelle 67 Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums								
Ja	6	8	5	16	52	0	40	25
Nein	94	92	95	84	48	100	60	75
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	12	22	45	23	21	53	428

Frage C23: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Kernfrage.

Tabelle 68 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	SON	Ges
Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums							
Auslandssemester	/	/	/	14	75	81	69
Studienprojekt	/	/	/	43	0	10	10
Pflichtpraktikum	/	/	/	0	0	10	9
Freiwilliges Praktikum	/	/	/	14	8	14	13
Erwerbstätigkeit	/	/	/	0	8	5	3
Sprachkurs	/	/	/	0	8	0	5
Längere Reise	/	/	/	14	8	10	9
Sonstiges	/	/	/	14	0	10	9
Gesamt	/	/	/	100	108	138	127
Anzahl	2	1	1	7	12	21	100

Frage C24: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 69 Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	OV	Pm	SA	Wp	SON	Ges
Auslandssemester						
Arithmetischer Mittelwert	-	-	/	27	23	25
Standardabweichung	-	-	-	18	10	13
Median	-	-	/	22	22	22
Anzahl	0	0	1	9	16	66
Studienprojekt						
Arithmetischer Mittelwert	/	-	/	-	/	8
Standardabweichung	-	-	/	-	/	7
Median	/	-	/	-	/	4
Anzahl	1	0	2	0	2	9
Pflichtpraktikum						
Arithmetischer Mittelwert	-	-	-	-	/	25
Standardabweichung	-	-	-	-	/	21
Median	-	-	-	-	/	22
Anzahl	0	0	0	0	2	9
Freiwilliges Praktikum						
Arithmetischer Mittelwert	-	-	-	/	/	15
Standardabweichung	-	-	-	-	/	17
Median	-	-	-	/	/	9
Anzahl	0	0	0	1	3	11
Erwerbstätigkeit						
Arithmetischer Mittelwert	-	/	-	/	/	/
Standardabweichung	-	-	-	-	-	/
Median	-	/	-	/	/	/
Anzahl	0	1	0	1	1	3

Sprachkurs

Arithmetischer Mittelwert	-	-	-	/	-	3
Standardabweichung	-	-	-	-	-	1
Median	-	-	-	/	-	4
Anzahl	0	0	0	1	0	5

Längere Reise

Arithmetischer Mittelwert	/	-	/	/	/	9
Standardabweichung	-	-	-	-	/	8
Median	/	-	/	/	/	9
Anzahl	1	0	1	1	2	9

Sonstiges

Arithmetischer Mittelwert	-	-	/	-	/	4
Standardabweichung	-	-	-	-	/	4
Median	-	-	/	-	/	4
Anzahl	0	0	1	0	2	8

Dauer aller Auslandsaufenthalte

Arithmetischer Mittelwert	/	/	9	24	26	26
Standardabweichung	/	-	8	17	22	23
Median	/	/	9	22	20	22
Anzahl	2	1	5	12	20	94

Frage C24: Bitte geben Sie die Episoden Ihres Auslandsaufenthalts an Kernfrage.

Tabelle 70 Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	SON	Ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm							
Ja	/	/	/	43	67	71	56
Nein	/	/	/	57	33	29	44
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	1	1	7	12	21	104

Frage C25: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 71 Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)

	SA	Wp	SON	Ges
Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms				
DAAD-Stipendium	/	50	20	28
Pädagogischer Austauschdienst (PAD)/COMENIUS	/	0	0	0
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	/	0	13	11
Andere Studienförderung aus Deutschland	/	13	7	11
Socrates/Erasmus	/	38	47	40
Leonardo Da Vinci Stipendium	/	0	0	0
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	/	0	0	0
Andere Förderung aus dem Ausland	/	13	0	2
Sonstiges	/	0	13	18
Gesamt	/	113	100	109
Anzahl	2	8	15	57

Frage C26: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 72 Einstellungen zum Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche	3,8	4,0	3,4	3,9	3,8	3,9	3,6	3,8
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde	3,1	3,2	3,0	3,1	2,4	2,9	2,6	2,9
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert	2,6	2,0	2,2	2,0	2,3	2,1	2,3	2,2
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert	2,9	3,4	3,2	3,6	3,2	3,0	3,4	3,1
Anzahl	30	12	22	46	23	22	48	369

Frage C27: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 73 Einstellungen zum Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche								
Hoch (Werte 1 und 2)	17	0	25	9	13	14	15	11
Teils, teils (Wert 3)	10	33	15	13	13	9	27	20
Gering (Werte 4 und 5)	73	67	60	78	74	77	58	70
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	46	23	22	48	365

Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde

Hoch (Werte 1 und 2)	27	8	29	26	65	29	46	34
Teils, teils (Wert 3)	33	67	48	41	17	57	35	39
Gering (Werte 4 und 5)	40	25	24	33	17	14	19	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	46	23	21	48	366

Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert

Hoch (Werte 1 und 2)	57	83	76	83	61	77	68	72
Teils, teils (Wert 3)	23	17	14	13	39	23	15	19
Gering (Werte 4 und 5)	20	0	10	4	0	0	17	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	46	23	22	47	366

Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert

Hoch (Werte 1 und 2)	37	25	35	15	22	29	25	32
Teils, teils (Wert 3)	40	42	20	28	43	38	29	32
Gering (Werte 4 und 5)	23	33	45	57	35	33	46	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	46	23	21	48	364

Frage C27: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 74 Studierverhalten nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe mich durch Fragen oder Anmerkungen in Lehrveranstaltungen (Seminare, Vorlesungen, Übungen) beteiligt	2,5	2,3	2,3	2,4	2,3	2,5	2,2	2,3
Ich habe andere Studierende gebeten mir beim Verständnis des Unterrichtsstoffes zu helfen	2,9	3,2	2,5	2,7	3,1	3,0	2,9	2,8
Ich habe anderen Studierenden beim Verständnis des Unterrichtsstoffes geholfen	2,4	2,6	2,7	2,2	2,4	2,5	2,2	2,2
Ich habe andere Studierende beim Lernen unterstützt	2,6	2,7	2,8	2,3	2,6	2,5	2,4	2,4
Ich habe mich oft von anderen Studierenden abfragen lassen	3,8	4,0	3,5	3,3	3,5	3,7	3,7	3,6
Ich bin unvorbereitet zu Lehrveranstaltungen (Seminar/Vorlesung/Übung) erschienen	3,4	3,3	3,5	3,1	2,6	2,6	3,3	3,1
Ich habe öfter mal eine Veranstaltung ausfallen lassen	4,3	3,4	4,5	3,6	3,2	3,3	3,9	3,8
Ich habe mich gründlich auf meine Prüfungen vorbereitet	1,7	2,0	1,8	1,9	1,6	2,0	1,7	1,8
Ich habe erst kurz vor den Prüfungen mit dem Lernen angefangen	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3	3,2	3,3	3,2
Anzahl	31	12	22	46	23	22	53	427

Frage C28: Inwiefern trafen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium an der Hochschule Osnabrück zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Exmat-Frage.

Tabelle 75 Studierverhalten nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe mich durch Fragen oder Anmerkungen in Lehrveranstaltungen (Seminare, Vorlesungen, Übungen) beteiligt								
Hoch (Werte 1 und 2)	65	75	62	52	57	59	66	63
Teils, teils (Wert 3)	16	17	33	35	35	18	21	26
Gering (Werte 4 und 5)	19	8	5	13	9	23	13	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	23	22	53	426
Ich habe andere Studierende gebeten mir beim Verständnis des Unterrichtsstoffes zu helfen								
Hoch (Werte 1 und 2)	35	33	60	50	32	36	53	48
Teils, teils (Wert 3)	39	17	30	26	32	23	9	25
Gering (Werte 4 und 5)	26	50	10	24	36	41	38	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	20	46	22	22	53	423
Ich habe anderen Studierenden beim Verständnis des Unterrichtsstoffes geholfen								
Hoch (Werte 1 und 2)	58	50	52	74	68	64	74	71
Teils, teils (Wert 3)	42	42	24	22	23	23	17	23
Gering (Werte 4 und 5)	0	8	24	4	9	14	9	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	424
Ich habe andere Studierende beim Lernen unterstützt								
Hoch (Werte 1 und 2)	45	42	48	67	45	50	66	59
Teils, teils (Wert 3)	45	42	24	26	41	41	19	30
Gering (Werte 4 und 5)	10	17	29	7	14	9	15	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	424
Ich habe mich oft von anderen Studierenden abfragen lassen								
Hoch (Werte 1 und 2)	10	8	29	30	18	5	15	17
Teils, teils (Wert 3)	19	8	19	24	32	45	28	26
Gering (Werte 4 und 5)	71	83	52	46	50	50	57	57
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	423
Ich bin unvorbereitet zu Lehrveranstaltungen (Seminar/Vorlesung/Übung) erschienen								
Hoch (Werte 1 und 2)	23	8	24	26	41	45	19	27
Teils, teils (Wert 3)	29	58	29	41	45	41	38	38
Gering (Werte 4 und 5)	48	33	48	33	14	14	43	35
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	424
Ich habe öfter mal eine Veranstaltung ausfallen lassen								
Hoch (Werte 1 und 2)	6	8	5	15	23	23	13	14
Teils, teils (Wert 3)	10	50	10	33	36	27	19	20
Gering (Werte 4 und 5)	84	42	86	52	41	50	68	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	424

Ich habe mich gründlich auf meine Prüfungen vorbereitet

Hoch (Werte 1 und 2)	81	82	86	80	91	82	89	85
Teils, teils (Wert 3)	16	18	9	15	9	9	8	12
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	5	4	0	9	4	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	11	22	46	22	22	53	421

Ich habe erst kurz vor den Prüfungen mit dem Lernen angefangen

Hoch (Werte 1 und 2)	29	33	29	33	32	18	21	30
Teils, teils (Wert 3)	26	17	24	26	23	55	34	26
Gering (Werte 4 und 5)	45	50	48	41	45	27	45	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	22	53	423

Frage C28: Inwiefern trafen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium an der Hochschule Osnabrück zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Exmat-Frage.

Tabelle 76 Dozenten-Kontakt nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Mit Dozent/innen über Karriere-Pläne gesprochen	4,1	4,4	4,2	4,0	4,2	4,1	3,9	4,0
Mit Dozent/innen über Ihre Studienleistungen gesprochen	3,6	4,3	3,8	3,5	3,4	4,1	3,6	3,8
Anzahl	31	12	21	46	23	22	53	427

Frage C29: Wie häufig haben Sie während Ihres Studiums? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 77 Dozenten-Kontakt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Mit Dozent/innen über Karriere-Pläne gesprochen								
Häufig (Werte 1 und 2)	10	0	5	2	0	5	9	7
Teils, teils (Wert 3)	19	8	19	24	17	14	19	19
Selten (Werte 4 und 5)	71	92	76	74	83	82	72	75
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	23	22	53	427
Mit Dozent/innen über Ihre Studienleistungen gesprochen								
Häufig (Werte 1 und 2)	3	0	5	22	13	5	17	9
Teils, teils (Wert 3)	53	8	29	24	48	23	23	29
Selten (Werte 4 und 5)	43	92	67	54	39	73	60	62
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	46	23	22	53	426

Frage C29: Wie häufig haben Sie während Ihres Studiums? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 78 Kontakt zu anderen Studierenden nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe leicht zu anderen Studierenden Kontakt gefunden	1,7	2,3	2,0	1,8	1,6	2,2	1,8	1,8
Ich pflegte intensiven Kontakt zu anderen Studierenden meines Fachbereichs	2,5	2,8	2,2	1,8	2,3	2,4	2,2	2,2
Ich arbeitete häufig mit anderen Studierenden in einer Lerngruppe zusammen	3,1	2,7	2,8	1,9	2,2	2,9	2,4	2,4
Ich habe in studentischen Zusammenschlüssen mitgearbeitet (z.B. Fachschaftsrat, politische, künstlerische oder konfessionelle Gruppen, Studentenclub)	4,8	4,8	5,0	4,8	4,1	5,0	4,6	4,7
Ich hatte mehr Kontakt zu Freunden außerhalb der Hochschule als zu Mit-Studierenden	3,4	2,3	2,9	3,2	3,7	2,9	3,1	3,2
Anzahl	31	12	21	46	23	22	53	425

Frage C30: Inwiefern trafen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium an der Hochschule Osnabrück zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Exmat-Frage.

Tabelle 79 Kontakt zu anderen Studierenden nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe leicht zu anderen Studierenden Kontakt gefunden								
Hoch (Werte 1 und 2)	87	75	76	87	96	77	85	84
Teils, teils (Wert 3)	13	8	19	11	4	14	11	12
Gering (Werte 4 und 5)	0	17	5	2	0	9	4	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	23	22	53	425
Ich pflegte intensiven Kontakt zu anderen Studierenden meines Fachbereichs								
Hoch (Werte 1 und 2)	52	58	67	80	59	62	60	65
Teils, teils (Wert 3)	32	8	29	17	27	29	28	25
Gering (Werte 4 und 5)	16	33	5	2	14	10	11	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	21	46	22	21	53	423
Ich arbeitete häufig mit anderen Studierenden in einer Lerngruppe zusammen								
Hoch (Werte 1 und 2)	32	58	50	80	65	32	46	56
Teils, teils (Wert 3)	26	25	15	15	17	50	40	26
Gering (Werte 4 und 5)	42	17	35	4	17	18	13	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	20	46	23	22	52	422
Ich habe in studentischen Zusammenschlüssen mitgearbeitet (z.B. Fachschaftsrat, politische, künstlerische oder konfessionelle Gruppen, Studentenclub)								
Hoch (Werte 1 und 2)	3	0	0	2	22	0	8	6
Teils, teils (Wert 3)	0	0	0	0	0	0	4	3
Gering (Werte 4 und 5)	97	100	100	98	78	100	89	91
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	46	23	22	53	422

Ich hatte mehr Kontakt zu Freunden außerhalb der Hochschule als zu Mit-Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	23	50	30	22	17	36	28	26
Teils, teils (Wert 3)	29	42	45	50	9	32	36	35
Gering (Werte 4 und 5)	48	8	25	28	74	32	36	38
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	20	46	23	22	53	423

Frage C30: Inwiefern trafen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium an der Hochschule Osnabrück zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Exmat-Frage.

Tabelle 80 Vorhandene Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorhandene Kontakte zur Hochschule Osnabrück								
Newsletter oder ähnliche Informationen	29	25	76	18	13	14	33	27
Einladung zu Festlichkeiten und Events	16	8	48	7	26	14	33	24
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	16	8	14	11	22	23	12	14
Teilnahme am Absolventennetzwerk	3	8	29	2	0	9	19	13
Information über Weiterbildungsangebote der Hochschule Osnabrück	10	0	62	36	0	14	12	13
Kontakte zu Lehrenden	10	8	5	11	26	9	15	14
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	68	67	81	82	78	82	71	75
Nichts davon	26	17	5	13	17	5	17	14
Sonstige Kontakte	0	0	0	4	0	0	4	3
Gesamt	177	142	319	184	183	168	215	197
Anzahl	31	12	21	45	23	22	52	423

Frage C31: Welche Kontakte zur Hochschule Osnabrück (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) haben Sie? Optionale Frage.

D1. Studienbedingungen

Tabelle 81 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,4	2,9	1,5	2,3	2,0	2,5	2,2	2,2
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	1,9	2,4	1,6	1,9	1,7	1,9	1,8	1,9
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,3	2,6	2,0	2,2	1,5	2,5	2,2	2,2
System und Organisation von Prüfungen	2,7	2,7	2,0	2,5	2,0	2,5	2,3	2,4
Aufbau und Struktur des Studiums	2,3	2,8	2,0	2,2	2,0	2,3	2,2	2,3
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,6	2,6	2,5	2,6	2,1	2,5	2,7	2,7
Training von mündlicher Präsentation	2,7	2,4	2,7	2,0	1,3	2,9	2,3	2,4
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,7	2,8	2,8	2,3	1,9	2,7	2,6	2,7
Aktualität der vermittelten Methoden	2,4	2,8	2,0	2,2	2,1	2,0	2,1	2,2
Didaktische Qualität der Lehre	2,8	2,4	2,2	2,2	2,3	2,1	2,4	2,4
Fachliche Qualität der Lehre	2,1	2,2	1,8	2,0	2,0	2,0	2,1	2,1
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,5	2,6	2,8	2,3	2,6	2,1	2,6	2,4
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	3,2	3,1	3,0	2,9	2,4	3,3	3,1	3,0
Kontakte zu Lehrenden	2,7	3,0	2,4	2,3	1,9	2,7	2,1	2,4
Kontakte zu Mits Studierenden	1,7	2,2	1,6	1,6	1,5	1,9	1,6	1,6
Anzahl	30	12	22	46	22	22	47	362

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 82 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen								
Gut (Werte 1 und 2)	53	33	91	67	86	55	72	67
Teils, teils (Wert 3)	43	50	9	24	9	27	21	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	17	0	9	5	18	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	22	22	47	361
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)								
Gut (Werte 1 und 2)	90	58	95	78	86	86	87	81
Teils, teils (Wert 3)	7	33	5	17	14	14	13	15
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	8	0	4	0	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	22	21	47	360
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen								
Gut (Werte 1 und 2)	67	67	86	67	95	64	68	67
Teils, teils (Wert 3)	20	8	0	17	5	18	19	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	25	14	15	0	18	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	47	360

System und Organisation von Prüfungen

Gut (Werte 1 und 2)	53	58	77	42	95	41	68	59
Teils, teils (Wert 3)	27	17	18	51	0	50	19	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	25	5	7	5	9	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	45	20	22	47	358

Aufbau und Struktur des Studiums

Gut (Werte 1 und 2)	60	58	82	71	81	55	70	66
Teils, teils (Wert 3)	33	17	14	24	14	41	19	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	25	5	4	5	5	11	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	45	21	22	47	359

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	52	58	50	57	76	59	52	49
Teils, teils (Wert 3)	38	25	36	30	14	14	26	32
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	17	14	13	10	27	22	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	22	46	21	22	46	356

Training von mündlicher Präsentation

Gut (Werte 1 und 2)	47	67	45	80	90	45	63	60
Teils, teils (Wert 3)	30	17	36	11	5	14	26	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	17	18	9	5	41	11	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	46	359

Verfassen von wissenschaftlichen Texten

Gut (Werte 1 und 2)	57	58	45	69	81	50	49	51
Teils, teils (Wert 3)	20	8	32	22	14	18	38	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	33	23	9	5	32	13	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	45	21	22	47	359

Aktualität der vermittelten Methoden

Gut (Werte 1 und 2)	70	42	82	76	76	77	74	72
Teils, teils (Wert 3)	23	50	14	20	19	23	21	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	8	5	4	5	0	4	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	47	359

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	33	58	68	73	57	68	64	57
Teils, teils (Wert 3)	60	42	23	22	43	32	30	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	0	9	4	0	0	6	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	45	21	22	47	358

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	73	75	91	83	86	81	72	77
Teils, teils (Wert 3)	20	25	9	15	14	19	21	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	0	0	2	0	0	6	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	21	47	358

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	53	42	32	65	43	68	49	59
Teils, teils (Wert 3)	37	50	50	17	38	23	30	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	8	18	17	19	9	21	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	47	360

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	24	45	32	33	52	27	34	31
Teils, teils (Wert 3)	38	9	50	46	33	27	28	36
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	45	18	22	14	45	38	34
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	11	22	46	21	22	47	356

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	50	33	59	61	90	45	70	59
Teils, teils (Wert 3)	30	33	27	26	10	27	22	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	33	14	13	0	27	9	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	46	358

Kontakte zu Mitstudierenden

Gut (Werte 1 und 2)	90	83	86	96	95	82	91	91
Teils, teils (Wert 3)	7	0	9	2	5	14	9	7
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	17	5	2	0	5	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	45	21	22	46	356

Frage D1: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 83 Betreuung durch die Lehrenden nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Die Studierenden wurden intensiv betreut	2,7	3,4	2,5	2,3	2,0	2,7	2,4	2,5
Die Lehrenden haben mich für das Studium meines Faches stark motiviert	3,2	3,8	2,5	2,5	2,4	2,5	2,6	2,8
Die Lehrenden waren bereit, auf Fragen und Probleme der Studierenden einzugehen	2,3	2,1	1,9	1,9	1,5	1,7	1,7	1,9
Die Lehrenden stellten den Lehrstoff anschaulich und verständlich dar	2,7	2,4	2,1	2,3	2,1	2,1	2,3	2,3
Mit den Lehrenden war ich auch außerhalb von Lehrveranstaltungen im Gespräch	3,8	3,8	3,3	3,3	3,0	3,5	2,9	3,3
Die Lehrenden bereiteten die Studierenden gut auf Klausuren und Prüfungen vor	2,8	2,4	2,2	2,5	2,1	2,2	2,4	2,4
Die Lehrenden gaben eine gute Betreuung bei Hausarbeiten, Referaten, o.Ä.	3,0	2,8	2,8	2,4	2,0	2,8	2,4	2,7
Die Lehrenden gewährten ausreichend Sprechzeiten	2,9	3,1	2,6	2,7	1,9	2,5	2,3	2,6
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	415

Frage D2: Wie beurteilen Sie rückblickend die Betreuung durch die Lehrenden in Ihrem Studiengang? Antwortskala von 1 = 'Völlig zutreffend' bis 5 = 'Überhaupt nicht zutreffend'. Exmat-Frage.

Tabelle 84 Betreuung durch die Lehrenden nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Die Studierenden wurden intensiv betreut								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	57	25	41	63	71	50	61	53
Teils, teils (Wert 3)	23	8	50	26	29	27	25	31
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	20	67	9	11	0	23	14	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	415
Die Lehrenden haben mich für das Studium meines Faches stark motiviert								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	30	8	55	48	52	50	49	40
Teils, teils (Wert 3)	33	25	23	37	38	41	31	38
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	37	67	23	15	10	9	20	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	414
Die Lehrenden waren bereit, auf Fragen und Probleme der Studierenden einzugehen								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	77	75	86	80	95	86	94	82
Teils, teils (Wert 3)	10	17	9	7	5	14	4	14
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	13	8	5	13	0	0	2	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	21	51	414
Die Lehrenden stellten den Lehrstoff anschaulich und verständlich dar								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	40	58	81	70	67	71	61	62
Teils, teils (Wert 3)	53	42	19	24	33	29	37	34
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	7	0	0	7	0	0	2	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	46	21	21	51	411
Mit den Lehrenden war ich auch außerhalb von Lehrveranstaltungen im Gespräch								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	17	8	23	26	38	23	41	27
Teils, teils (Wert 3)	13	42	23	28	24	23	24	26
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	70	50	55	46	38	55	35	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	414
Die Lehrenden bereiteten die Studierenden gut auf Klausuren und Prüfungen vor								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	37	42	77	54	81	59	53	56
Teils, teils (Wert 3)	47	58	23	35	19	41	41	38
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	17	0	0	11	0	0	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	413
Die Lehrenden gaben eine gute Betreuung bei Hausarbeiten, Referaten, o.Ä.								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	30	42	50	57	81	32	61	45
Teils, teils (Wert 3)	47	33	27	30	19	55	27	39
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	23	25	23	13	0	14	12	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	414

Die Lehrenden gewährten ausreichend Sprechzeiten

Trifft zu (Werte 1 und 2)	43	25	45	52	81	50	59	51
Teils, teils (Wert 3)	27	50	41	24	19	32	31	32
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	30	25	14	24	0	18	10	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	51	414

Frage D2: Wie beurteilen Sie rückblickend die Betreuung durch die Lehrenden in Ihrem Studiengang? Antwortskala von 1 = 'Völlig zutreffend' bis 5 = 'Überhaupt nicht zutreffend'. Exmat-Frage.

Tabelle 85 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,4	2,6	2,5	2,4	2,0	2,3	2,3	2,4
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,0	2,9	2,8	2,7	2,2	2,5	2,8	2,8
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,6	3,6	3,4	3,3	3,5	3,6	3,5	3,4
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,7	3,4	3,4	3,3	3,2	3,2	3,5	3,3
Anzahl	29	11	20	44	21	21	43	341

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 86 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende								
Gut (Werte 1 und 2)	72	57	56	60	89	67	61	64
Teils, teils (Wert 3)	16	29	28	31	11	28	32	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	14	17	10	0	6	7	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	7	18	42	19	18	41	311
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.								
Gut (Werte 1 und 2)	35	45	39	44	76	45	41	43
Teils, teils (Wert 3)	31	18	39	37	19	55	34	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	35	36	22	20	5	0	24	22
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	11	18	41	21	20	41	322
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach								
Gut (Werte 1 und 2)	29	14	14	22	9	17	18	20
Teils, teils (Wert 3)	6	29	50	41	36	17	36	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	65	57	36	38	55	67	45	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	17	7	14	32	11	12	33	231

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	18	14	14	22	25	30	15	22
Teils, teils (Wert 3)	18	29	50	41	33	10	36	36
Schlecht (Werte 4 und 5)	65	57	36	38	42	60	48	42
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	17	7	14	32	12	10	33	233

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 87 Bewertung der Ausstattung nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,4	2,9	2,0	2,4	2,0	2,6	2,5	2,3
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,1	2,4	2,0	2,5	2,0	2,3	2,1	2,1
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,4	2,5	2,1	2,8	1,9	2,2	2,3	2,3
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	1,9	2,0	2,1	2,8	2,3	2,0	2,1	2,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	3,0	-	-	-	3,0	5,0	2,0	3,0
Apparative Ausstattung der Laborplätze	3,0	-	-	3,0	3,0	5,0	2,0	3,0
Anzahl	30	12	22	46	21	22	44	353

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 88 Bewertung der Ausstattung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)								
Gut (Werte 1 und 2)	60	42	77	57	76	50	57	64
Teils, teils (Wert 3)	30	33	18	35	19	27	20	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	25	5	9	5	23	23	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	44	353
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)								
Gut (Werte 1 und 2)	77	58	82	52	81	64	70	73
Teils, teils (Wert 3)	13	17	14	35	14	23	23	19
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	25	5	13	5	14	7	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	43	351
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen								
Gut (Werte 1 und 2)	67	58	82	41	86	59	61	61
Teils, teils (Wert 3)	17	25	9	37	10	32	25	24
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	17	9	22	5	9	14	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	21	22	44	352

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)

Gut (Werte 1 und 2)	83	73	68	42	71	64	67	71
Teils, teils (Wert 3)	10	27	27	33	19	36	28	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	0	5	24	10	0	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	21	22	43	347

Verfügbarkeit von Laborplätzen

Gut (Werte 1 und 2)	/	-	-	-	/	/	/	20
Teils, teils (Wert 3)	/	-	-	-	/	/	/	67
Schlecht (Werte 4 und 5)	/	-	-	-	/	/	/	13
Gesamt	/	-	-	-	/	/	/	100
Anzahl	1	0	0	0	1	1	1	15

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2)	/	-	-	/	/	/	/	20
Teils, teils (Wert 3)	/	-	-	/	/	/	/	67
Schlecht (Werte 4 und 5)	/	-	-	/	/	/	/	13
Gesamt	/	-	-	/	/	/	/	100
Anzahl	1	0	0	1	1	1	1	15

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 89 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	4,1	2,8	3,2	3,8	2,9	2,7	2,8	3,0
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	4,3	3,5	3,5	4,0	3,1	3,2	3,1	3,3
Anzahl	22	12	22	40	21	22	43	388

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 90 Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation								
Gut (Werte 1 und 2)	14	33	14	10	33	41	47	38
Teils, teils (Wert 3)	18	50	59	33	48	36	16	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	68	17	27	58	19	23	37	33
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	22	12	22	40	21	22	43	388

Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur

Gut (Werte 1 und 2)	11	9	7	0	26	21	32	26
Teils, teils (Wert 3)	11	36	50	24	42	37	24	30
Schlecht (Werte 4 und 5)	79	55	43	76	32	42	44	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	19	11	14	25	19	19	34	310

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Englischsprachkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 91 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,2	2,5	1,8	2,0	2,0	2,1	2,2	2,1
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,2	2,4	2,0	1,9	1,8	2,0	1,9	2,1
Vorbereitung auf den Beruf	2,4	3,4	2,4	2,3	2,1	2,7	2,6	2,6
Unterstützung bei der Stellensuche	2,2	4,2	3,1	3,1	3,8	4,0	3,6	3,5
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	2,8	3,6	3,1	2,9	3,0	3,4	3,3	3,1
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	1,8	3,6	3,6	2,3	3,3	3,8	3,6	3,1
Lehrende aus der Praxis	2,1	2,5	2,3	2,1	2,2	2,1	2,2	2,1
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,4	2,3	2,1	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,6	2,2	3,1	2,3	2,0	3,1	2,6	2,5
Pflichtpraktika/Praxissemester	2,0	2,5	3,8	2,0	1,8	2,8	3,0	2,4
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,0	2,7	2,5	2,3	2,3	2,6	2,7	2,5
Anzahl	30	11	21	46	21	21	45	350

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 92 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen								
Gut (Werte 1 und 2)	73	55	90	80	76	76	73	75
Teils, teils (Wert 3)	23	36	10	17	24	24	27	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	9	0	2	0	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	46	21	21	44	348
Verknüpfung von Theorie und Praxis								
Gut (Werte 1 und 2)	70	70	90	80	86	71	84	76
Teils, teils (Wert 3)	27	20	5	18	14	29	16	20
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	10	5	2	0	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	10	21	45	21	21	45	347

Vorbereitung auf den Beruf

Gut (Werte 1 und 2)	67	18	62	65	76	48	39	49
Teils, teils (Wert 3)	17	45	29	24	24	29	48	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	36	10	11	0	24	14	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	46	21	21	44	348

Unterstützung bei der Stellensuche

Gut (Werte 1 und 2)	70	9	32	33	0	0	18	22
Teils, teils (Wert 3)	13	9	37	30	29	38	22	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	82	32	37	71	62	60	53
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	19	46	21	21	45	345

Angebot berufsorientierender Veranstaltungen

Gut (Werte 1 und 2)	37	18	25	37	24	19	22	29
Teils, teils (Wert 3)	40	9	45	35	48	43	33	36
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	73	30	28	29	38	44	36
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	20	46	21	21	45	346

**Unterstützung bei der Suche geeigneter
Praktikumsplätze**

Gut (Werte 1 und 2)	87	9	6	63	19	14	14	33
Teils, teils (Wert 3)	3	36	38	22	33	19	36	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	55	56	15	48	67	50	40
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	16	46	21	21	42	337

Lehrende aus der Praxis

Gut (Werte 1 und 2)	73	55	62	67	62	71	73	70
Teils, teils (Wert 3)	20	27	29	22	33	24	16	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	18	10	11	5	5	11	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	46	21	21	45	349

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2)	67	64	76	83	81	86	73	74
Teils, teils (Wert 3)	17	27	19	15	19	14	20	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	9	5	2	0	0	7	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	46	21	21	45	349

**Projekte im
Studium/Studienprojekte/Projektstudium**

Gut (Werte 1 und 2)	47	64	21	59	71	24	53	54
Teils, teils (Wert 3)	43	27	53	35	29	48	27	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	9	26	7	0	29	20	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	19	46	21	21	45	345

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	83	36	7	85	81	42	38	61
Teils, teils (Wert 3)	10	55	33	9	19	37	28	22
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	9	60	7	0	21	35	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	15	46	21	19	40	329

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	28	27	60	63	62	52	48	52
Teils, teils (Wert 3)	48	55	25	33	24	33	32	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	18	15	4	14	14	20	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	11	20	46	21	21	44	345

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 93 Nutzung von Beratungsstellen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Nutzung von Beratungsstellen								
Allgemeine Studienberatung	13	25	9	4	0	15	6	11
Studienfachberatung des Instituts/Fachbereichs	3	0	9	2	0	10	6	7
Studentische Studienberatung	0	8	5	2	0	0	2	3
Psychosoziale Beratung	7	0	0	7	0	0	0	3
Sozialberatung/Rechtsberatung	0	8	0	0	0	10	0	1
Beratung zur Studienfinanzierung	0	8	0	20	10	10	8	7
Sprechstunden von Dozent/innen	47	50	68	70	52	45	65	58
Sonstige:	0	0	0	0	0	5	10	2
Keines davon	47	42	27	24	48	30	27	33
Gesamt	117	142	118	128	110	125	125	126
Anzahl	30	12	22	46	21	20	48	401

Frage D7: Haben Sie während des Studiums an der Hochschule Osnabrück Angebote einer der folgenden Beratungsstellen genutzt? Exmat-Frage.

Tabelle 94 Spezielle Programme neben dem Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Spezielle Programme neben dem Studium								
Angebote für Studieninteressierte (z.B. Rent-a-student, Studium lohnt)	0	0	5	2	0	0	0	2
Orientierungswoche	37	17	5	47	68	53	43	42
Brückenkurse	3	8	0	2	5	0	7	7
Mentoringprogramm der Hochschule Osnabrück	37	17	5	30	32	53	39	36
Anderes Mentoringprogramm (z.B. Arbeiterkind; Meine Talente)	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige:	3	8	0	0	5	5	13	4
Keines davon	40	67	86	44	14	32	41	42
Gesamt	120	117	100	126	123	142	143	133
Anzahl	30	12	21	43	22	19	46	389

Frage D8: Haben Sie vor oder während des Studiums eines oder mehrere der folgenden Angebote genutzt? Exmat-Frage.

Tabelle 95 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,1	2,5	2,1	2,2	2,0	2,3	2,3	2,2
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek	2,2	2,9	2,1	2,4	1,9	2,6	2,2	2,3
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,6	2,7	2,2	2,7	2,1	2,7	2,3	2,4
Angebote des Hochschulrechenzentrums	2,7	2,9	2,4	2,7	2,5	2,8	2,6	2,5
Allgemeine Studienberatung	2,7	3,0	2,8	2,6	2,8	2,6	2,7	2,7
Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen	3,0	2,4	3,1	2,4	1,9	2,2	2,3	2,4
Akademisches Auslandsamt	2,9	3,2	3,1	2,8	2,8	2,8	2,7	2,8
Zentraler Studienservice	2,7	2,5	2,9	2,8	2,7	2,6	2,8	2,7
Online-Job Portal der Hochschule Osnabrück	2,9	2,9	2,6	2,8	2,6	2,8	3,1	2,8
Firmenkontaktmesse an der Hochschule Osnabrück	2,8	2,6	3,0	2,6	2,5	2,6	2,5	2,6
Alumni-Datenbank der Hochschule Osnabrück	2,8	3,0	2,3	2,6	2,9	2,8	2,8	2,8
Angebote des Hochschulsports	2,4	3,2	2,9	2,4	2,5	2,4	2,5	2,5
Anzahl	30	11	22	45	21	21	47	398

Frage D9: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Hochschule Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 96 Bewertung zentraler Angebote der Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet								
Gut (Werte 1 und 2)	77	36	77	70	90	71	70	72
Teils, teils (Wert 3)	20	55	23	25	10	19	26	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	9	0	5	0	10	4	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	44	21	21	47	393
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek								
Gut (Werte 1 und 2)	70	45	73	60	81	52	65	66
Teils, teils (Wert 3)	23	27	18	33	19	33	26	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	7	27	9	7	0	14	9	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	43	21	21	46	395
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)								
Gut (Werte 1 und 2)	47	45	77	42	71	40	63	61
Teils, teils (Wert 3)	37	27	9	42	29	40	24	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	27	14	16	0	20	13	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	43	21	20	46	392
Angebote des Hochschulrechenzentrums								
Gut (Werte 1 und 2)	32	38	60	35	44	35	46	46
Teils, teils (Wert 3)	64	38	40	59	50	47	39	48
Schlecht (Werte 4 und 5)	4	25	0	6	6	18	15	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	8	20	34	18	17	41	344

Allgemeine Studienberatung

Gut (Werte 1 und 2)	42	33	35	33	28	47	38	36
Teils, teils (Wert 3)	46	44	47	67	61	37	55	55
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	22	18	0	11	16	8	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	24	9	17	33	18	19	40	330

Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen

Gut (Werte 1 und 2)	32	50	25	56	78	70	59	58
Teils, teils (Wert 3)	36	38	50	31	22	30	29	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	32	13	25	13	0	0	12	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	8	16	39	18	20	41	358

Akademisches Auslandsamt

Gut (Werte 1 und 2)	21	0	15	22	29	35	37	30
Teils, teils (Wert 3)	63	80	69	70	53	53	51	57
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	20	15	7	18	12	11	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	19	5	13	27	17	17	35	289

Zentraler Studiensevice

Gut (Werte 1 und 2)	40	67	33	26	32	47	24	34
Teils, teils (Wert 3)	50	17	47	71	68	41	71	59
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	17	20	3	0	12	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	20	6	15	31	19	17	34	299

Online-Job Portal der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2)	36	29	50	40	39	32	25	37
Teils, teils (Wert 3)	41	43	29	40	44	58	43	43
Schlecht (Werte 4 und 5)	23	29	21	20	17	11	33	20
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	22	7	14	35	18	19	40	324

Firmenkontaktmesse an der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2)	28	57	33	44	50	60	57	48
Teils, teils (Wert 3)	56	29	40	44	30	30	30	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	14	27	13	20	10	14	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	7	15	32	20	20	37	324

Alumni-Datenbank der Hochschule Osnabrück

Gut (Werte 1 und 2)	28	33	63	35	17	32	33	31
Teils, teils (Wert 3)	61	50	31	61	72	58	56	55
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	17	6	3	11	11	11	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	6	16	31	18	19	36	304

Angebote des Hochschulsports

Gut (Werte 1 und 2)	55	17	29	56	45	53	39	48
Teils, teils (Wert 3)	41	50	57	38	45	42	53	40
Schlecht (Werte 4 und 5)	5	33	14	6	10	5	8	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	22	6	14	34	20	19	38	322

Frage D9: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Hochschule Osnabrück? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 97 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beratung zur Studienfinanzierung	2,9	2,8	3,4	2,6	2,6	2,7	3,2	2,9
Psychosoziale Beratung	2,7	2,7	3,0	2,6	3,0	2,0	2,8	2,8
Sozialberatung/Rechtsberatung	3,1	2,7	3,0	2,4	3,0	2,0	3,0	2,9
Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)	2,8	2,5	2,7	3,1	2,4	2,9	2,6	2,8
Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung	3,1	2,8	3,8	3,0	3,3	2,0	3,2	3,1
Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie	1,7	1,4	1,9	1,8	2,0	2,0	1,8	1,9
Angebote für Studierende mit Kind	2,4	2,3	3,0	2,2	2,7	2,3	2,7	2,6
Schuldnerberatung	3,4	2,7	3,0	2,6	3,0	2,3	3,0	2,9
Anzahl	29	7	15	42	20	18	36	338

Frage D10: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 98 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beratung zur Studienfinanzierung								
Gut (Werte 1 und 2)	40	/	20	42	25	57	0	28
Teils, teils (Wert 3)	40	/	40	53	75	14	82	57
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	/	40	5	0	29	18	14
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	10	4	5	19	8	7	11	134
Psychosoziale Beratung								
Gut (Werte 1 und 2)	44	/	/	60	0	/	20	29
Teils, teils (Wert 3)	44	/	/	20	100	/	70	59
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	/	/	20	0	/	10	12
Gesamt	100	/	/	100	100	/	100	100
Anzahl	9	3	2	10	6	3	10	91
Sozialberatung/Rechtsberatung								
Gut (Werte 1 und 2)	14	/	/	57	0	80	0	20
Teils, teils (Wert 3)	71	/	/	43	100	20	100	72
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	/	/	0	0	0	0	9
Gesamt	100	/	/	100	100	100	100	100
Anzahl	7	3	2	7	6	5	7	81
Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)								
Gut (Werte 1 und 2)	44	/	43	22	44	43	44	36
Teils, teils (Wert 3)	22	/	43	56	44	29	44	44
Schlecht (Werte 4 und 5)	33	/	14	22	11	29	11	20
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	18	4	7	9	9	7	9	126
Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung								
Gut (Werte 1 und 2)	29	/	0	30	13	/	0	20
Teils, teils (Wert 3)	43	/	40	50	63	/	78	59
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	/	60	20	25	/	22	21
Gesamt	100	/	100	100	100	/	100	100
Anzahl	14	4	5	10	8	3	9	110

Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie

Gut (Werte 1 und 2)	86	100	80	88	90	87	87	82
Teils, teils (Wert 3)	11	0	7	10	10	13	3	12
Schlecht (Werte 4 und 5)	4	0	13	3	0	0	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	7	15	40	20	15	31	319

Angebote für Studierende mit Kind

Gut (Werte 1 und 2)	44	/	/	70	33	/	40	40
Teils, teils (Wert 3)	44	/	/	30	67	/	50	52
Schlecht (Werte 4 und 5)	11	/	/	0	0	/	10	8
Gesamt	100	/	/	100	100	/	100	100
Anzahl	9	3	2	10	6	3	10	88

Schuldnerberatung

Gut (Werte 1 und 2)	0	/	/	57	0	/	0	15
Teils, teils (Wert 3)	75	/	/	29	100	/	100	76
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	/	/	14	0	/	0	9
Gesamt	100	/	/	100	100	/	100	100
Anzahl	8	3	2	7	5	3	7	75

Frage D10: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 99 Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,0	2,3	2,2	2,1	2,0	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,6	2,4	2,2	2,1	2,2	2,2	2,2	2,3
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	3,0	2,5	2,7	2,7	2,5	2,5	2,6	2,6
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	2,8	2,5	2,2	2,3	2,1	2,3	2,3	2,3
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,5	2,5	2,2	2,1	2,1	2,1	2,3	2,4
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,2	2,7	2,5	2,4	2,1	2,1	2,3	2,4
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,2	2,7	2,0	2,9	2,6	2,0	2,2	2,3
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	3,2	2,6	2,4	2,2	2,9	3,0	2,8	2,8
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,8	2,7	1,9	2,1	2,6	2,1	2,2	2,3
Analytische Fähigkeiten	2,8	2,6	2,2	2,6	2,4	2,3	2,3	2,4
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	4,6	3,3	3,8	4,3	3,1	2,8	3,0	3,3
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,9	2,5	2,3	2,5	2,3	2,5	2,4	2,4
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	2,2	2,2	2,3	2,4	2,1	2,3	2,2	2,2
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,5	2,5	2,4	2,4	2,6	2,4	2,2	2,4
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	2,3	2,1	2,5	2,6	2,2	2,5	2,2	2,3
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	2,2	2,1	2,4	1,8	1,8	2,3	2,1	2,1
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	2,2	2,0	2,4	2,2	2,3	2,3	2,1	2,2
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	3,6	3,0	3,3	2,6	2,8	3,0	2,5	2,8
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,5	2,5	2,7	2,4	1,9	2,5	2,3	2,3
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	398

Frage D11: In welchem Maße wurden Ihnen die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen durch das Studium vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 100 Durch das Studium vermittelte Kompetenzniveau nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin								
Hoch (Werte 1 und 2)	90	64	77	80	90	86	76	74
Teils, teils (Wert 3)	7	36	18	17	10	14	20	22
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	5	2	0	0	4	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	396
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln								
Hoch (Werte 1 und 2)	47	55	77	80	75	67	71	68
Teils, teils (Wert 3)	40	36	18	15	25	29	18	26
Gering (Werte 4 und 5)	13	9	5	4	0	5	10	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	397

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2)	33	36	33	50	60	55	49	46
Teils, teils (Wert 3)	40	55	62	30	35	35	29	40
Gering (Werte 4 und 5)	27	9	5	20	5	10	22	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	46	20	20	49	395

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2)	43	45	73	68	75	62	65	64
Teils, teils (Wert 3)	33	55	27	20	25	33	22	28
Gering (Werte 4 und 5)	23	0	0	11	0	5	12	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	44	20	21	49	395

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2)	50	55	68	73	75	67	63	61
Teils, teils (Wert 3)	33	36	27	22	20	29	22	27
Gering (Werte 4 und 5)	17	9	5	4	5	5	14	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	395

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	63	36	59	61	80	71	67	62
Teils, teils (Wert 3)	27	45	27	30	15	29	20	27
Gering (Werte 4 und 5)	10	18	14	9	5	0	12	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	397

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	63	45	81	31	45	86	71	65
Teils, teils (Wert 3)	30	36	19	49	45	14	18	27
Gering (Werte 4 und 5)	7	18	0	20	10	0	10	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	21	45	20	21	49	394

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	20	36	55	67	35	29	35	38
Teils, teils (Wert 3)	43	55	45	29	40	43	47	44
Gering (Werte 4 und 5)	37	9	0	4	25	29	18	17
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	395

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	38	36	86	74	65	71	69	62
Teils, teils (Wert 3)	38	55	14	20	15	19	20	30
Gering (Werte 4 und 5)	24	9	0	7	20	10	10	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	11	22	46	20	21	49	395

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	34	55	68	43	70	67	55	58
Teils, teils (Wert 3)	45	36	23	48	15	24	35	32
Gering (Werte 4 und 5)	21	9	9	9	15	10	10	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	11	22	46	20	21	49	396

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2)	7	9	5	5	40	38	40	30
Teils, teils (Wert 3)	3	64	35	11	20	38	19	24
Gering (Werte 4 und 5)	90	27	60	84	40	24	42	46
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	20	44	20	21	48	389

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	40	45	73	64	65	52	55	58
Teils, teils (Wert 3)	33	45	23	20	35	43	35	32
Gering (Werte 4 und 5)	27	9	5	16	0	5	10	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	393

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	70	64	64	61	80	62	73	71
Teils, teils (Wert 3)	27	36	36	28	15	38	18	24
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	11	5	0	8	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	397

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	50	45	59	56	50	57	71	58
Teils, teils (Wert 3)	40	55	36	40	35	43	18	34
Gering (Werte 4 und 5)	10	0	5	4	15	0	10	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	394

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	73	55	45	57	70	52	73	64
Teils, teils (Wert 3)	20	45	50	22	20	33	16	26
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	5	22	10	14	10	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	46	20	21	49	397

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	73	64	64	84	90	57	71	75
Teils, teils (Wert 3)	23	27	27	16	10	38	16	21
Gering (Werte 4 und 5)	3	9	9	0	0	5	12	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	397

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	60	64	59	69	60	57	73	68
Teils, teils (Wert 3)	30	36	23	22	30	38	14	23
Gering (Werte 4 und 5)	10	0	18	9	10	5	12	10
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	11	22	45	20	21	49	397

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	30	30	19	52	50	19	49	42
Teils, teils (Wert 3)	13	50	38	30	25	67	22	30
Gering (Werte 4 und 5)	57	20	43	18	25	14	29	28
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	10	21	44	20	21	49	390

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	45	55	41	63	85	50	67	62
Teils, teils (Wert 3)	52	45	41	20	10	45	18	29
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	18	17	5	5	14	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	11	22	46	20	20	49	394

Frage D11: In welchem Maße wurden Ihnen die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen durch das Studium vermittelt? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 101 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt								
1 Sehr zufrieden	32	17	50	33	36	19	19	25
2	58	42	36	46	55	57	67	53
3	10	33	9	20	9	24	8	15
4	0	0	5	2	0	0	6	5
5 Sehr unzufrieden	0	8	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	22	46	22	21	48	404
Zusammengefasste Werte								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	90	58	86	78	91	76	85	78
Teils, teils (Wert 3)	10	33	9	20	9	24	8	15
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	0	8	5	2	0	0	6	6
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,8	2,4	1,7	1,9	1,7	2,0	2,0	2,0
Standardabweichung	0,6	1,1	0,8	0,8	0,6	0,7	0,7	0,8
Median	2,0	2,0	1,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage D12: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an der Hochschule Osnabrück insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 102 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs								
1 Sehr wahrscheinlich	48	8	55	61	55	48	60	48
2	35	33	14	33	23	29	27	31
3	13	33	5	4	14	19	9	11
4	3	8	9	0	0	5	0	4
5 Sehr unwahrscheinlich	0	17	18	2	9	0	4	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	22	46	22	21	45	356
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	84	42	68	93	77	76	87	78
Teils, teils (Wert 3)	13	33	5	4	14	19	9	11
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	3	25	27	2	9	5	4	10
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,7	2,9	2,2	1,5	1,9	1,8	1,6	1,9
Standardabweichung	0,8	1,2	1,6	0,8	1,2	0,9	1,0	1,1
Median	2,0	3,0	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	2,0

Frage D13: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 103 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule								
1 Sehr wahrscheinlich	52	50	73	65	45	45	47	48
2	35	17	14	20	50	50	29	31
3	13	25	14	9	5	5	20	14
4	0	0	0	7	0	0	2	5
5 Sehr unwahrscheinlich	0	8	0	0	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	12	22	46	22	20	45	355
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	87	67	86	85	95	95	76	79
Teils, teils (Wert 3)	13	25	14	9	5	5	20	14
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	0	8	0	7	0	0	4	7
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,6	2,0	1,4	1,6	1,6	1,6	1,8	1,8
Standardabweichung	0,7	1,3	0,7	0,9	0,6	0,6	1,0	1,0
Median	1,0	1,5	1,0	1,0	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage D13: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 104 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme								
1 Sehr wahrscheinlich	80	50	77	61	82	62	76	72
2	17	25	18	24	18	33	9	18
3	3	0	5	4	0	5	16	5
4	0	17	0	4	0	0	0	1
5 Sehr unwahrscheinlich	0	8	0	7	0	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	22	46	22	21	45	355
Zusammengefasste Werte								
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	97	75	95	85	100	95	84	90
Teils, teils (Wert 3)	3	0	5	4	0	5	16	5
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	0	25	0	11	0	0	0	5
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,2	2,1	1,3	1,7	1,2	1,4	1,4	1,4
Standardabweichung	0,5	1,4	0,6	1,2	0,4	0,6	0,8	0,9
Median	1,0	1,5	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage D13: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

D2. Nach dem Bachelor-Studium

Tabelle 105 Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2013 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss								
Ja, in einem zulassungsbeschränkten Studiengang	0	17	31	13	95	50	28	32
Ja, in einem zulassungsfreien Studiengang	0	0	0	0	0	6	22	4
Nein, ich wollte/will aber ein weiteres Studium aufnehmen	28	17	31	7	0	17	33	17
Nein, ich will kein weiteres Studium aufnehmen	72	67	38	80	5	28	17	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	12	13	30	19	18	18	272

Frage D14: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 106 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss								
Bereits vor dem Bachelor-Studium	29	/	13	0	21	8	36	17
Im Laufe des Bachelor-Studiums	29	/	25	50	37	31	21	33
In der Abschlussphase des Bachelor-Studiums	14	/	13	17	21	8	21	17
Erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums	29	/	50	33	21	54	21	33
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	7	4	8	6	19	13	14	144

Frage D15: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelor-Abschluss weiter zu studieren? Optionale Frage.

Tabelle 107 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,0	/	2,6	2,6	2,4	2,2	2,4	2,3
Fachliches Interesse	1,7	/	1,6	1,5	1,8	1,6	1,4	1,5
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	1,5	/	1,6	1,5	2,1	2,0	1,5	1,7
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	3,7	/	4,3	2,8	3,0	2,5	3,1	3,3
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,7	/	2,6	2,7	1,6	2,0	2,5	2,0
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,7	/	1,6	1,7	1,6	1,5	1,2	1,5
Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können	4,2	/	3,9	3,8	4,3	3,2	3,4	3,9
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,7	/	4,4	4,2	4,1	3,5	4,4	4,3
Forschung an einem interessanten Thema	4,3	/	3,9	4,0	4,2	4,1	3,3	3,9
Um später promovieren zu können	4,0	/	3,4	4,0	4,1	3,3	3,4	3,7
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	2,7	/	2,1	2,5	1,5	1,7	2,2	2,0
Aufrechterhalten des Status als Student/in	4,0	/	4,3	3,5	3,6	3,8	4,1	4,0
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,7	/	2,9	2,5	2,1	2,3	2,7	2,4
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss	3,8	/	3,6	3,8	2,5	2,6	3,3	3,1
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,4	/	4,7	4,8	4,4	4,2	4,1	4,2
Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen	4,2	/	4,9	4,8	4,1	4,4	4,4	4,4
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,2	/	4,3	4,8	4,6	4,9	4,5	4,5
Anzahl	6	4	7	6	18	13	14	141

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 108 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)								
Wichtig (Werte 1 und 2)	67	/	57	40	65	64	54	60
Teils, teils (Wert 3)	33	/	14	20	18	27	38	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	29	40	18	9	8	14
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	5	17	11	13	132
Fachliches Interesse								
Wichtig (Werte 1 und 2)	83	/	100	100	89	100	100	95
Teils, teils (Wert 3)	17	/	0	0	11	0	0	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	6	18	12	14	137

Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	/	86	100	71	67	100	84
Teils, teils (Wert 3)	17	/	14	0	29	33	0	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	6	17	12	13	134

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	14	40	53	64	36	32
Teils, teils (Wert 3)	50	/	14	0	0	18	29	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	50	/	71	60	47	18	36	47
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	5	17	11	14	132

Bessere Verdienstmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	/	57	50	88	75	57	74
Teils, teils (Wert 3)	17	/	14	17	6	17	21	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	29	33	6	8	21	12
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	6	17	12	14	137

Zusätzliche Kenntnisse erlangen

Wichtig (Werte 1 und 2)	83	/	100	100	94	100	100	96
Teils, teils (Wert 3)	17	/	0	0	6	0	0	3
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	4	7	6	17	12	14	138

Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	0	20	0	42	29	18
Teils, teils (Wert 3)	33	/	29	20	25	17	29	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	/	71	60	75	42	43	63
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	2	7	5	16	12	14	131

Keine angemessene Beschäftigung gefunden

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	14	20	12	38	7	14
Teils, teils (Wert 3)	17	/	0	0	12	0	14	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	83	/	86	80	76	62	79	79
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	5	17	13	14	133

Forschung an einem interessanten Thema

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	14	20	6	8	29	15
Teils, teils (Wert 3)	33	/	14	0	18	25	21	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	/	71	80	76	67	50	64
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	5	17	12	14	131

Um später promovieren zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	17	/	29	20	12	36	21	24
Teils, teils (Wert 3)	17	/	14	0	6	18	29	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	/	57	80	82	45	50	62
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	5	17	11	14	132

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig (Werte 1 und 2)	33	/	86	50	94	92	69	79
Teils, teils (Wert 3)	67	/	0	17	0	8	8	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	/	14	33	6	0	23	12
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	4	7	6	17	13	13	137

Aufrechterhalten des Status als Student/in

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	0	33	18	17	7	16
Teils, teils (Wert 3)	17	/	29	17	24	25	21	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	83	/	71	50	59	58	71	68
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	3	7	6	17	12	14	133

Konkretes angestrebtes Berufsbild

Wichtig (Werte 1 und 2)	33	/	43	67	71	67	50	62
Teils, teils (Wert 3)	50	/	14	0	29	17	21	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	17	/	43	33	0	17	29	20
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	4	7	6	17	12	14	138

Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss

Wichtig (Werte 1 und 2)	17	/	29	33	65	46	36	41
Teils, teils (Wert 3)	17	/	29	0	12	23	14	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	/	43	67	24	31	50	40
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	6	4	7	6	17	13	14	135

Ratschlag von Eltern/Verwandten

Wichtig (Werte 1 und 2)	20	/	0	0	6	17	0	9
Teils, teils (Wert 3)	40	/	0	0	12	8	29	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	/	100	100	82	75	71	77
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	3	7	6	17	12	14	132

Ratschlag von Studien- oder Berufsberater/innen

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	0	0	6	0	0	5
Teils, teils (Wert 3)	40	/	0	0	29	25	14	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	60	/	100	100	65	75	86	80
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	3	7	6	17	12	14	130

Etwas ganz anderes machen als bisher

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	/	0	0	0	0	8	6
Teils, teils (Wert 3)	20	/	29	0	13	0	8	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	80	/	71	100	88	100	85	86
Gesamt	100	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	5	3	7	5	16	10	13	120

Frage D16: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 109 Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss								
Eine Hochschule	/	/	40	60	11	15	23	24
Zwei Hochschulen	/	/	40	20	6	31	15	15
Drei Hochschulen	/	/	20	20	0	8	15	9
Vier Hochschulen	/	/	0	0	11	15	15	14
Mehr als vier Hochschulen	/	/	0	0	72	31	31	38
Gesamt	/	/	100	100	100	100	100	100
Anzahl	1	3	5	5	18	13	13	117
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	/	/	1,3	1,3	9,5	3,2	4,0	4,1
Standardabweichung	/	/	1,1	1,0	6,1	1,6	3,1	4,3
Median	/	/	1,0	1,0	10,0	3,0	3,0	3,0

Frage D17: An wie vielen Hochschulen hatten Sie sich beworben? Optionale Frage.

Tabelle 110 Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss							
Ja	/	/	/	94	40	56	81
Nein	/	/	/	6	60	44	19
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	17	10	9	96

Frage D18: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt? Optionale Frage.

Tabelle 111 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Profil des Studiengangs	/	/	/	1,4	1,7	1,3	1,5
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen	/	/	/	2,9	2,5	2,4	2,4
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	/	/	/	1,5	1,5	1,6	1,4
Attraktivität der Stadt/Region	/	/	/	3,3	3,1	2,3	3,0
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	/	/	/	3,8	2,8	3,0	3,0
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	/	/	/	2,6	2,2	2,7	2,6
Nähe zu Partner/in, Familie	/	/	/	3,7	3,3	3,9	3,2
Soziale Kontakte, Freundeskreis	/	/	/	3,5	3,2	3,7	3,4
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	/	/	/	4,1	3,5	3,9	3,6
Verbleib am bisherigen Wohnort	/	/	/	4,5	3,0	3,7	3,7
Günstige Bewerbungsfristen	/	/	/	4,2	3,6	3,9	4,1
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	/	/	/	3,7	4,5	3,2	4,1
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	/	/	/	4,3	4,7	4,1	4,4
Keine oder niedrige Studiengebühren	/	/	/	4,1	3,9	3,4	3,8
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	/	/	/	3,6	3,8	3,0	3,3
Anzahl	2	4	4	16	10	9	95

Frage D19: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 112 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Profil des Studiengangs							
Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	94	100	89	95
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	6	0	11	5
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	0	0	0	0
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	16	10	9	93
Guter Ruf der Hochschule/der Dozent/innen							
Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	50	50	56	60
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	6	40	22	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	44	10	22	21
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	16	10	9	94
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs							
Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	94	100	89	95
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	6	0	11	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	0	0	0	1
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	16	10	9	94

Attraktivität der Stadt/Region

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	38	40	78	45
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	6	30	0	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	56	30	22	37
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	4	16	10	9	93

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	13	40	33	38
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	25	40	33	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	63	20	33	39
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	16	10	9	92

Studiengang mit berufspraktischer Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	63	80	56	59
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	19	10	22	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	19	10	22	23
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	16	10	9	93

Nähe zu Partner/in, Familie

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	27	40	22	41
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	7	10	11	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	67	50	67	53
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	91

Soziale Kontakte, Freundeskreis

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	20	30	11	25
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	33	30	33	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	47	40	56	52
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	91

Persönlicher Kontakt zu Lehrenden

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	7	20	0	20
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	13	40	33	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	80	40	67	59
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	90

Verbleib am bisherigen Wohnort

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	7	50	22	28
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	13	20	11	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	80	30	67	63
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	90

Günstige Bewerbungsfristen

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	13	30	22	18
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	13	20	11	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	73	50	67	70
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	90

Fehlende Zulassung an Wunschuniversität

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	33	0	33	18
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	0	20	22	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	67	80	44	75
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	88

Niedrige Zulassungsbeschränkungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	7	0	11	8
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	13	10	22	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	80	90	67	84
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	89

Keine oder niedrige Studiengebühren

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	13	20	33	21
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	13	20	0	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	73	60	67	63
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	15	10	9	90

Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte

Wichtig (Werte 1 und 2)	/	/	/	23	30	38	38
Teils, teils (Wert 3)	/	/	/	23	10	38	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	/	/	/	54	60	25	46
Gesamt	/	/	/	100	100	100	100
Anzahl	2	4	3	13	10	8	85

Frage D19: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für die Hochschule, an der Sie Ihr weiteres Studium aufgenommen haben? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 113 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium							
Nein	/	/	/	25	89	44	54
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	/	/	/	44	0	11	19
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen	/	/	/	13	0	11	4
Ja, aufgrund von Zulassungsbeschränkungen musste ich auf eine andere als die ursprünglich gewünschte Hochschule ausweichen	/	/	/	38	0	44	20
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	/	/	/	0	0	0	1
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	/	/	/	0	11	11	4
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	/	/	/	6	0	11	5
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	/	/	/	38	11	11	18
Ja, sonstige	/	/	/	6	11	0	6
Gesamt	/	/	/	169	122	144	133
Anzahl	2	4	4	16	9	9	93

Frage D20: Gab es nach Ihrem Bachelor-Studium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Optionale Frage.

Tabelle 114 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2013 kein weiteres Studium aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss								
Erhalt eines attraktiven Jobangebots	72	60	22	38	/	75	44	53
Ich wollte Berufserfahrungen sammeln	72	70	44	85	/	88	67	70
Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar	4	10	0	0	/	0	0	3
Finanzielle Gründe	28	50	56	38	/	25	11	34
Keinen passenden Studiengang gefunden	4	20	22	31	/	0	11	14
Auszeit (z. B. längerer Urlaub)	0	0	0	0	/	0	0	1
Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang	8	10	0	4	/	0	11	5
Familiäre Gründe	12	0	67	15	/	0	22	17
Fehlende Informationen über Studienangebote	8	10	22	4	/	0	11	5
Sonstiges	8	0	11	12	/	0	11	10
Gesamt	216	230	244	227	/	188	189	212
Anzahl	25	10	9	26	1	8	9	173

Frage D21: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

E. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 115 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	2,1	2,2	2,3	2,1	2,1	2,1	2,2
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,4	2,3	2,4	2,2	2,1	2,2	1,9	2,1
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,6	2,4	2,4	2,5	2,3	2,4	2,2	2,4
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	2,3	2,4	1,8	2,0	2,0	2,2	1,9	2,1
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,2	2,8	2,2	2,4	2,1	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,5	3,2	2,8	2,6	2,3	2,3	2,4	2,5
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,5	3,1	1,8	2,8	2,4	2,0	2,1	2,2
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,9	2,8	2,3	2,3	2,7	2,7	2,4	2,5
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,7	2,7	1,9	2,2	2,0	2,1	1,9	2,2
Analytische Fähigkeiten	2,8	2,7	2,1	2,6	2,4	2,3	2,1	2,3
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	3,8	3,3	4,1	3,8	2,9	2,8	2,7	3,0
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,7	2,5	2,2	2,4	2,1	2,4	2,2	2,3
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	1,9	2,2	2,0	2,2	2,2	2,0	2,0	2,0
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,1	2,5	2,2	2,1	2,4	2,3	2,1	2,2
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	2,1	2,3	2,1	2,1	2,1	2,1	1,9	2,0
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	2,1	2,2	2,1	1,7	1,8	2,1	1,8	2,0
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	2,2	2,0	2,2	2,1	2,2	2,1	1,9	2,0
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	3,2	2,9	3,2	2,7	2,9	2,7	2,4	2,7
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,4	2,5	2,4	2,3	1,8	2,3	2,2	2,2
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	380

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 116 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin								
Hoch (Werte 1 und 2)	83	90	71	64	83	81	77	76
Teils, teils (Wert 3)	17	10	24	31	17	14	21	20
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	5	5	0	5	2	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	380

Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	52	70	62	76	83	67	83	74
Teils, teils (Wert 3)	48	20	33	21	17	29	15	24
Gering (Werte 4 und 5)	0	10	5	2	0	5	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	378

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2)	45	40	60	55	61	57	64	59
Teils, teils (Wert 3)	48	60	40	31	39	38	36	36
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	0	14	0	5	0	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	20	42	18	21	47	377

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2)	66	60	90	86	89	62	83	76
Teils, teils (Wert 3)	31	40	10	10	11	38	17	22
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	5	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	378

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2)	66	50	70	62	67	76	72	67
Teils, teils (Wert 3)	34	30	30	21	28	24	23	27
Gering (Werte 4 und 5)	0	20	0	17	6	0	4	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	20	42	18	21	47	376

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	59	20	38	55	56	62	60	57
Teils, teils (Wert 3)	28	50	43	29	39	38	34	31
Gering (Werte 4 und 5)	14	30	19	17	6	0	6	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	376

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	59	40	86	39	56	81	70	67
Teils, teils (Wert 3)	28	30	14	37	39	19	26	25
Gering (Werte 4 und 5)	14	30	0	24	6	0	4	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	47	374

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	31	40	57	71	44	38	57	50
Teils, teils (Wert 3)	48	40	38	21	39	52	36	38
Gering (Werte 4 und 5)	21	20	5	7	17	10	6	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	375

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	41	40	86	75	78	76	89	72
Teils, teils (Wert 3)	45	50	14	18	17	24	11	23
Gering (Werte 4 und 5)	14	10	0	8	6	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	40	18	21	47	372

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	31	50	76	49	67	67	72	63
Teils, teils (Wert 3)	52	40	19	32	17	29	26	28
Gering (Werte 4 und 5)	17	10	5	20	17	5	2	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	47	374

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2)	10	10	5	15	33	33	47	38
Teils, teils (Wert 3)	24	60	16	24	33	43	21	26
Gering (Werte 4 und 5)	66	30	79	61	33	24	32	35
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	19	41	18	21	47	372

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	45	50	71	66	89	48	72	68
Teils, teils (Wert 3)	41	50	24	29	11	48	26	28
Gering (Werte 4 und 5)	14	0	5	5	0	5	2	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	47	373

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	79	60	86	76	78	81	79	81
Teils, teils (Wert 3)	21	40	14	20	11	19	21	18
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	5	11	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	47	371

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	76	40	76	74	61	70	70	72
Teils, teils (Wert 3)	21	60	24	19	33	30	28	25
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	7	6	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	20	47	370

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	69	50	76	80	83	71	80	79
Teils, teils (Wert 3)	31	50	24	12	6	29	20	19
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	7	11	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	46	370

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	69	60	86	90	94	76	89	83
Teils, teils (Wert 3)	28	40	10	7	6	24	9	15
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	5	2	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	47	372

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	66	70	71	71	61	67	85	75
Teils, teils (Wert 3)	28	30	19	21	39	29	13	20
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	10	7	0	5	2	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	42	18	21	46	372

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	28	33	25	44	28	33	64	45
Teils, teils (Wert 3)	34	44	35	34	56	57	21	36
Gering (Werte 4 und 5)	38	22	40	22	17	10	15	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	9	20	41	18	21	47	368

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	52	50	52	63	89	62	64	64
Teils, teils (Wert 3)	41	50	43	22	11	33	34	30
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	5	15	0	5	2	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	10	21	41	18	21	47	368

Frage E1: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 117 Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss								
Ich hatte eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	73	38	100	22	10	43	60	50
Ich hatte eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	3	0	0	4	0	10	8	5
Ich hatte einen Gelegenheitsjob	0	23	0	7	30	24	2	10
Ich war nicht erwerbstätig und suchte eine Beschäftigung	3	38	0	0	10	14	15	16
Ich war im Vorbereitungsdienst/Referendariat	30	0	0	0	0	0	0	2
Ich war im Berufsanerkennungsjahr	3	0	0	89	0	0	0	10
Ich absolvierte ein Praktikum/Volontariat	10	15	0	0	30	5	10	8
Ich war Trainee	0	8	0	0	0	0	6	5
Ich war in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	15	0	2	0	0	2	2
Ich war im Zweitstudium	0	0	0	0	0	5	0	3
Ich war im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	0	8	5	4	40	24	10	13
Ich promovierte	0	0	0	0	0	0	2	0
Ich absolvierte eine Berufsausbildung	3	0	0	0	0	0	0	1
Ich war in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0	0	0	0	0	0	1
Ich war Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich leistete Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	2	0	5	0	1
Ich unternahm eine längere Reise	0	0	0	2	10	0	6	4
Sonstiges	10	0	5	0	5	0	0	3
Gesamt	137	146	109	133	135	129	123	133
Anzahl	30	13	22	45	20	21	48	399

Frage E2: Was traf auf Ihre Situation unmittelbar nach Studienabschluss zu? Kernfrage.

Tabelle 118 Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Auslandserfahrungen nach Studienabschluss								
... außerhalb Deutschlands studiert?	4	0	0	0	19	0	7	6
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	0	0	0	8	6	0	0	5
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	4	17	0	3	6	10	16	10
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	0	0	5	0	0	0	2	2
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	0	8	0	0	0	10	7	4
Nichts davon	93	75	95	89	69	80	75	78
Gesamt	100	100	100	100	100	100	107	105
Anzahl	28	12	21	36	16	20	44	365

Frage E3: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ... Kernfrage.

Tabelle 119 Anzahl der Arbeitgeber nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Arbeitgeber								
Ein Arbeitgeber	90	70	67	58	44	69	73	67
Zwei Arbeitgeber	10	10	33	43	56	15	22	27
Drei Arbeitgeber	0	20	0	0	0	8	3	5
Mehr als drei Arbeitgeber	0	0	0	0	0	8	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	31	10	21	40	9	13	37	317
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,1	1,5	1,3	1,4	1,6	1,5	1,4	1,4
Standardabweichung	0,3	0,8	0,5	0,5	0,5	1,0	0,7	0,6
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	1,0	1,0

Frage E4: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?
Kernfrage.

F. Beschäftigungssuche

Tabelle 120 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	62	83	75	79	89	88	71	75
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	17	67	50	72	56	44	44	52
Firmenkontaktmesse	0	42	0	5	33	31	24	21
Ein Arbeitgeber ist an mich herantreten	0	33	42	14	0	13	24	18
Durch Praktika während des Studiums	48	8	0	21	33	19	35	30
Durch Praktika nach dem Studium	10	17	0	7	11	6	6	8
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	0	0	0	16	11	13	15	10
Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium	0	0	0	2	0	6	3	2
Bewerbung um Vorbereitungsdienst/Referendariat	10	0	0	0	0	0	0	1
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	0	50	8	23	22	25	21	22
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING, LinkedIn)	0	50	17	9	33	50	18	24
Durch private Vermittlungsagenturen	0	8	0	0	11	13	9	6
Von der Hochschule angebotene Instrumente zur Stellensuche (z. B. Career Service)	14	0	17	7	22	19	9	12
Durch Lehrende an der Hochschule	3	0	0	2	0	6	6	6
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	0	0	0	5	11	6	21	12
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommiliton/innen	3	33	8	28	11	6	24	22
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	0	17	0	12	33	13	9	10
Sonstiges	10	0	8	5	0	0	9	5
Gesamt	179	408	225	307	378	356	344	336
Anzahl	29	12	12	43	9	16	34	305

Frage F1: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Kernfrage.

Tabelle 121 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche								
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	44	42	45	29	36	54	33	36
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	11	8	9	43	0	0	3	15
Firmenkontaktmesse	0	8	0	0	0	8	3	2
Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten	0	8	9	2	0	15	9	6
Durch Praktika während des Studiums	22	8	0	5	9	0	12	11
Durch Praktika nach dem Studium	0	0	0	0	9	0	0	1
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	0	0	0	5	0	0	12	3
Bewerbung um ein Referendariat	11	0	0	0	0	0	0	1
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	0	8	0	5	0	0	0	1
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING)	0	0	0	0	0	8	0	1
Durch private Vermittlungsagenturen	0	0	0	0	0	0	0	0
Durch Lehrende an der Hochschule	0	0	0	0	0	0	3	1
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	0	0	0	0	0	0	9	2
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommiliton/innen	0	8	9	5	0	0	3	4
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	0	0	0	0	0	0	0	1
Sonstiges	0	8	0	7	45	15	6	9
Noch keine Beschäftigung gefunden	11	0	18	0	0	0	6	4
42	0	0	9	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	11	42	11	13	33	294

Frage F2: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 122 Beginn der Beschäftigungssuche nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beginn der Beschäftigungssuche								
Vor Studienabschluss	64	17	44	64	25	36	45	49
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	21	50	22	21	38	43	35	31
Nach Studienabschluss	14	33	33	14	38	21	19	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	9	42	8	14	31	269

Frage F3: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Kernfrage.

Tabelle 123 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber								
Keine kontaktierten Arbeitgeber	0	0	0	0	11	0	6	3
Ein kontaktierter Arbeitgeber	19	9	11	12	11	15	15	18
2 bis 5	46	18	44	31	11	31	45	25
6 bis 10	31	18	22	43	33	23	9	18
11 bis 20	0	0	0	5	11	8	6	11
21 bis 50	4	18	22	10	22	8	12	16
Mehr als 50	0	36	0	0	0	15	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	11	9	42	9	13	33	291
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	5,6	63,5	10,6	9,2	14,4	16,8	13,6	17,2
Standardabweichung	5,1	75,0	14,3	10,1	16,4	23,7	23,1	27,5
Median	5,0	40,0	3,0	6,5	8,0	8,0	4,0	6,0

Frage F4: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)? Kernfrage.

Tabelle 124 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss								
Weniger als 1 Monat	35	9	38	2	25	8	21	18
1 bis 3 Monate	58	27	38	83	50	54	36	49
4 bis 6 Monate	8	36	0	12	25	15	25	18
7 bis 12 Monate	0	9	13	2	0	23	14	9
Mehr als 12 Monate	0	18	13	0	0	0	4	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	11	8	41	8	13	28	257
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	1,3	6,3	4,8	2,3	2,4	3,8	3,4	3,4
Standardabweichung	1,6	5,3	8,2	1,5	2,4	3,4	3,4	4,0
Median	1,0	5,0	1,5	2,0	1,5	3,0	2,5	2,0

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 125 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	1,3	2,5	1,5	1,4	/	1,5	1,8	1,9
Fachliche Spezialisierung	2,1	1,9	2,2	2,0	/	2,4	2,0	2,0
Abschlussarbeit	3,0	4,3	3,6	3,6	/	3,4	2,8	3,3
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	2,0	3,2	2,8	2,4	/	3,0	2,4	2,6
Examensnoten	2,6	3,9	2,8	3,6	/	3,1	3,0	3,1
Praktische/berufliche Erfahrungen	2,1	2,4	1,3	1,5	/	1,6	2,0	1,9
Ruf der Hochschule	3,0	4,3	2,8	3,0	/	3,8	3,8	3,5
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	2,6	4,6	2,4	3,1	/	3,6	3,7	3,4
Auslandserfahrungen	4,8	4,6	4,6	4,4	/	4,4	3,1	3,9
Fremdsprachenkenntnisse	4,8	3,2	4,3	4,3	/	3,5	2,6	3,5
Computer-Kenntnisse	2,7	1,7	2,7	3,2	/	2,1	2,1	2,4
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	3,5	3,6	2,9	3,4	/	3,6	3,5	3,6
Persönlichkeit	1,7	1,4	1,3	1,4	/	1,6	1,3	1,5
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	4,3	4,1	3,1	4,0	/	3,5	4,0	3,8
Anzahl	27	10	10	39	4	11	29	242

Frage F6: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 126 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang								
Wichtig (Werte 1 und 2)	89	60	90	94	/	100	83	82
Teils, teils (Wert 3)	11	10	10	6	/	0	14	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	30	0	0	/	0	3	10
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	10	36	4	11	29	237
Fachliche Spezialisierung								
Wichtig (Werte 1 und 2)	74	90	78	81	/	55	83	77
Teils, teils (Wert 3)	19	0	11	8	/	36	10	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	10	11	11	/	9	7	9
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	9	37	4	11	29	237
Abschlussarbeit								
Wichtig (Werte 1 und 2)	33	10	11	16	/	18	45	27
Teils, teils (Wert 3)	37	10	56	22	/	36	17	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	30	80	33	62	/	45	38	45
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	9	37	4	11	29	234

Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)

Wichtig (Werte 1 und 2)	74	33	50	53	/	20	59	52
Teils, teils (Wert 3)	19	22	38	36	/	60	21	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	44	13	11	/	20	21	21
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	8	36	4	10	29	231

Examensnoten

Wichtig (Werte 1 und 2)	58	0	33	12	/	36	38	37
Teils, teils (Wert 3)	23	44	56	26	/	36	28	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	19	56	11	62	/	27	34	38
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	9	9	34	4	11	29	229

Praktische/berufliche Erfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	69	70	89	95	/	91	72	82
Teils, teils (Wert 3)	27	10	11	3	/	9	14	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	20	0	3	/	0	14	7
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	9	38	4	11	29	235

Ruf der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	30	11	56	39	/	27	10	22
Teils, teils (Wert 3)	41	11	22	22	/	9	31	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	30	78	22	39	/	64	59	53
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	9	36	4	11	29	234

Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	48	11	67	32	/	18	14	26
Teils, teils (Wert 3)	37	0	11	35	/	27	31	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	89	22	32	/	55	55	48
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	9	34	4	11	29	232

Auslandserfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	0	0	9	/	0	34	19
Teils, teils (Wert 3)	4	22	11	9	/	30	21	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	96	78	89	83	/	70	45	66
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	9	9	35	4	10	29	230

Fremdsprachenkenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	0	22	0	6	/	27	57	30
Teils, teils (Wert 3)	4	44	11	9	/	18	14	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	96	33	89	86	/	55	29	52
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	9	9	35	4	11	28	231

Computer-Kenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	41	100	56	29	/	82	68	59
Teils, teils (Wert 3)	48	0	22	31	/	0	21	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	0	22	40	/	18	11	15
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	9	35	4	11	28	232

Empfehlungen/Referenzen von Dritten

Wichtig (Werte 1 und 2)	19	22	63	33	/	27	29	23
Teils, teils (Wert 3)	27	22	13	17	/	18	21	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	54	56	25	50	/	55	50	54
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	9	8	36	4	11	28	231

Persönlichkeit

Wichtig (Werte 1 und 2)	89	100	100	95	/	91	100	94
Teils, teils (Wert 3)	11	0	0	5	/	0	0	5
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	0	0	0	/	9	0	1
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	9	39	4	11	29	240

Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	4	0	33	8	/	9	14	12
Teils, teils (Wert 3)	25	38	33	31	/	45	18	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	71	63	33	61	/	45	68	58
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	24	8	9	36	4	11	28	226

Frage F6: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 127 Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben)

	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung							
Ich habe weiter studiert/promoviert	/	/	/	71	100	63	78
Ich habe nach dem Studienabschluss eine berufliche Tätigkeit fortgeführt, die ich vorher hatte	/	/	/	0	0	0	6
Ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen	/	/	/	0	0	13	2
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen	/	/	/	0	0	0	0
Ich war in Elternzeit/Familienarbeit	/	/	/	0	0	0	0
Sonstiges	/	/	/	29	0	25	16
Gesamt	/	/	/	100	100	100	102
Anzahl	1	1	2	7	5	8	49

Frage F7: Warum haben Sie keine Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Tabelle 128 Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	100	77	100	66	10	41	71	68
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	0	0	0	0	0	5	10	4
Ich habe einen Gelegenheitsjob	0	0	0	5	19	18	8	7
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	0	15	0	11	5	5	2	5
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	0	11	0	0	0	1
Ich absolviere ein Praktikum/Volontariat	0	0	0	0	5	0	0	0
Ich bin Trainee	0	8	9	0	0	5	2	3
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	0	2	0	0	2	1
Ich bin im Zweitstudium	0	0	0	0	0	14	4	4
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	0	15	5	9	90	36	19	19
Ich promoviere	0	0	0	0	0	0	2	0
Ich befinde mich in einer Berufsausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	0	0	0	2	0	0	0	1
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst	0	0	0	0	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	5	0	0	0	0
Sonstiges	3	0	0	2	5	0	0	2
Gesamt	103	115	114	114	133	123	121	121
Anzahl	31	13	22	44	21	22	48	401

Frage G1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Kernfrage.

Tabelle 129 Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss								
Ja	3	10	0	12	/	25	11	11
Nein	97	90	100	88	/	75	89	89
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	10	22	33	3	8	37	286

Frage G2: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen? Kernfrage.

Tabelle 130 Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung								
Bis 09/2012	0	0	38	0	/	0	17	10
10/2012 bis 03/2013	0	0	14	0	/	13	6	6
04/2013 bis 09/2013	70	10	14	3	/	25	39	29
10/2013 bis 03/2014	23	50	19	19	/	38	22	26
04/2014 bis 09/2014	7	40	14	41	/	13	14	20
10/2014 und später	0	0	0	38	/	13	3	9
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	21	32	3	8	36	287

Frage G3: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 131 Berufliche Stellung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Berufliche Stellung								
Leitende/r Angestellte/r	0	0	64	3	/	10	14	13
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	0	0	9	3	/	20	14	9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	0	10	0	19	/	20	26	20
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	13	60	14	38	/	20	20	26
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	0	10	0	3	/	10	0	2
Selbständige/r in freien Berufen	0	0	0	0	/	0	11	2
Selbständige/r Unternehmer/in	0	0	0	0	/	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	0	/	0	3	1
Beamte/r im gehobenen Dienst	87	0	0	0	/	0	0	9
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	0	/	0	0	1
Trainee	0	10	9	0	/	10	6	5
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	0	16	/	0	0	2
Praktikant/in	0	0	0	0	/	0	0	0
Arbeiter/in	0	0	5	6	/	10	0	2
Sonstiges	0	10	0	13	/	0	6	7
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	31	10	22	32	3	10	35	291

Frage G4: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 132 Arbeitsvertragsform nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Arbeitsvertragsform								
Unbefristet	90	33	82	21	/	70	69	62
Befristet	10	67	18	79	/	30	31	38
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	9	22	33	3	10	35	287

Frage G5: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 133 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	39,5	36,8	37,6	35,5	/	38,5	36,1	36,3
Standardabweichung	2,1	4,7	4,3	7,8	/	5,6	7,7	8,0
Median	40,0	39,0	39,0	39,0	/	40,0	39,3	39,0
Anzahl	28	9	20	31	3	10	34	273
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	41,1	39,2	45,8	35,3	/	36,6	42,2	40,0
Standardabweichung	3,4	6,2	7,2	12,0	/	13,6	10,4	11,1
Median	42,0	40,0	45,0	39,0	/	41,0	42,0	42,0
Anzahl	29	9	19	30	3	9	36	276

Frage G6: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 134 Vollzeitbeschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung								
Ja	96	78	85	74	/	90	76	81
Nein	4	22	15	26	/	10	24	19
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	9	20	31	3	10	34	273

Frage G6: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich in Ihrer wichtigsten Beschäftigung pro Woche? Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 135 Bruttomonatseinkommen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen - nur Vollzeitbeschäftigte								
Bis zu 250 €	0	0	0	0	/	0	0	0
501 - 750 €	0	0	0	0	/	0	0	0
1.001 - 1.250 €	0	0	0	5	/	0	0	1
1.251 - 1.500 €	0	17	0	0	/	0	0	0
1.501 - 1.750 €	0	0	0	9	/	0	0	2
1.751 - 2.000 €	19	0	0	0	/	0	0	5
2.001 - 2.250 €	8	0	0	9	/	0	0	5
2.251 - 2.500 €	54	17	0	18	/	11	4	14
2.501 - 2.750 €	12	33	0	32	/	0	4	11
2.751 - 3.000 €	4	17	18	14	/	44	4	17
3.001 - 3.500 €	4	17	24	14	/	22	20	18
3.501 - 4.000 €	0	0	24	0	/	22	32	11
4.001 - 4.500 €	0	0	12	0	/	0	16	5
4.501 - 5.000 €	0	0	6	0	/	0	12	5
5.001 - 5.500 €	0	0	6	0	/	0	0	2
5.501 - 6.000 €	0	0	6	0	/	0	0	1
Über 6.500 €	0	0	6	0	/	0	8	2
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	6	17	22	1	9	25	216
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2.342	2.521	4.023	2.495	/	3.098	4.015	3.130
Standardabweichung	319	635	1.221	534	/	450	1.217	1.124
Median	2.376	2.626	3.751	2.626	/	2.876	3.751	2.876

Frage G7: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto -Einkommen vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden) in Ihrer wichtigsten Beschäftigung? Kernfrage.

Tabelle 136 Land der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Land der Beschäftigung								
In Deutschland	100	100	95	100	/	100	97	98
In einem anderen Land	0	0	5	0	/	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	22	33	3	10	37	295

Frage G8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 137 Bundesland der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung								
Baden-Württemberg	0	0	9	0	/	11	12	4
Bayern	0	0	5	3	/	0	9	2
Berlin	0	0	0	3	/	0	0	2
Bremen	0	11	0	0	/	0	0	1
Hamburg	0	0	0	0	/	11	6	6
Hessen	0	0	9	0	/	0	6	3
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	/	0	3	0
Niedersachsen	90	78	27	77	/	44	35	51
Nordrhein-Westfalen	10	11	32	17	/	22	24	26
Rheinland-Pfalz	0	0	5	0	/	0	0	0
Sachsen	0	0	5	0	/	11	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	5	0	/	0	0	0
Thüringen	0	0	0	0	/	0	3	1
Ausland	0	0	5	0	/	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	30	3	9	34	277

Frage G8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 138 Region der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Region der Beschäftigung								
Hochschulstandort	37	50	5	18	/	30	24	27
Region der Hochschule	13	10	14	42	/	0	19	21
Deutschland	50	40	77	39	/	70	54	49
Ausland	0	0	5	0	/	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	22	33	3	10	37	295

Frage G8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 139 Wirtschaftszweig nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Wirtschaftszweig								
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas	0	0	0	0	/	0	0	0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	0	0	0	0	/	0	6	2
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	0	0	0	0	/	0	0	1
Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0	0	0	0	/	13	0	1
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0	0	0	0	/	0	3	1
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	0	11	0	0	/	0	0	2
Maschinenbau	0	0	0	0	/	0	15	4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten	0	0	0	0	/	0	0	1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0	0	0	0	/	0	3	3
Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen)	0	0	0	0	/	0	3	0
Energieversorgung	0	0	0	0	/	0	0	1
Baugewerbe	0	0	0	0	/	0	3	1
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	0	0	/	0	3	2
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen	0	0	0	0	/	0	0	1
Großhandel und Handelsvermittlung	0	0	0	0	/	0	9	3
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	0	0	0	0	/	0	0	1
Apotheken	0	0	0	0	/	0	0	1
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	0	0	0	/	0	0	0
Gastgewerbe	0	11	0	0	/	0	0	0
Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser)	0	0	0	0	/	0	0	1
Kreditinstitute, Banken	0	11	0	0	/	0	0	1
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0	0	0	0	/	0	0	1
Rechtsberatung	0	0	0	0	/	13	0	0
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0	0	0	0	/	38	3	3
Unternehmensberatung	0	11	0	0	/	25	0	4
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten	0	0	0	0	/	0	0	0
Werbung	0	0	0	0	/	0	0	1
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	0	0	0	/	0	0	0
Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	0	0	0	0	/	0	0	1
Telekommunikation	0	0	0	0	/	0	3	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	0	0	0	0	/	0	0	1
Programmierungstätigkeiten	0	0	0	0	/	0	3	1
Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	0	0	0	0	/	0	0	1
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	0	0	0	0	/	0	0	0
Verlegen von Büchern und Zeitschriften	0	0	0	0	/	0	0	1
Rundfunkveranstalter (Hörfunk und Fernsehen)	0	0	0	3	/	0	0	0
Sport	0	0	0	0	/	0	0	1
Krankenhäuser	0	0	82	3	/	0	15	14
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	0	0	0	0	/	0	0	1
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	0	0	5	48	/	0	3	8
Sozialwesen seniorenbezogen (Heime, Pflege, Beratung, ambulante soz. Dienste u.a.)	0	0	14	0	/	0	3	3
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	0	0	0	0	/	0	6	1

Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	0	0	0	7	/	0	0	1
Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	0	11	0	0	/	0	15	4
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	0	11	0	0	/	0	0	0
Öffentliche Verwaltung	100	33	0	24	/	13	3	17
Sozialversicherung und Arbeitsförderung	0	0	0	0	/	0	0	0
Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände	0	0	0	0	/	0	0	0
Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	0	0	0	10	/	0	0	1
Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände	0	0	0	3	/	0	0	3
Sonstiges	0	0	0	0	/	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	29	3	8	34	274

Frage G10: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 140 Sektor der Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Sektor der Beschäftigung								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	0	56	23	6	/	89	66	55
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	100	44	59	50	/	11	29	36
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	0	18	44	/	0	6	9
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	9	22	32	3	9	35	285

Frage G11: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 141 Hauptsächliche Tätigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit								
Ausbildung/Training - außerschulische	0	0	0	4	/	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	0	0	0	0	/	0	3	1
Forschung und Entwicklung	0	0	0	0	/	0	0	0
Forschung	0	0	0	0	/	0	3	0
Lehre (Hochschule)	0	0	0	0	/	0	3	0
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	0	44	/	0	0	4
Kinderbetreuung	0	0	0	15	/	0	3	2
Altenbetreuung	0	0	0	0	/	0	0	0
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	0	22	/	0	0	3
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	7	/	0	0	1
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	0	0	5	0	/	0	6	4
Patientenbetreuung	0	0	14	4	/	0	3	2
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	32	0	/	0	3	7
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	0	0	0	0	/	0	6	3
Assistenz der Geschäftsführung	0	22	5	0	/	0	9	6
Personalverwaltung, -betreuung	26	11	18	0	/	11	9	9
Personalentwicklung	0	0	9	0	/	0	0	1
Qualitätsmanagement	0	0	9	0	/	0	0	1
Projektmanagement	0	11	0	0	/	0	6	8
Kommunikationsmanagement	4	0	0	0	/	0	0	0
Controlling	7	11	0	0	/	0	0	6
Revision	4	0	0	0	/	0	0	1
Datenverarbeitung	0	0	0	0	/	0	3	1
Finanzen/Budget	4	0	0	0	/	0	3	3
Verkauf	0	11	0	0	/	22	0	3
Einkauf	0	0	0	0	/	0	6	2
Werbung/Marketing	0	0	0	0	/	0	6	4
Rechtsbelange	19	0	0	0	/	0	0	2
Organisation	4	0	0	0	/	0	9	1
Administration, Verwaltung	22	11	0	0	/	0	0	4
Koordination	0	0	0	0	/	0	0	1
Disposition	0	0	0	0	/	0	0	1
Steuerberatung	0	0	0	0	/	0	3	1
Wirtschaftsprüfung	0	0	0	0	/	33	0	1
Unternehmensberatung, -personal	0	0	0	0	/	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	0	0	0	0	/	22	0	2
Rechtsprechung	4	0	0	0	/	0	0	0
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	0	0	0	0	/	0	0	0
Softwareentwicklung	0	0	0	0	/	0	3	0
Systembetreuung	0	0	0	0	/	0	3	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	0	0	0	0	/	0	3	1
Projektkoordination	0	0	0	0	/	0	0	0
Design	0	0	0	0	/	0	0	0
Experimentelle/Freie Kunst	0	0	0	0	/	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	0	0	0	/	0	0	0
Sonstiges	7	22	9	4	/	11	6	5
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	22	27	3	9	33	269

Frage G12: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 142 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt								
1 bis 9	0	10	0	3	/	13	15	9
10 bis 49	0	20	0	14	/	38	3	11
50 bis 99	0	10	11	10	/	25	3	4
100 bis 249	8	0	11	7	/	13	3	10
250 bis 999	38	20	11	28	/	13	26	23
1000 oder mehr Beschäftigte	54	40	68	38	/	0	50	43
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	19	29	3	8	34	260

Frage G13: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 143 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort								
1 bis 9	0	40	0	11	/	14	10	9
10 bis 49	12	40	6	56	/	29	16	18
50 bis 99	12	0	0	7	/	29	6	11
100 bis 249	27	0	29	7	/	0	6	15
250 bis 999	35	0	18	11	/	14	29	25
1000 oder mehr Beschäftigte	15	20	47	7	/	14	32	22
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	5	17	27	3	7	31	218

Frage G13: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation? Am Standort. Kernfrage.

Tabelle 144 Vorgesetztenfunktion nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vorgesetztenfunktion								
Ja	7	11	73	12	/	22	24	19
Nein	93	89	27	88	/	78	76	81
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	9	22	33	3	9	37	293

Frage G14: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 145 Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)

	OV	OM	Pm	SA	Wr	SON	Ges
Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter							
Arithmetischer Mittelwert	/	/	156	/	/	16	54
Standardabweichung	/	-	146	/	/	13	102
Median	/	/	102	/	/	20	10
Anzahl	2	1	16	4	2	9	57

Frage G14: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 146 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	1,6	1,9	1,7	1,6	/	1,9	1,9	1,8
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,7	2,2	1,6	1,6	/	1,6	1,6	1,8
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,4	2,0	1,6	1,5	/	1,6	1,9	1,9
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	2,2	2,0	1,5	1,5	/	1,5	1,4	1,7
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,3	2,3	2,3	1,8	/	2,1	2,4	2,3
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	3,2	3,2	3,0	3,0	/	2,8	3,2	3,2
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,7	2,4	1,7	2,8	/	1,9	2,0	2,2
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,9	2,6	1,5	1,7	/	2,3	2,1	2,3
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,8	2,0	1,3	1,9	/	1,8	2,0	2,1
Analytische Fähigkeiten	3,1	2,4	1,7	2,5	/	2,0	1,9	2,2
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	4,6	3,2	4,3	4,2	/	3,3	2,8	3,6
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,7	2,2	2,0	2,1	/	2,0	1,9	2,3
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	2,0	1,7	1,6	1,7	/	1,8	1,6	1,7
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,1	2,4	2,1	2,1	/	1,8	1,9	2,1
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	1,9	1,3	1,3	1,6	/	1,5	1,6	1,6
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	2,0	1,6	1,3	1,5	/	1,5	1,7	1,7
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	2,0	1,9	1,2	1,7	/	1,5	1,5	1,7
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	3,7	3,3	2,4	2,3	/	3,3	2,5	2,9
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	3,6	3,3	2,5	3,0	/	2,5	2,6	2,9
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	286

Frage G15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 147 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin								
Hoch (Werte 1 und 2)	90	78	95	94	/	88	81	83
Teils, teils (Wert 3)	10	22	0	6	/	13	8	10
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	5	0	/	0	11	6
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	286
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln								
Hoch (Werte 1 und 2)	48	56	86	91	/	88	92	79
Teils, teils (Wert 3)	31	44	9	6	/	13	8	16
Gering (Werte 4 und 5)	21	0	5	3	/	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	285
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen								
Hoch (Werte 1 und 2)	55	67	86	91	/	88	73	76
Teils, teils (Wert 3)	34	33	9	9	/	13	22	19
Gering (Werte 4 und 5)	10	0	5	0	/	0	5	5
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	285
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen								
Hoch (Werte 1 und 2)	62	78	95	97	/	88	94	88
Teils, teils (Wert 3)	31	22	0	3	/	13	6	10
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	5	0	/	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	36	283
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen								
Hoch (Werte 1 und 2)	68	56	64	76	/	63	62	61
Teils, teils (Wert 3)	11	33	18	15	/	38	19	22
Gering (Werte 4 und 5)	21	11	18	9	/	0	19	17
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	9	22	33	3	8	37	284
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden								
Hoch (Werte 1 und 2)	28	11	27	24	/	38	35	29
Teils, teils (Wert 3)	34	56	50	52	/	50	16	29
Gering (Werte 4 und 5)	38	33	23	24	/	13	49	42
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	286
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln								
Hoch (Werte 1 und 2)	48	44	86	39	/	75	73	67
Teils, teils (Wert 3)	31	44	9	35	/	13	16	19
Gering (Werte 4 und 5)	21	11	5	26	/	13	11	13
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	31	3	8	37	284

G. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	38	44	95	85	/	50	70	62
Teils, teils (Wert 3)	34	44	5	15	/	50	22	25
Gering (Werte 4 und 5)	28	11	0	0	/	0	8	14
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	285

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	45	78	100	72	/	88	73	73
Teils, teils (Wert 3)	28	22	0	25	/	13	22	18
Gering (Werte 4 und 5)	28	0	0	3	/	0	5	9
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	32	3	8	37	284

Analytische Fähigkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	28	56	82	50	/	88	76	63
Teils, teils (Wert 3)	31	33	14	28	/	0	19	23
Gering (Werte 4 und 5)	41	11	5	22	/	13	5	14
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	32	3	8	37	285

Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen

Hoch (Werte 1 und 2)	3	33	5	6	/	38	51	26
Teils, teils (Wert 3)	3	22	5	9	/	13	16	15
Gering (Werte 4 und 5)	93	44	91	84	/	50	32	59
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	32	3	8	37	284

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	43	56	82	70	/	63	70	65
Teils, teils (Wert 3)	39	33	18	24	/	38	30	24
Gering (Werte 4 und 5)	18	11	0	6	/	0	0	11
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	9	22	33	3	8	37	283

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	76	78	91	85	/	88	89	86
Teils, teils (Wert 3)	24	22	9	6	/	13	11	10
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	9	/	0	0	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	285

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	72	38	59	72	/	88	78	68
Teils, teils (Wert 3)	24	63	41	22	/	13	22	26
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	6	/	0	0	6
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	8	22	32	3	8	37	283

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	83	89	100	85	/	100	92	90
Teils, teils (Wert 3)	14	11	0	12	/	0	5	8
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	3	/	0	3	1
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	285

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	79	89	100	91	/	100	84	86
Teils, teils (Wert 3)	18	11	0	9	/	0	11	10
Gering (Werte 4 und 5)	4	0	0	0	/	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	9	22	33	3	8	37	283

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	64	75	100	82	/	88	89	84
Teils, teils (Wert 3)	29	25	0	15	/	13	8	13
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	0	3	/	0	3	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	8	22	33	3	8	37	281

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	21	25	59	67	/	38	57	42
Teils, teils (Wert 3)	21	25	32	18	/	13	22	23
Gering (Werte 4 und 5)	59	50	9	15	/	50	22	34
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	8	22	33	3	8	37	281

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	24	22	59	42	/	63	54	46
Teils, teils (Wert 3)	17	33	23	21	/	0	27	21
Gering (Werte 4 und 5)	59	44	18	36	/	38	19	32
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	22	33	3	8	37	284

Frage G15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 148 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	-0,46	-0,13	-0,48	-0,73	/	-0,13	-0,24	-0,31
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	0,25	-0,13	-0,76	-0,60	/	-0,50	-0,27	-0,28
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	-0,18	-0,13	-0,75	-0,83	/	-0,88	-0,30	-0,41
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	-0,04	-0,63	-0,33	-0,57	/	-0,75	-0,47	-0,43
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	0,07	-0,50	0,25	-0,40	/	0,13	0,08	0,09
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	0,75	0,13	0,19	0,57	/	0,38	0,81	0,79
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	0,21	-0,88	-0,10	0,00	/	-0,13	0,00	-0,05
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	0,00	-0,25	-0,81	-0,57	/	-0,25	-0,27	-0,20
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	0,14	-0,75	-0,62	-0,17	/	-0,50	0,16	-0,10
Analytische Fähigkeiten	0,32	-0,25	-0,38	-0,03	/	-0,13	-0,19	-0,06
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	0,75	-0,25	0,16	0,47	/	0,38	-0,05	0,53
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	0,11	-0,38	-0,29	-0,17	/	-0,50	-0,24	0,00
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	0,11	-0,50	-0,38	-0,41	/	-0,25	-0,43	-0,28
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	0,00	-0,14	0,00	0,03	/	-0,57	-0,27	0,00
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	-0,29	-0,88	-0,86	-0,33	/	-0,75	-0,44	-0,43
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	-0,22	-0,63	-0,76	-0,17	/	-0,75	-0,22	-0,26
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	-0,19	-0,29	-1,00	-0,37	/	-0,88	-0,42	-0,39
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	0,50	0,33	-0,80	-0,33	/	0,63	-0,05	0,25
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	1,07	0,63	0,10	0,83	/	-0,13	0,35	0,61
Anzahl	28	8	21	30	3	8	37	274

Frage G15: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

H. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 149 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben								
1 In sehr hohem Maße	7	0	32	21	/	0	14	11
2	63	30	32	48	/	50	35	39
3	27	50	18	27	/	50	38	32
4	3	20	14	3	/	0	11	14
5 Gar nicht	0	0	5	0	/	0	3	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	22	33	3	8	37	290
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	70	30	64	70	/	50	49	50
Teils, teils (Wert 3)	27	50	18	27	/	50	38	32
Gering (Werte 4 und 5)	3	20	18	3	/	0	14	18
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,9	2,3	2,1	/	2,5	2,5	2,6
Standardabweichung	0,6	0,7	1,2	0,8	/	0,5	1,0	1,0
Median	2,0	3,0	2,0	2,0	/	2,5	3,0	3,0

Frage H1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 150 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben								
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	93	10	59	67	/	38	26	49
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	0	50	23	30	/	63	57	40
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	3	30	14	3	/	0	11	6
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	3	10	5	0	/	0	6	6
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	22	33	3	8	35	286

Frage H2: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 151 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung								
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	3	0	5	0	/	13	8	5
Mein Hochschul-Abschlussniveau	97	70	77	94	/	75	70	75
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	0	0	5	0	/	13	11	8
Kein Hochschulabschluss erforderlich	0	30	14	6	/	0	11	13
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	10	22	33	3	8	37	287

Frage H3: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 152 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation								
1 In sehr hohem Maße	11	0	14	15	/	0	14	14
2	79	40	41	48	/	75	54	49
3	7	50	23	18	/	25	11	19
4	4	0	18	18	/	0	22	15
5 Gar nicht	0	10	5	0	/	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	10	22	33	3	8	37	285
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	89	40	55	64	/	75	68	64
Teils, teils (Wert 3)	7	50	23	18	/	25	11	19
Gering (Werte 4 und 5)	4	10	23	18	/	0	22	18
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,0	2,8	2,6	2,4	/	2,3	2,4	2,4
Standardabweichung	0,6	0,9	1,1	1,0	/	0,5	1,0	1,0
Median	2,0	3,0	2,0	2,0	/	2,0	2,0	2,0

Frage H4: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 153 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung								
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	75	14	65	66	/	71	69	62
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	0	43	5	14	/	14	17	17
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	5	14	10	0	/	0	7	9
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	0	14	0	0	/	0	3	4
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	25	29	15	3	/	0	10	12
Meine gegenwärtige Beschäftigung entspricht eher meinen Interessen	20	43	10	14	/	14	7	14
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	25	43	5	24	/	0	17	19
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	25	43	5	7	/	0	3	10
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	25	43	10	7	/	14	7	10
Sonstiges	0	0	10	10	/	0	3	9
Gesamt	200	286	135	145	/	114	145	166
Anzahl	20	7	20	29	3	7	29	215

Frage H5: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 154 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation								
1 Viel besser als erwartet	14	0	17	0	/	13	7	9
2	38	22	33	38	/	13	37	31
3	34	56	33	55	/	63	40	41
4	14	11	17	7	/	13	17	15
5 Viel schlechter als erwartet	0	11	0	0	/	0	0	3
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	29	9	18	29	2	8	30	258
Zusammengefasste Werte								
Besser (Werte 1 und 2)	52	22	50	38	/	25	43	41
Teils, teils (Wert 3)	34	56	33	55	/	63	40	41
Schlechter (Werte 4 und 5)	14	22	17	7	/	13	17	18
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,5	3,1	2,5	2,7	/	2,8	2,7	2,7
Standardabweichung	0,9	0,9	1,0	0,6	/	0,9	0,8	0,9
Median	2,0	3,0	2,5	3,0	/	3,0	3,0	3,0

Frage H6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 155 **Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation								
1 Viel besser als erwartet	7	0	5	6	/	0	9	7
2	57	50	40	53	/	38	38	43
3	36	38	30	41	/	63	38	36
4	0	0	20	0	/	0	12	10
5 Viel schlechter als erwartet	0	13	5	0	/	0	3	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	8	20	32	3	8	34	272
Zusammengefasste Werte								
Besser (Werte 1 und 2)	64	50	45	59	/	38	47	50
Teils, teils (Wert 3)	36	38	30	41	/	63	38	36
Schlechter (Werte 4 und 5)	0	13	25	0	/	0	15	14
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,8	2,8	2,3	/	2,6	2,6	2,6
Standardabweichung	0,6	1,0	1,0	0,6	/	0,5	0,9	0,9
Median	2,0	2,5	3,0	2,0	/	3,0	3,0	3,0

Frage H6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienabschluss hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.
Optionale Frage.

Tabelle 156 **Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Veränderungen seit Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
Ja, die berufliche Stellung hat sich geändert (z. B. Verbeamtung, Übernahme von Leitungsfunktionen)	54	0	41	3	/	0	22	19
Ja, die Art des Arbeitsverhältnisses hat sich geändert (z. B. Entfristung)	11	0	5	3	/	14	16	10
Ja, die Vertragswochenarbeitszeit hat sich geändert	4	14	14	3	/	0	9	5
Ja, die tatsächliche Wochenarbeitszeit hat sich geändert	0	14	18	0	/	14	9	10
Ja, das monatliche Brutto-Einkommen hat sich geändert	18	29	27	10	/	71	44	36
Ja, die Berufsbezeichnung hat sich geändert	14	0	32	0	/	14	19	11
Ja, die hauptsächliche Tätigkeit (Arbeitsaufgabe) hat sich geändert	11	0	41	10	/	14	22	17
Nein, es haben sich keine der aufgeführten Veränderungen ergeben	43	71	41	79	/	29	47	49
Gesamt	154	129	218	110	/	157	188	157
Anzahl	28	7	22	29	2	7	32	270

Frage H7: Haben sich seit Anfang Ihrer derzeitigen Beschäftigung Veränderungen hinsichtlich der aufgeführten Tätigkeitsmerkmale ergeben?
Kernfrage.

**Tabelle 157 Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; nur Erwerbstätige)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Berufliche Stellung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
Leitende/r Angestellte/r	0	0	59	3	/	10	14	11
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion (z. B. Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in)	0	0	9	3	/	20	8	8
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion (z. B. Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in ohne Leit	0	10	0	19	/	20	31	20
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	26	60	14	34	/	20	22	29
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	0	10	5	6	/	10	3	4
Selbständige/r in freien Berufen	0	0	0	0	/	0	11	2
Selbständige/r Unternehmer/in	0	0	0	0	/	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	0	/	0	3	1
Beamte/r im gehobenen Dienst	58	0	0	0	/	0	0	6
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	0	/	0	0	1
Trainee	3	10	5	0	/	10	6	5
Auszubildende/r	0	0	0	0	/	0	0	0
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	0	16	/	0	0	2
Praktikant/in	10	0	0	0	/	0	0	1
Arbeiter/in	0	0	9	6	/	10	0	2
Sonstiges	3	10	0	13	/	0	3	7
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	31	10	22	32	3	10	36	292

Frage H8: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

**Tabelle 158 Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; nur Erwerbstätige)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Arbeitsvertragsform am Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
Unbefristet	77	33	91	21	/	70	57	58
Befristet	23	67	9	79	/	30	43	42
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	30	9	22	33	3	10	35	287

Frage H9: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

**Tabelle 159 Wochenarbeitszeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Mittelwerte; nur Erwerbstätige)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	39,5	36,8	37,4	35,5	/	38,5	34,2	36,0
Standardabweichung	2,1	4,7	3,9	7,8	/	5,6	10,4	8,4
Median	40,0	39,0	39,0	39,0	/	40,0	39,0	39,0
Anzahl	28	9	21	31	3	10	35	276

Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)

Arithmetischer Mittelwert	40,8	39,2	43,9	35,3	/	36,6	40,4	39,4
Standardabweichung	3,3	6,2	6,6	12,0	/	13,6	13,4	11,4
Median	40,0	40,0	44,0	39,0	/	41,0	42,0	41,0
Anzahl	29	9	20	30	3	9	37	278

Frage H10: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 160 Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung am Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
Ja	96	78	81	74	/	90	74	80
Nein	4	22	19	26	/	10	26	20
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	9	21	31	3	10	35	276

Frage H10: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 161 Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen am Anfang der derzeitigen Beschäftigung - nur Vollzeitbeschäftigte								
Bis zu 250 €	0	0	0	0	/	0	0	0
501 - 750 €	0	0	0	0	/	0	0	0
751 - 1.000 €	4	0	0	0	/	0	0	0
1.001 - 1.250 €	4	0	0	9	/	0	0	2
1.251 - 1.500 €	0	17	0	0	/	0	0	1
1.501 - 1.750 €	0	0	0	9	/	0	0	3
1.751 - 2.000 €	19	0	0	0	/	11	0	6
2.001 - 2.250 €	8	0	6	9	/	0	0	6
2.251 - 2.500 €	50	17	0	18	/	22	4	16
2.501 - 2.750 €	8	33	0	27	/	0	4	10
2.751 - 3.000 €	4	17	18	14	/	56	16	19
3.001 - 3.500 €	4	17	41	14	/	0	24	17
3.501 - 4.000 €	0	0	6	0	/	11	32	7
4.001 - 4.500 €	0	0	12	0	/	0	8	4
4.501 - 5.000 €	0	0	0	0	/	0	4	3
5.001 - 5.500 €	0	0	6	0	/	0	0	1
5.501 - 6.000 €	0	0	6	0	/	0	4	1
Über 6.500 €	0	0	6	0	/	0	4	1
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	6	17	22	1	9	25	216

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2.226	2.521	3.780	2.427	/	2.751	3.700	2.904
Standardabweichung	480	635	1.311	607	/	515	1.065	1.040
Median	2.376	2.626	3.251	2.626	/	2.876	3.751	2.876

Frage H11: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 162 Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit am Anfang der derzeitigen Beschäftigung								
175	0	0	5	0	/	0	0	0
Ausbildung/Training - außerschulische	0	0	0	4	/	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	0	0	0	0	/	0	3	1
Forschung und Entwicklung	0	0	0	0	/	0	0	0
Forschung	0	0	0	0	/	0	3	0
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	0	41	/	0	0	4
Kinderbetreuung	0	0	0	19	/	0	3	2
Altenbetreuung	0	0	0	0	/	0	0	0
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	0	22	/	0	0	3
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	7	/	0	0	1
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	0	0	0	0	/	0	6	3
Patientenbetreuung	0	0	14	4	/	0	3	2
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	45	0	/	0	3	8
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	0	0	0	0	/	0	6	3
Assistenz der Geschäftsführung	0	22	5	0	/	0	9	5
Personalverwaltung, -betreuung	26	11	18	0	/	11	9	9
Personalentwicklung	0	0	0	0	/	0	0	1
Qualitätsmanagement	0	0	9	0	/	0	0	1
Projektmanagement	0	11	0	0	/	0	6	8
Kommunikationsmanagement	4	0	0	0	/	0	0	0
Controlling	7	11	0	0	/	0	0	6
Revision	4	0	0	0	/	0	0	1
Datenverarbeitung	0	0	0	0	/	0	3	2
Finanzen/Budget	4	0	0	0	/	0	3	3
Verkauf	0	11	0	0	/	22	3	4
Einkauf	0	0	0	0	/	0	6	2
Werbung/Marketing	0	0	0	0	/	0	6	4
Rechtsbelange	15	0	0	0	/	0	0	2
Organisation	4	0	5	0	/	0	9	2
Administration, Verwaltung	26	11	0	0	/	0	0	4
Koordination	0	0	0	0	/	0	0	1
Disposition	0	0	0	0	/	0	0	1
Steuerberatung	0	0	0	0	/	0	3	1
Wirtschaftsprüfung	0	0	0	0	/	33	0	1
Unternehmensberatung, -personal	0	0	0	0	/	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	0	0	0	0	/	22	0	2
Rechtsprechung	4	0	0	0	/	0	0	0
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	0	0	0	0	/	0	0	0
Softwareentwicklung	0	0	0	0	/	0	3	0
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	0	0	0	0	/	0	0	0
Systemanalyse	0	0	0	0	/	0	3	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	0	0	0	0	/	0	3	1
Projektkoordination	0	0	0	0	/	0	0	0
Design	0	0	0	0	/	0	0	0
Experimentelle/Freie Kunst	0	0	0	0	/	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	0	0	0	/	0	0	0
Sonstiges	7	22	0	4	/	11	6	4
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100

Anzahl	27	9	22	27	3	9	33	269
--------	----	---	----	----	---	---	----	-----

Frage H13: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe)? Kernfrage.

I. Berufsverlauf

Tabelle 163 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung								
Leitende/r Angestellte/r	0	0	64	4	0	18	14	11
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	0	0	9	0	0	18	11	8
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	0	10	0	14	0	9	30	19
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	21	60	9	32	20	27	22	30
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	0	10	5	14	0	9	3	6
Selbständige/r in freien Berufen	0	0	0	0	0	0	11	2
Selbständige/r Unternehmer/in	0	0	0	0	0	0	0	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	0	0	0	3	1
Beamte/r im gehobenen Dienst	68	0	0	0	0	0	0	6
Wissenschaftliche Hilfskraft	0	0	0	0	20	0	0	1
Trainee	4	10	5	0	0	9	8	5
Auszubildende/r	0	0	0	0	0	0	0	0
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	0	0	18	0	0	0	2
Praktikant/in	7	0	0	0	0	0	0	1
Arbeiter/in	0	0	9	7	0	9	0	2
Sonstiges	0	10	0	11	60	0	0	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	10	22	28	5	11	37	294

Frage I2: Welche berufliche Stellung hatten Sie? Kernfrage.

Tabelle 164 Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung								
Unbefristet	81	44	90	11	20	64	57	57
Befristet	19	56	10	89	80	36	43	43
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	9	21	28	5	11	35	283

Frage I3: Waren Sie unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 165 Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	39,5	37,1	37,2	35,6	21,2	36,8	35,0	35,6
Standardabweichung	2,2	4,6	4,1	7,7	9,9	7,7	9,1	9,0
Median	40,0	39,5	39,0	39,0	20,0	40,0	38,5	39,0
Anzahl	26	10	20	27	5	11	35	278
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)								
Arithmetischer Mittelwert	41,0	40,3	44,0	37,0	20,4	40,8	40,5	39,5
Standardabweichung	3,4	6,8	7,2	10,2	12,5	17,8	12,7	11,9
Median	42,0	41,0	44,0	40,0	15,0	41,0	42,0	42,0
Anzahl	27	10	19	23	5	11	36	280

Frage I4: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich? Kernfrage.

Tabelle 166 Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung								
Ja	96	80	80	74	20	82	74	79
Nein	4	20	20	26	80	18	26	21
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	10	20	27	5	11	35	277

Frage I4: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich? Kernfrage.

Tabelle 167 Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung								
Bis zu 250 €	0	0	0	0	/	0	0	0
751 - 1.000 €	4	0	0	0	/	0	0	1
1.001 - 1.250 €	4	0	0	0	/	0	0	1
1.251 - 1.500 €	0	14	0	0	/	0	4	2
1.501 - 1.750 €	0	0	0	21	/	0	0	4
1.751 - 2.000 €	17	14	0	0	/	0	4	8
2.001 - 2.250 €	4	0	6	11	/	0	0	6
2.251 - 2.500 €	58	14	0	11	/	22	4	16
2.501 - 2.750 €	4	29	0	32	/	0	4	10
2.751 - 3.000 €	4	14	19	11	/	56	12	17
3.001 - 3.500 €	4	14	38	16	/	0	24	17
3.501 - 4.000 €	0	0	6	0	/	22	32	7
4.001 - 4.500 €	0	0	13	0	/	0	4	3
4.501 - 5.000 €	0	0	0	0	/	0	4	3
5.001 - 5.500 €	0	0	6	0	/	0	0	1
5.501 - 6.000 €	0	0	6	0	/	0	4	1
Über 6.500 €	0	0	6	0	/	0	4	1
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	24	7	16	19	1	9	25	214
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2.235	2.429	3.813	2.461	/	2.959	3.545	2.869
Standardabweichung	488	629	1.346	548	/	496	1.197	1.044
Median	2.376	2.626	3.251	2.626	/	2.876	3.251	2.876

Frage I5: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 168 Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung								
In Deutschland	100	100	95	100	100	100	97	98
In einem anderen Land	0	0	5	0	0	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	10	22	28	5	11	38	296

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

**Tabelle 169 Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung								
Baden-Württemberg	0	0	10	0	0	10	10	4
Bayern	0	0	5	0	20	0	10	3
Berlin	0	0	0	4	20	0	0	2
Bremen	0	13	0	0	0	0	0	1
Hamburg	0	0	0	0	40	10	3	5
Hessen	0	0	5	0	0	0	3	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	0	0	3	0
Niedersachsen	91	75	24	83	0	50	40	51
Nordrhein-Westfalen	9	13	38	13	0	30	23	26
Rheinland-Pfalz	0	0	5	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	5	0	0	0	0	0
Schleswig-Holstein	0	0	5	0	0	0	0	0
Thüringen	0	0	0	0	20	0	3	1
Ausland	0	0	5	0	0	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	22	8	21	23	5	10	30	242

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

**Tabelle 170 Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B)
(Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung								
Hochschulstandort	26	40	5	14	0	36	26	23
Region der Hochschule	11	10	18	39	0	9	18	19
Deutschland	63	50	73	46	100	55	53	56
Ausland	0	0	5	0	0	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	10	22	28	5	11	38	296

Frage I6: In welcher Region waren Sie beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 171 Wirtschaftszweig/Bereich der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung								
172	0	0	0	0	0	0	0	0
Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Erdöl/Erdgas	0	0	0	0	0	0	0	0
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	0	0	0	0	0	0	6	2
Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	0	0	0	0	0	0	0	1
Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0	0	0	0	0	11	3	1
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	3	1
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	0	11	0	0	0	0	0	3
Maschinenbau	0	0	0	0	20	0	15	4
Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik, Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten	0	0	0	0	0	0	0	1
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	0	0	0	0	0	0	3	3
Sonstiger Fahrzeugbau (ohne Kraftwagen)	0	0	0	0	0	0	3	0
Energieversorgung	0	0	0	0	0	0	0	1
Baugewerbe	0	0	0	0	0	11	3	1
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	0	0	0	0	0	0	3	2
Kraftfahrzeughandel, Instandhaltung, Reparatur von KFZ, Tankstellen	0	0	0	0	0	0	0	0
Großhandel und Handelsvermittlung	0	0	0	0	0	0	9	4
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	0	0	0	0	0	0	0	1
Apotheken	0	0	0	0	0	0	0	1
Touristik, Fremdenverkehr, Reisebüros und Reiseveranstalter	0	0	0	0	0	0	0	0
Gastgewerbe	0	11	0	0	0	0	0	0
Verkehrswesen und Transport (Land/Luft/Wasser)	0	0	0	0	0	0	0	1
Kreditinstitute, Banken	0	11	0	0	0	0	0	1
Versicherungsgewerbe und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0	0	0	0	0	0	0	1
Rechtsberatung	0	0	0	0	0	11	0	0
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung	0	0	0	0	0	33	3	3
Unternehmensberatung	0	11	0	0	40	11	0	4
Verwaltung, Führung von Unternehmen und Betrieben/Managementtätigkeiten	0	0	0	0	0	0	0	0
Ingenieurbüros	0	0	0	0	0	0	0	0
Werbung	0	0	0	0	20	0	0	1
Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter	0	0	0	0	0	0	0	1
Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	0	0	0	0	20	0	0	1
Telekommunikation	0	0	0	0	0	11	3	1
Softwarehäuser (Verlegen, Beraten, Entwickeln)	0	0	0	0	0	0	0	1
Programmierungstätigkeiten	0	0	0	0	0	0	3	1
Beratung/Betrieb auf dem Gebiet der Informationstechnologie bzw. Datenverarbeitungseinr.	0	0	0	0	0	0	0	1
Datenverarbeitung, Hosting u.Ä.; Webportale, Datenbanken	0	0	0	0	0	0	0	0
Verlegen von Büchern und Zeitschriften	0	11	0	0	0	0	0	1
Sport	0	0	0	0	0	0	0	1
Krankenhäuser	0	0	82	5	0	0	12	13
Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	0	0	0	0	0	0	0	1
Sozialwesen nicht seniorenbez. (Heime, Kindertagesst., Jugendzentren, Beratungsst., amb. soz. Dienste u.a.)	0	0	5	32	0	0	3	6

Sozialwesen seniorenbezogen (Heime, Pflege, Beratung, ambulante soz. Dienste u.a.)	0	0	14	14	0	0	3	4
(Schul-)Kindergärten, Kinderhorte, Vorklassen	0	0	0	0	0	0	9	1
Weiterführende Schulen (allgemein, Sekundarst. 1+2)	0	0	0	9	0	0	0	1
Hochschulen (Universitäten, (Verwaltungs-)Fachhochschulen)	0	11	0	0	0	0	12	3
Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	0	11	0	0	0	0	0	1
Öffentliche Verwaltung	100	22	0	23	0	11	3	14
Sozialversicherung und Arbeitsförderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsverbände	0	0	0	0	0	0	0	0
Kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen	0	0	0	14	0	0	0	1
Soziale/Kulturelle Vereine und Verbände	0	0	0	5	0	0	3	3
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	9	22	22	5	9	34	271

Frage I7: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich waren Sie in dieser Beschäftigung tätig? Optionale Frage.

Tabelle 172 Sektor der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Sektor der ersten Beschäftigung								
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	0	67	23	4	100	90	66	58
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	100	33	59	50	0	10	26	32
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	0	0	18	46	0	0	9	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	9	22	26	5	10	35	281

Frage I8: In welchem Sektor waren Sie in dieser Beschäftigung tätig? Optionale Frage.

Tabelle 173 Hauptsächliche Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit der ersten Beschäftigung								
117	0	0	5	0	0	0	0	0
400	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung/Training - außerschulische	0	0	0	0	0	0	0	1
Forschung und Lehre (Hochschule u.Ä.)	0	0	0	0	0	0	3	1
Forschung und Entwicklung	0	0	0	0	0	0	0	0
Forschung	0	0	0	0	0	0	3	0
Psychologische/pädagogische/soziale Beratung	0	0	0	50	0	0	0	4
Kinderbetreuung	0	0	0	14	0	0	6	2
Altenbetreuung	0	0	0	5	0	0	0	1
Erwachsenenbetreuung (Eingliederung ins Arbeitsleben, Behindertenbetreuung)	0	0	0	18	0	0	0	2
Kirchliche Dienste, Seelsorge	0	0	0	9	0	0	0	1
Med. Versorgung, Heilen, Behandeln	0	0	0	0	0	0	6	4
Patientenbetreuung	0	0	14	5	0	0	3	2
Pflege/Therapie (medizinisch)	0	0	45	0	0	0	0	8
Pharmazeutische Tätigkeiten/Rezepturen erstellen	0	0	0	0	0	0	0	0
Geschäftsleitung/Betriebsleitung	0	0	0	0	0	0	3	3
Assistenz der Geschäftsführung	0	22	9	0	0	0	6	4
Personalverwaltung, -betreuung	22	11	14	0	40	10	9	9
Personalentwicklung	0	0	0	0	0	0	3	1
Qualitätsmanagement	0	0	14	0	0	0	3	2
Projektmanagement	0	11	0	0	0	0	3	8
Kommunikationsmanagement	4	0	0	0	20	10	0	2
Controlling	9	11	0	0	0	0	0	6
Revision	4	0	0	0	0	0	0	1
Datenverarbeitung	0	11	0	0	0	0	3	3
Finanzen/Budget	4	0	0	0	0	10	3	3
Verkauf	0	11	0	0	0	20	3	5
Einkauf	0	0	0	0	0	0	6	2
Werbung/Marketing	0	0	0	0	20	0	6	4
Rechtsbelange	17	0	0	0	0	0	0	2
Organisation	4	0	0	0	0	0	6	2
Administration, Verwaltung	26	0	0	0	0	0	6	4
Koordination	0	0	0	0	0	0	0	2
Disposition	0	0	0	0	0	0	0	1
Steuerberatung	0	0	0	0	0	0	3	1
Wirtschaftsprüfung	0	0	0	0	0	30	0	2
Unternehmensberatung, -personal	0	0	0	0	20	0	0	0
Unternehmensberatung betriebswirtschaftlich, Unternehmensanalyse	0	0	0	0	0	10	0	2
Rechtsprechung	4	0	0	0	0	0	0	0
Planen/Entwickeln/Forschung und Entwicklung	0	0	0	0	0	0	3	0
Projektplanung, Projektabwicklung (technisch)	0	0	0	0	0	0	0	0
Softwareentwicklung	0	0	0	0	0	0	3	0
Betriebstechnik, Wartung und Instandhaltung	0	0	0	0	0	0	0	0
Beratung/Consulting im technischen Bereich	0	0	0	0	0	0	3	1
Schreiben/Texten	0	0	0	0	0	0	0	0
Projektkoordination	0	0	0	0	0	0	0	0
Design	0	0	0	0	0	0	0	0
Experimentelle/Freie Kunst	0	0	0	0	0	0	0	0
Sekretariatsarbeit	0	0	0	0	0	0	0	0

Sonstiges	4	22	0	0	0	10	3	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	23	9	22	22	5	10	32	264

Frage I9: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe) in dieser Beschäftigung? Optionale Frage.

Tabelle 174 **Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verwendbarkeit der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung								
In sehr hohem Maße	7	0	32	19	0	11	11	10
2	63	20	27	52	20	33	39	36
3	26	60	18	26	20	56	28	31
4	4	20	18	4	40	0	17	17
Gar nicht	0	0	5	0	20	0	6	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	10	22	27	5	9	36	285
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	70	20	59	70	20	44	50	46
Teils, teils (Wert 3)	26	60	18	26	20	56	28	31
Gering (Werte 4 und 5)	4	20	23	4	60	0	22	24
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,3	3,0	2,4	2,1	3,6	2,4	2,7	2,7
Standardabweichung	0,7	0,7	1,3	0,8	1,1	0,7	1,1	1,1
Median	2,0	3,0	2,0	2,0	4,0	3,0	2,5	3,0

Frage I10: Wenn Sie Ihre beruflichen Aufgaben in dieser Beschäftigung insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwendeten Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 175 **Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)**

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung								
Meine Fachrichtung war die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	89	10	41	63	0	33	23	44
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	4	50	41	33	80	67	57	43
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben gewesen	4	30	14	4	0	0	11	5
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kam es gar nicht auf die Fachrichtung an	4	10	5	0	20	0	9	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	10	22	27	5	9	35	284

Frage I11: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem beruflichen Aufgabenfeld während dieser Beschäftigung charakterisieren? Optionale Frage.

Tabelle 176 Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung								
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	4	0	5	0	0	0	3	3
Mein Hochschul-Abschlussniveau	96	80	68	89	60	78	69	71
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	0	0	14	4	20	11	17	10
Kein Hochschulabschluss erforderlich	0	20	14	7	20	11	11	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	10	22	27	5	9	36	283

Frage I12: Welches Abschlussniveau war Ihrer Meinung nach für diese Beschäftigung am besten geeignet? Optionale Frage.

Tabelle 177 Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Angemessenheit der beruflichen Situation der ersten Beschäftigung zur Ausbildung								
In sehr hohem Maße	12	0	18	15	0	0	11	13
2	77	40	36	44	20	67	49	45
3	12	40	27	22	40	22	16	21
4	0	10	14	19	20	11	22	14
Gar nicht	0	10	5	0	20	0	3	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	10	22	27	5	9	37	285
Zusammengefasste Werte								
Hoch (Werte 1 und 2)	88	40	55	59	20	67	59	58
Teils, teils (Wert 3)	12	40	27	22	40	22	16	21
Gering (Werte 4 und 5)	0	20	18	19	40	11	24	20
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,0	2,9	2,5	2,4	3,4	2,4	2,6	2,6
Standardabweichung	0,5	1,0	1,1	1,0	1,1	0,7	1,0	1,1
Median	2,0	3,0	2,0	2,0	3,0	2,0	2,0	2,0

Frage I13: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf diese Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße war Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit

Tabelle 178 Berufliche Wertorientierungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	1,9	2,3	2,0	2,0	2,0	1,9	1,8	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,6	3,8	3,0	3,3	3,5	3,2	3,2	3,3
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,1	2,3	2,6	2,0	2,3	2,3	2,6	2,4
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,1	2,4	1,8	1,6	1,8	1,7	1,8	1,9
Arbeitsplatzsicherheit	1,3	1,8	2,1	1,5	1,8	1,8	1,7	1,7
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,2	2,4	2,6	2,1	2,5	2,1	2,4	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,5	2,3	1,9	1,7	1,8	1,9	1,7	1,8
Gutes Betriebsklima	1,4	1,8	1,6	1,3	1,2	1,5	1,4	1,4
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,0	1,9	1,6	1,8	1,6	1,4	1,8	1,7
Hohes Einkommen	2,4	2,4	2,2	2,6	2,2	1,8	2,3	2,2
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,0	3,1	2,7	2,3	3,4	2,9	3,0	2,9
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,2	1,8	1,9	1,7	2,1	1,7	1,8	1,9
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,3	2,1	2,4	2,6	2,1	1,5	2,2	2,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,9	2,9	2,1	3,0	2,6	2,1	2,3	2,4
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,6	2,7	2,1	2,1	2,8	3,0	2,7	2,6
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,8	2,3	2,2	2,2	1,9	2,6	2,0	2,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,1	2,5	2,6	2,0	1,8	2,4	2,1	2,2
Interessante Arbeitsinhalte	1,9	2,0	1,8	1,5	1,4	1,6	1,5	1,6
Anzahl	28	12	21	42	19	17	43	370

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 179 Berufliche Wertorientierungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung								
Wichtig (Werte 1 und 2)	82	75	86	76	89	100	88	87
Teils, teils (Wert 3)	18	8	14	24	11	0	9	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	17	0	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	42	19	17	43	369
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit								
Wichtig (Werte 1 und 2)	19	25	29	19	26	35	26	25
Teils, teils (Wert 3)	26	8	38	36	16	24	28	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	56	67	33	45	58	41	47	47
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	43	368
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben								
Wichtig (Werte 1 und 2)	67	67	43	81	58	63	51	61
Teils, teils (Wert 3)	30	25	48	17	37	25	35	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	8	10	2	5	13	14	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	16	43	367

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Wichtig (Werte 1 und 2)	74	50	90	98	95	94	90	87
Teils, teils (Wert 3)	22	42	10	2	5	6	10	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	8	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	42	367

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2)	96	75	85	93	84	76	91	86
Teils, teils (Wert 3)	4	8	5	7	16	24	7	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	17	10	0	0	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	20	42	19	17	43	367

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2)	65	58	52	74	58	71	49	60
Teils, teils (Wert 3)	35	25	29	17	32	24	42	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	17	19	10	11	6	9	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	12	21	42	19	17	43	367

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	52	75	90	90	79	71	90	85
Teils, teils (Wert 3)	33	8	5	7	21	24	7	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	15	17	5	2	0	6	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	42	367

Gutes Betriebsklima

Wichtig (Werte 1 und 2)	96	75	90	98	100	100	95	95
Teils, teils (Wert 3)	4	17	10	2	0	0	2	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	8	0	0	0	0	2	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	42	19	17	43	370

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	74	83	86	90	89	94	77	86
Teils, teils (Wert 3)	22	0	14	5	11	6	19	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	17	0	5	0	0	5	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	43	369

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	54	75	67	45	74	88	70	67
Teils, teils (Wert 3)	43	8	24	40	21	12	26	26
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	17	10	14	5	0	5	7
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	42	19	17	43	370

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2)	26	42	48	57	16	29	31	35
Teils, teils (Wert 3)	48	25	38	40	32	47	31	38
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	26	33	14	2	53	24	38	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	42	367

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Wichtig (Werte 1 und 2)	70	83	95	86	84	94	86	86
Teils, teils (Wert 3)	26	8	0	14	16	6	12	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	8	5	0	0	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	43	369

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	70	75	62	43	79	94	74	71
Teils, teils (Wert 3)	22	8	29	50	16	6	16	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	17	10	7	5	0	9	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	43	368

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	41	33	71	26	53	71	65	59
Teils, teils (Wert 3)	30	42	14	48	26	18	26	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	30	25	14	26	21	12	9	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	42	19	17	43	369

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2)	44	58	76	71	42	38	40	47
Teils, teils (Wert 3)	48	25	19	24	32	31	36	36
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	17	5	5	26	31	24	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	12	21	41	19	16	42	365

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2)	79	75	62	62	79	53	81	66
Teils, teils (Wert 3)	18	8	29	21	21	24	12	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	4	17	10	17	0	24	7	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	42	19	17	43	369

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2)	73	50	52	74	89	63	74	69
Teils, teils (Wert 3)	15	33	29	24	5	25	23	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	12	17	19	2	5	13	2	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	12	21	42	19	16	43	367

Interessante Arbeitsinhalte

Wichtig (Werte 1 und 2)	75	83	95	95	100	88	95	93
Teils, teils (Wert 3)	25	8	0	5	0	13	5	6
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	8	5	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	20	42	19	16	42	367

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen im Allgemeinen die folgenden Aspekte einer Berufstätigkeit? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 180 Charakteristik der beruflichen Situation nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,1	2,1	2,3	2,0	/	2,3	1,9	2,1
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,6	3,9	3,9	3,8	/	3,6	3,7	3,8
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,5	2,1	3,0	2,4	/	2,4	2,9	2,6
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,3	2,7	2,6	2,0	/	2,1	2,3	2,3
Arbeitsplatzsicherheit	1,2	2,7	1,8	2,9	/	2,1	2,0	2,2
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,4	2,5	2,8	2,9	/	2,1	2,5	2,7
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	3,2	2,8	2,6	2,4	/	2,3	2,1	2,4
Gutes Betriebsklima	1,5	1,6	2,1	1,8	/	1,7	1,9	1,9
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,3	2,1	2,9	2,9	/	2,7	2,5	2,5
Hohes Einkommen	2,9	2,7	3,3	3,6	/	2,4	3,0	3,0
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,5	3,6	3,4	2,9	/	3,0	3,5	3,4
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,2	1,9	2,2	2,1	/	1,9	2,1	2,1
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,6	2,6	3,2	3,6	/	2,9	3,1	3,1
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,2	3,4	2,1	3,4	/	2,3	3,0	3,0
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,7	2,7	2,4	2,3	/	3,4	3,5	3,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	1,6	2,2	3,2	2,7	/	3,0	2,7	2,6
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,2	2,4	3,4	2,6	/	3,1	2,8	2,7
Interessante Arbeitsinhalte	2,2	1,8	2,3	1,9	/	2,0	1,9	2,1
Anzahl	28	10	21	30	3	7	35	270

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 181 Charakteristik der beruflichen Situation nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung								
Hoch (Werte 1 und 2)	70	60	62	77	/	57	71	70
Teils, teils (Wert 3)	26	40	29	23	/	43	23	24
Gering (Werte 4 und 5)	4	0	10	0	/	0	6	6
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	21	30	3	7	35	269
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit								
Hoch (Werte 1 und 2)	23	10	0	3	/	14	20	12
Teils, teils (Wert 3)	19	30	30	33	/	29	17	25
Gering (Werte 4 und 5)	58	60	70	63	/	57	63	63
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	20	30	3	7	35	267
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben								
Hoch (Werte 1 und 2)	54	70	29	60	/	43	40	50
Teils, teils (Wert 3)	31	30	52	30	/	43	29	31
Gering (Werte 4 und 5)	15	0	19	10	/	14	31	19
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	268

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Hoch (Werte 1 und 2)	62	50	52	80	/	86	60	61
Teils, teils (Wert 3)	31	40	29	20	/	14	34	27
Gering (Werte 4 und 5)	8	10	19	0	/	0	6	11
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	2	7	35	267

Arbeitsplatzsicherheit

Hoch (Werte 1 und 2)	93	40	81	37	/	71	71	66
Teils, teils (Wert 3)	7	30	14	27	/	14	17	20
Gering (Werte 4 und 5)	0	30	5	37	/	14	11	14
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	10	21	30	3	7	35	270

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Hoch (Werte 1 und 2)	58	50	43	33	/	57	54	46
Teils, teils (Wert 3)	31	40	29	47	/	43	31	37
Gering (Werte 4 und 5)	12	10	29	20	/	0	14	17
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	267

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Hoch (Werte 1 und 2)	35	40	52	57	/	57	74	55
Teils, teils (Wert 3)	23	30	29	33	/	29	17	28
Gering (Werte 4 und 5)	42	30	19	10	/	14	9	17
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	268

Gutes Betriebsklima

Hoch (Werte 1 und 2)	88	90	81	80	/	100	80	79
Teils, teils (Wert 3)	8	0	10	17	/	0	14	15
Gering (Werte 4 und 5)	4	10	10	3	/	0	6	6
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	268

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Hoch (Werte 1 und 2)	69	60	38	43	/	43	51	53
Teils, teils (Wert 3)	19	30	43	27	/	43	23	27
Gering (Werte 4 und 5)	12	10	19	30	/	14	26	20
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	268

Hohes Einkommen

Hoch (Werte 1 und 2)	25	50	19	13	/	43	43	31
Teils, teils (Wert 3)	57	20	33	37	/	57	26	37
Gering (Werte 4 und 5)	18	30	48	50	/	0	31	33
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	28	10	21	30	3	7	35	270

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Hoch (Werte 1 und 2)	12	20	10	41	/	29	20	19
Teils, teils (Wert 3)	38	20	52	34	/	43	26	33
Gering (Werte 4 und 5)	50	60	38	24	/	29	54	48
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	29	3	7	35	267

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Hoch (Werte 1 und 2)	63	89	76	73	/	86	77	71
Teils, teils (Wert 3)	26	0	10	20	/	14	11	20
Gering (Werte 4 und 5)	11	11	14	7	/	0	11	9
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	9	21	30	3	7	35	268

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	44	40	24	17	/	43	37	34
Teils, teils (Wert 3)	44	40	38	24	/	29	31	30
Gering (Werte 4 und 5)	11	20	38	59	/	29	31	36
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	21	29	3	7	35	268

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Hoch (Werte 1 und 2)	27	20	76	27	/	57	40	37
Teils, teils (Wert 3)	35	30	10	23	/	29	29	27
Gering (Werte 4 und 5)	38	50	14	50	/	14	31	36
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	35	267

Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun

Hoch (Werte 1 und 2)	50	50	52	57	/	14	26	37
Teils, teils (Wert 3)	27	30	33	33	/	43	15	29
Gering (Werte 4 und 5)	23	20	14	10	/	43	59	35
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	26	10	21	30	3	7	34	266

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Hoch (Werte 1 und 2)	89	70	14	59	/	29	51	49
Teils, teils (Wert 3)	11	20	57	17	/	43	26	29
Gering (Werte 4 und 5)	0	10	29	24	/	29	23	23
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	21	29	2	7	35	265

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Hoch (Werte 1 und 2)	63	40	19	53	/	29	46	47
Teils, teils (Wert 3)	30	60	38	30	/	29	20	30
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	43	17	/	43	34	23
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	21	30	3	7	35	269

Interessante Arbeitsinhalte

Hoch (Werte 1 und 2)	63	80	75	77	/	57	77	74
Teils, teils (Wert 3)	33	20	10	20	/	43	14	18
Gering (Werte 4 und 5)	4	0	15	3	/	0	9	8
Gesamt	100	100	100	100	/	100	100	100
Anzahl	27	10	20	30	3	7	35	266

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 182 Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-0,23	-0,22	-0,38	-0,17	/	-0,43	-0,23	-0,27
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-0,12	-0,33	-0,90	-0,53	/	-0,29	-0,57	-0,51
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	-0,36	0,11	-0,43	-0,40	/	-0,29	-0,20	-0,23
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-0,16	-0,33	-0,81	-0,33	/	-0,29	-0,53	-0,47
Arbeitsplatzsicherheit	-0,04	-1,11	0,20	-1,43	/	-0,14	-0,40	-0,53
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-0,29	-0,56	-0,19	-0,93	/	0,00	-0,11	-0,40
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-0,76	-0,78	-0,71	-0,63	/	-0,71	-0,53	-0,66
Gutes Betriebsklima	-0,32	-0,33	-0,52	-0,43	/	-0,14	-0,37	-0,48
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-0,44	-0,67	-1,24	-1,07	/	-1,29	-0,63	-0,82
Hohes Einkommen	-0,59	-0,56	-1,10	-1,00	/	-0,71	-0,71	-0,81
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-0,52	-0,56	-0,71	-0,66	/	-0,14	-0,46	-0,54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-0,16	-0,38	-0,38	-0,30	/	-0,14	-0,23	-0,31
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-0,38	-0,89	-0,81	-1,00	/	-1,43	-0,86	-0,91
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-0,44	-0,67	-0,05	-0,40	/	-0,29	-0,77	-0,62
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-0,20	-0,22	-0,33	-0,21	/	-0,71	-0,74	-0,48
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	0,04	-0,22	-1,00	-0,45	/	-0,43	-0,60	-0,41
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-0,25	-0,22	-0,86	-0,63	/	-1,00	-0,69	-0,51
Interessante Arbeitsinhalte	-0,42	-0,11	-0,50	-0,33	/	-0,14	-0,38	-0,49
Anzahl	27	9	21	30	3	7	35	268

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 183 Berufszufriedenheit insgesamt nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Berufszufriedenheit insgesamt								
1 Sehr zufrieden	11	8	14	11	25	12	18	17
2	68	67	52	32	31	29	48	42
3	21	8	10	50	31	47	30	28
4	0	8	24	5	6	6	5	9
5 Sehr unzufrieden	0	8	0	3	6	6	0	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	38	16	17	40	356
Zusammengefasste Werte								
Zufrieden (Werte 1 und 2)	79	75	67	42	56	41	65	60
Teils, teils (Wert 3)	21	8	10	50	31	47	30	28
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	0	17	24	8	13	12	5	13
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,1	2,4	2,4	2,6	2,4	2,6	2,2	2,4
Standardabweichung	0,6	1,1	1,0	0,9	1,1	1,0	0,8	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	3,0	2,0	3,0	2,0	2,0

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

L. Angaben zur Person

Tabelle 184 Geschlecht nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geschlecht								
Männlich	41	23	41	7	26	55	34	34
Weiblich	59	77	59	93	74	45	66	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	32	13	22	46	23	22	53	435

Frage L1: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 185 Alter bei Studienabschluss nach Studienfach (Teil B) (Mittelwerte)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Alter bei Studienabschluss								
Arithmetischer Mittelwert	25	26	39	25	25	25	29	27
Standardabweichung	4	3	6	5	2	2	7	5
Median	24	26	41	24	24	25	26	26
Anzahl	30	13	21	44	20	21	47	391

Frage L2: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 186 Geburtsland nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geburtsland								
In Deutschland	83	62	85	89	100	100	87	87
In einem anderen Land	17	38	15	11	0	0	13	13
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	13	20	44	20	21	47	386

Frage L3: In welchem Land wurden Sie geboren? Optionale Frage.

Tabelle 187 Jahre vor Studienbeginn in Deutschland gelebt nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Jahre vor Studienbeginn in Deutschland gelebt								
Weniger als 1 Jahr	0	0	0	0	0	0	7	2
1 bis unter 2 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0
2 bis unter 4 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	1
4 bis unter 6 Jahre	0	0	6	0	0	0	0	0
8 bis unter 10 Jahre	8	0	0	0	0	0	7	2
10 Jahre und länger	92	100	94	100	100	100	87	95
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	25	12	18	41	19	19	45	362

Frage L4: Wie lange haben Sie vor Studienbeginn insgesamt in Deutschland gelebt? Optionale Frage.

Tabelle 188 Land des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Land des Wohnortes								
In Deutschland	100	100	95	100	86	100	94	96
In einem anderen Land	0	0	5	0	14	0	6	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	21	21	47	391

Frage L5: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 189 Bundesland des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Bundesland des Wohnortes								
Baden-Württemberg	0	0	12	0	11	5	10	4
Bayern	0	0	6	2	0	0	10	3
Berlin	0	0	0	2	5	0	0	2
Brandenburg	0	0	0	0	0	5	0	1
Bremen	0	11	0	0	0	0	3	1
Hamburg	0	0	0	2	26	5	3	6
Hessen	0	0	0	0	5	5	3	2
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	0	0	5	0	3	1
Niedersachsen	93	67	35	74	11	45	43	50
Nordrhein-Westfalen	7	22	29	19	5	30	18	25
Rheinland-Pfalz	0	0	6	0	0	0	0	0
Sachsen	0	0	0	0	5	5	0	1
Schleswig-Holstein	0	0	6	0	0	0	0	1
Thüringen	0	0	0	0	11	0	3	1
Ausland	0	0	6	0	16	0	8	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	9	17	42	19	20	40	349

Frage L5: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 190 Region des Wohnortes nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Region des Wohnortes								
Hochschulstandort	37	38	5	23	0	33	26	25
Region der Hochschule	20	15	5	43	10	19	13	20
Deutschland	43	46	86	34	76	48	54	51
Ausland	0	0	5	0	14	0	7	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	21	21	46	389

Frage L5: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 191 Geburtsland des Vaters nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geburtsland des Vaters								
In Deutschland	79	54	85	88	100	95	80	85
In einem anderen Land	21	46	15	13	0	5	20	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	13	20	40	20	19	45	371

Frage L7: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Vater. Kernfrage.

Tabelle 192 Geburtsland der Mutter nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Geburtsland der Mutter								
In Deutschland	78	62	86	88	100	89	87	85
In einem anderen Land	22	38	14	12	0	11	13	15
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	27	13	21	43	20	18	45	377

Frage L7: In welchem Land wurden Ihre Eltern geboren? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 193 Staatsangehörigkeit nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Staatsangehörigkeit								
Die deutsche Staatsangehörigkeit	100	92	100	100	100	100	93	97
Eine andere Staatsangehörigkeit	3	15	5	2	0	5	7	5
Gesamt	103	108	105	102	100	105	100	102
Anzahl	29	13	20	43	21	19	46	385

Frage L8: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 194 Kinder im Haushalt nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Kinder im Haushalt								
Ja	20	8	57	9	0	5	9	10
Nein	80	92	43	91	100	95	91	90
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	20	20	47	391

Frage L9: Hatten/Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Kernfrage.

Tabelle 195 Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss des Vaters								
Lehre oder Facharbeiterabschluss	50	8	48	34	43	50	23	29
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	11	17	5	16	14	20	19	19
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	7	25	24	20	5	10	11	15
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	4	0	0	0	0	0	0	1
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	14	8	10	16	5	15	17	13
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	5	0	0	1
Abschluss an einer Universität	11	33	5	11	24	0	21	15
Promotion	0	8	0	0	0	0	6	2
Habilitation	0	0	0	0	0	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	4	0	10	0	5	0	0	2
Nicht bekannt	0	0	0	2	0	0	2	2
Sonstiges	0	0	0	0	0	5	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	28	12	21	44	21	20	47	385

Frage L11: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 196 Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Studienfach (Teil B) (Prozent)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Höchster beruflicher Abschluss der Mutter								
Lehre oder Facharbeiterabschluss	33	33	52	55	52	50	28	39
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	33	33	24	32	19	20	30	28
Meisterprüfung oder staatlich geprüfte Technikerin	3	0	0	2	0	5	0	2
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	3	0	5	0	0	0	2	1
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	10	0	0	5	5	5	4	5
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0	0	0	4	1
Abschluss an einer Universität	10	25	0	5	19	0	24	15
Promotion	0	8	0	0	0	0	0	1
Keinen beruflichen Abschluss	7	0	19	2	5	15	4	6
Nicht bekannt	0	0	0	0	0	5	2	2
Sonstiges	0	0	0	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	44	21	20	46	385

Frage L11: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 197 Persönlichkeitsmerkmale nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich bin eher zurückhaltend, reserviert	2,9	2,9	3,0	3,4	3,7	3,4	3,1	3,3
Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen	3,0	2,5	2,6	2,6	2,7	3,1	2,5	2,8
Ich bin bequem, neige zur Faulheit	3,5	3,8	4,1	3,6	3,7	3,4	3,6	3,7
Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen	3,0	2,9	2,8	3,0	2,7	3,1	2,9	2,9
Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse	2,8	3,0	3,2	3,2	3,0	2,7	2,9	2,9
Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig	2,7	2,4	2,7	2,1	2,1	2,6	2,5	2,4
Ich neige dazu, andere zu kritisieren	3,1	3,3	3,2	3,3	2,6	2,7	3,0	3,0
Ich erledige Aufgaben gründlich	1,9	2,2	2,0	1,8	2,1	1,9	1,9	1,9
Ich werde leicht nervös und unsicher	3,3	3,3	3,5	3,3	3,4	3,4	3,2	3,3
Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin fantasievoll	2,9	2,8	2,7	2,2	2,2	2,8	2,3	2,5
Anzahl	30	12	21	44	20	19	46	385

Frage L12: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll und ganz zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 198 Persönlichkeitsmerkmale nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich bin eher zurückhaltend, reserviert								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	37	33	35	18	10	26	35	23
Teils, teils (Wert 3)	33	42	35	36	35	32	22	32
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	30	25	30	45	55	42	43	45
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	44	20	19	46	383
Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	33	50	60	50	45	32	48	42
Teils, teils (Wert 3)	30	33	20	32	40	32	35	33
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	37	17	20	18	15	37	17	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	44	20	19	46	384
Ich bin bequem, neige zur Faulheit								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	17	8	11	16	15	26	17	16
Teils, teils (Wert 3)	30	25	21	28	20	26	26	24
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	53	67	68	56	65	47	57	60
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	19	43	20	19	46	381
Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen								
Trifft zu (Werte 1 und 2)	33	33	50	32	35	17	30	33
Teils, teils (Wert 3)	33	42	20	36	40	67	39	40
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	33	25	30	32	25	17	30	27
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	44	20	18	46	383

Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse

Trifft zu (Werte 1 und 2)	43	42	25	30	35	53	37	39
Teils, teils (Wert 3)	27	17	25	36	25	26	28	28
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	30	42	50	34	40	21	35	33
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	44	20	19	46	384

Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig

Trifft zu (Werte 1 und 2)	41	50	45	77	75	42	50	62
Teils, teils (Wert 3)	41	33	40	18	20	47	37	29
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	17	17	15	5	5	11	13	9
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	20	44	20	19	46	383

Ich neige dazu, andere zu kritisieren

Trifft zu (Werte 1 und 2)	27	0	15	16	50	42	35	28
Teils, teils (Wert 3)	40	67	50	45	40	42	39	41
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	33	33	35	39	10	16	26	31
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	20	44	20	19	46	384

Ich erledige Aufgaben gründlich

Trifft zu (Werte 1 und 2)	77	83	86	86	75	84	84	85
Teils, teils (Wert 3)	13	8	14	11	15	16	9	10
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	10	8	0	2	10	0	7	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	44	20	19	45	384

Ich werde leicht nervös und unsicher

Trifft zu (Werte 1 und 2)	24	17	20	18	25	16	24	20
Teils, teils (Wert 3)	24	42	15	39	25	37	40	36
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	52	42	65	43	50	47	36	44
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	20	44	20	19	45	382

Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin fantasievoll

Trifft zu (Werte 1 und 2)	34	42	38	68	65	39	59	51
Teils, teils (Wert 3)	34	33	43	23	25	39	33	32
Trifft nicht zu (Werte 4 und 5)	31	25	19	9	10	22	9	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	44	20	18	46	383

Frage L12: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'Trifft voll und ganz zu' bis 5 = 'Trifft überhaupt nicht zu'. Optionale Frage.

Tabelle 199 Kommunikation mit Eltern, Skala nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Persönlich (face to face)	2,0	1,8	2,4	1,9	2,6	2,1	2,3	2,1
Per E-Mail, Telefon, o.Ä.	2,3	2,4	2,4	1,9	1,7	2,4	2,1	2,1
Anzahl	30	12	18	44	20	19	41	372

Frage L13: Wie häufig haben Sie während des Studiums an der Hochschule Osnabrück persönlich mit Ihren Eltern kommuniziert? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 200 Kommunikation mit Eltern, Skala nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Persönlich (face to face)								
Häufig (Werte 1 und 2)	67	83	50	75	35	63	59	66
Teils, teils (Wert 3)	23	8	38	25	55	26	22	26
Selten (Werte 4 und 5)	10	8	13	0	10	11	20	8
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	16	44	20	19	41	369
Per E-Mail, Telefon, o.Ä.								
Häufig (Werte 1 und 2)	65	55	63	81	89	56	73	71
Teils, teils (Wert 3)	12	27	19	12	5	28	12	17
Selten (Werte 4 und 5)	23	18	19	7	5	17	15	12
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	26	11	16	42	19	18	41	353

Frage L13: Wie häufig haben Sie während des Studiums an der Hochschule Osnabrück persönlich mit Ihren Eltern kommuniziert?
 Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 201 Elterliche Themen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert; keine Angaben zu Eltern)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Persönliches	1,7	1,7	1,8	1,7	1,7	1,7	1,8	1,7
Erfolge und Schwierigkeiten im Studium	2,1	2,3	2,7	2,0	2,3	2,4	2,3	2,3
Akademische Tipps (z.B. Kurswahl, wissenschaftliches Arbeiten)	3,5	3,8	4,6	3,8	4,3	4,0	3,9	3,9
Berufliche Pläne	2,5	2,5	3,3	2,3	2,6	2,9	2,7	2,6
Finanzen	2,4	2,8	3,9	2,5	2,7	3,2	3,1	2,8
Familie	1,9	2,1	2,1	1,7	1,5	2,0	2,0	1,9
Anzahl	30	12	18	44	21	19	39	368

Frage L14: Über welche Themen haben Sie mit Ihren Eltern gesprochen? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 202 Elterliche Themen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; keine Angaben zu Eltern)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Persönliches								
Häufig (Werte 1 und 2)	87	83	83	86	90	95	82	87
Teils, teils (Wert 3)	10	17	17	11	10	5	10	10
Selten (Werte 4 und 5)	3	0	0	2	0	0	8	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	18	44	21	19	39	367
Erfolge und Schwierigkeiten im Studium								
Häufig (Werte 1 und 2)	73	58	50	77	57	53	62	64
Teils, teils (Wert 3)	7	33	17	20	38	26	21	22
Selten (Werte 4 und 5)	20	8	33	2	5	21	18	14
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	18	44	21	19	39	366

Akademische Tipps (z.B. Kurswahl, wissenschaftliches Arbeiten)

Häufig (Werte 1 und 2)	21	17	6	19	10	11	16	15
Teils, teils (Wert 3)	21	17	0	17	10	11	16	14
Selten (Werte 4 und 5)	59	67	94	64	81	79	68	71
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	16	42	21	19	38	356

Berufliche Pläne

Häufig (Werte 1 und 2)	62	58	25	61	38	37	46	53
Teils, teils (Wert 3)	17	8	25	30	52	37	28	29
Selten (Werte 4 und 5)	21	33	50	9	10	26	26	18
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	16	44	21	19	39	361

Finanzen

Häufig (Werte 1 und 2)	55	50	13	61	43	32	34	45
Teils, teils (Wert 3)	28	17	27	18	29	26	29	30
Selten (Werte 4 und 5)	17	33	60	20	29	42	37	25
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	15	44	21	19	38	358

Familie

Häufig (Werte 1 und 2)	80	75	60	83	90	74	72	79
Teils, teils (Wert 3)	3	8	40	14	10	16	23	15
Selten (Werte 4 und 5)	17	17	0	2	0	11	5	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	15	42	21	19	39	362

Frage L14: Über welche Themen haben Sie mit Ihren Eltern gesprochen? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 203 Ratschläge der Eltern nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mittelwerte; keine Angaben zu Eltern)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ratschläge der Eltern								
1 Sehr häufig	27	0	0	9	5	0	3	7
2	37	50	11	57	33	37	43	42
3	30	42	61	27	48	42	33	39
4	7	8	17	7	14	21	20	10
5 Nie	0	0	11	0	0	0	3	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	18	44	21	19	40	370
Zusammengefasste Werte								
Häufig (Werte 1 und 2)	63	50	11	66	38	37	45	49
Teils, teils (Wert 3)	30	42	61	27	48	42	33	39
Selten (Werte 4 und 5)	7	8	28	7	14	21	23	11
Mittelwerte und Standardabweichung								
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,6	3,3	2,3	2,7	2,8	2,8	2,6
Standardabweichung	0,9	0,7	0,8	0,7	0,8	0,8	0,9	0,8
Median	2,0	2,5	3,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage L15: Wie oft folgen Sie Ratschlägen Ihrer Eltern? Antwortskala von 1 = 'Sehr häufig' bis 5 = 'Nie'. Exmat-Frage.

Tabelle 204 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.	1,9	1,8	1,9	2,0	1,8	1,8	1,7	1,9
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft meistern.	1,9	1,8	2,0	2,0	1,9	1,8	1,7	1,9
Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.	2,0	2,1	2,0	2,0	2,0	1,8	1,7	1,9
Anzahl	30	12	21	44	21	19	46	385

Frage L16: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 205 Allgemeine Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
In schwierigen Situationen kann ich mich auf meine Fähigkeiten verlassen.								
Hoch (Werte 1 und 2)	83	100	90	86	90	95	98	90
Teils, teils (Wert 3)	17	0	5	14	10	5	2	9
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	5	0	0	0	0	1
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	44	21	19	46	385
Die meisten Probleme kann ich aus eigener Kraft meistern.								
Hoch (Werte 1 und 2)	80	92	86	84	90	95	98	87
Teils, teils (Wert 3)	20	8	14	16	10	5	2	13
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	43	21	19	46	384
Auch anstrengende und komplizierte Aufgaben kann ich in der Regel gut lösen.								
Hoch (Werte 1 und 2)	77	83	95	86	86	95	100	86
Teils, teils (Wert 3)	20	17	5	14	14	5	0	13
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	12	21	44	21	19	46	384

Frage L16: Wie stark treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 206 Studiumsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe gewusst, dass ich mich bei Schwierigkeiten im Studium in aller Regel auf meine Fähigkeiten verlassen kann.	2,2	1,9	2,3	2,3	1,7	2,1	2,0	2,1
Ich war mir sicher, dass ich komplizierte Aufgaben im Studium aus eigener Kraft gut bewältigen kann.	2,3	2,1	2,7	2,5	1,9	2,2	2,1	2,2
Ich habe darauf vertraut, dass ich Probleme im Studium im Allgemeinen sicher meistern kann.	2,2	2,1	2,4	2,2	1,9	2,1	2,0	2,1
Anzahl	29	12	21	44	21	19	45	385

Frage L17: Wie stark trafen die folgenden Aussagen auf Sie während des Studiums zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 207 Studiumsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich habe gewusst, dass ich mich bei Schwierigkeiten im Studium in aller Regel auf meine Fähigkeiten verlassen kann.								
Hoch (Werte 1 und 2)	69	92	67	59	95	79	82	75
Teils, teils (Wert 3)	28	8	29	34	5	11	16	22
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	5	7	0	11	2	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	44	21	19	45	385
Ich war mir sicher, dass ich komplizierte Aufgaben im Studium aus eigener Kraft gut bewältigen kann.								
Hoch (Werte 1 und 2)	55	75	48	52	86	67	73	67
Teils, teils (Wert 3)	41	25	33	36	14	22	22	28
Gering (Werte 4 und 5)	3	0	19	11	0	11	4	5
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	44	21	18	45	384
Ich habe darauf vertraut, dass ich Probleme im Studium im Allgemeinen sicher meistern kann.								
Hoch (Werte 1 und 2)	59	83	62	73	86	84	80	77
Teils, teils (Wert 3)	41	17	33	25	14	5	18	21
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	5	2	0	11	2	2
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	44	21	19	45	385

Frage L17: Wie stark trafen die folgenden Aussagen auf Sie während des Studiums zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 208 Berufsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich war mir sicher, dass ich die im Beruf an mich gestellten Anforderungen im Allgemeinen gut würde erfüllen können.	2,1	2,3	2,3	2,2	2,2	2,2	2,3	2,2
Ich habe darauf vertraut, dass ich Probleme im Beruf in aller Regel aus eigener Kraft gut würde bewältigen können.	2,1	2,1	2,3	2,1	2,3	2,1	2,2	2,1
Ich habe gewusst, dass ich mich in schwierigen Situationen im Beruf auf meine Fähigkeiten würde verlassen können.	2,2	2,0	2,4	2,2	2,2	2,1	2,2	2,1
Anzahl	29	12	21	43	20	19	45	380

Frage L18: Wie stark trafen die folgenden Aussagen nach Ihrem Studienabschluss auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 209 Berufsbezogene Selbstwirksamkeitserwartungen nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Ich war mir sicher, dass ich die im Beruf an mich gestellten Anforderungen im Allgemeinen gut würde erfüllen können.								
Hoch (Werte 1 und 2)	76	67	71	79	70	74	64	74
Teils, teils (Wert 3)	24	25	14	16	20	21	29	20
Gering (Werte 4 und 5)	0	8	14	5	10	5	7	6
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	43	20	19	45	379
Ich habe darauf vertraut, dass ich Probleme im Beruf in aller Regel aus eigener Kraft gut würde bewältigen können.								
Hoch (Werte 1 und 2)	76	75	67	81	70	84	78	79
Teils, teils (Wert 3)	24	25	24	17	20	11	16	17
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	10	2	10	5	7	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	21	42	20	19	45	378
Ich habe gewusst, dass ich mich in schwierigen Situationen im Beruf auf meine Fähigkeiten würde verlassen können.								
Hoch (Werte 1 und 2)	66	83	65	67	75	74	76	73
Teils, teils (Wert 3)	34	17	25	30	15	26	18	23
Gering (Werte 4 und 5)	0	0	10	2	10	0	7	3
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	12	20	43	20	19	45	377

Frage L18: Wie stark trafen die folgenden Aussagen nach Ihrem Studienabschluss auf Sie zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

M. Kommentare/Anregungen

Tabelle 210 Beurteilung des Fragebogens nach Studienfach (Teil B) (arithmetischer Mittelwert)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verständlichkeit der Formulierungen	2,0	2,0	2,1	2,2	1,9	2,3	2,0	2,1
Länge des Fragebogens	4,0	4,0	3,6	3,8	3,8	3,5	3,9	3,9
Übersichtlichkeit des Fragebogens	2,6	2,6	2,3	2,4	2,5	2,3	2,5	2,4
Bezug zum eigenen Studienfach	2,6	2,7	2,7	2,5	2,6	2,5	2,8	2,7
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium	2,5	2,8	2,7	2,7	3,0	2,5	3,0	2,8
Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können	2,4	2,9	2,7	2,8	2,8	2,6	2,8	2,7
Anzahl	30	13	21	44	20	20	46	389

Frage M3: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 211 Beurteilung des Fragebogens nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Verständlichkeit der Formulierungen								
Gut (Werte 1 und 2)	87	77	71	61	74	79	80	75
Teils, teils (Wert 3)	10	15	24	34	26	11	18	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	8	5	5	0	11	2	4
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	19	19	45	385
Länge des Fragebogens								
Gut (Werte 1 und 2)	10	8	14	9	15	15	7	9
Teils, teils (Wert 3)	23	23	33	20	25	35	20	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	67	69	52	70	60	50	73	66
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	20	20	45	388
Übersichtlichkeit des Fragebogens								
Gut (Werte 1 und 2)	57	38	57	57	68	68	53	60
Teils, teils (Wert 3)	23	38	38	36	16	21	31	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	23	5	7	16	11	16	11
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	19	19	45	385
Bezug zum eigenen Studienfach								
Gut (Werte 1 und 2)	50	38	38	43	50	58	33	44
Teils, teils (Wert 3)	37	38	52	48	39	37	46	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	13	23	10	9	11	5	22	16
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	44	18	19	46	385
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium								
Gut (Werte 1 und 2)	57	38	48	37	33	61	36	42
Teils, teils (Wert 3)	33	31	38	49	44	33	36	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	10	31	14	14	22	6	29	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	30	13	21	43	18	18	45	380

Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können

Gut (Werte 1 und 2)	62	23	38	45	37	53	39	42
Teils, teils (Wert 3)	34	62	48	32	37	32	39	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	3	15	14	23	26	16	22	19
Gesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Anzahl	29	13	21	44	19	19	46	382

Frage M3: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

O. Kontakte zur Hochschule Osnabrück

Tabelle 212 Gewünschte Kontakte zur Hochschule Osnabrück nach Studienfach (Teil B) (Prozent; Mehrfachnennungen)

	OV	OM	Pm	SA	Wp	Wr	SON	Ges
Gewünschte Kontakte zur Hochschule Osnabrück								
Newsletter oder ähnliche Informationen	40	/	60	26	0	/	41	27
Einladung zu Festlichkeiten und Events	20	/	50	16	33	/	41	25
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	20	/	30	21	17	/	53	36
Teilnahme am Absolventennetzwerk	10	/	10	5	33	/	29	23
Information über Weiterbildungsangebote der Hochschule Osnabrück	30	/	30	32	33	/	41	33
Kontakte zu Lehrenden	20	/	0	16	17	/	29	22
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	30	/	50	32	33	/	53	39
Nichts davon	30	/	10	37	33	/	24	22
Sonstige Kontakte	0	/	10	5	0	/	0	2
Gesamt	200	/	250	189	200	/	312	229
Anzahl	10	3	10	19	6	4	17	129

Frage O1: Welche Kontakte zur Hochschule Osnabrück (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) wünschen Sie sich? Optionale Frage.